



Landeshauptstadt  
München

**Referat für Arbeit  
und Wirtschaft**

**Referat für Gesundheit  
und Umwelt**

ÖKOPROFIT München

**2015/2016**



# Inhalt

Vorwort.....	3	• Internationaler Bund e.V. (IB).....	46
ÖKOPROFIT und die Verbreitung in Deutschland .....	4	• Keller & Kalmbach GmbH.....	47
Kooperationspartner, Module und Ablauf .....	6	• Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München.....	48
Ergebnisse.....	12	• Kreisjugendring München-Stadt.....	49
Bilder, Zeitungsartikel .....	17	• Landeshauptstadt München, Städtische Friedhöfe München, Friedhof am Perlacher Forst.....	50
ÖKOPROFIT Einsteigerprogramm.....	18	• Lebensversicherung von 1871 a. G. München (LV 1871).....	51
ÖKOPROFIT Energie .....	19	• Leistner Hans GmbH, Süddeutsche Metallspritzwerkstätten.....	52
ÖKOPROFIT Klub .....	20	• Ludwig-Maximilians-Universität München .....	53
<b>Unternehmen</b>		• Max Rischart's Backhaus KG, Standort Produktion.....	54
• Abfallwirtschaftsbetrieb München .....	21	• Max Rischart's Backhaus KG, Standort Verkauf.....	55
• A. Saumweber GmbH .....	22	• Münchner Arbeit gemeinnützige GmbH .....	56
• AccorHotels Germany GmbH.....	23	• Münchner Gewerbehof- und Technologiezentrums- gesellschaft mbH .....	57
• Agfa-Gevaert HealthCare GmbH .....	24	• Münchner Volkshochschule GmbH.....	58
• Augustiner Bräu Wagner KG .....	25	• Offset Dersch GmbH & Co. KG.....	59
• AWO Seniorenzentrum Ismaning, Bürgerstift.....	26	• Öko-Bäckerei-Konditorei Mauerer GmbH.....	60
• Bäckerei & Konditorei Ludwig Riedmair GmbH .....	27	• Olympiapark München GmbH.....	61
• Bäckerei Konditorei Brücklmaier Betriebs GmbH.....	28	• P+R Park & Ride GmbH.....	62
• Bäckerei Zöttl GmbH .....	29	• Platzl Hotel Inselkammer KG.....	63
• Baugesellschaft München-Land GmbH.....	30	• Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG.....	64
• Bezirk Oberbayern/Bezirksverwaltung .....	31	• RTL2 Fernsehen GmbH & Co. KG.....	65
• Bremicker Verkehrstechnik GmbH .....	32	• Schneider Bräuhaus München GmbH & Co. KG.....	66
• Carl Hanser Verlag GmbH & Co. KG.....	33	• Seniorenzentrum Bethel München .....	67
• Continentale Lebensversicherung AG.....	34	• Stadtgüter München – Gut Karlshof und Dietersheim ...	68
• DB Systemtechnik GmbH .....	35	• Städtisches Klinikum München GmbH.....	69
• EDAG Engineering GmbH .....	36	• Swiss Life AG.....	70
• Fachkliniken München AG – Chirurgische Klinik München-Bogenhausen GmbH.....	37	• Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG.....	71
• Fachkliniken München AG – Urologische Klinik München-Planegg .....	38	• vfkv – Ausbildungsinstitut München gGmbH.....	72
• Fahrenschoen.....	39	• Zertzog GmbH & Co. KG .....	73
• GEWOFAG Holding GmbH.....	40	Kooperationspartner .....	74
• Gleason-Hurth Tooling GmbH.....	41	Summary .....	77
• GWG Städtische Wohnungsgesellschaft München mbH .....	42	Netzwerktreffen .....	78
• Hochschule München/Fakultät 04 Elektrotechnik und Informationstechnik.....	43	Impressum .....	79
• Holiday Inn Munich-City Centre.....	44		
• Ingenieurbüro Zeuner .....	45		

Wer für Ressourcenschonung, Klimaschutz und Nachhaltigkeit etwas bewegen möchte, muss seine Ziele kontinuierlich und mit großem Engagement verfolgen. Genau darum geht es bei ÖKOPROFIT. Über 250 Unternehmen unterschiedlicher Branchen und Größen haben sich in den letzten 18 Jahren an dem Kooperationsprojekt der Landeshauptstadt München und der Münchner Wirtschaft beteiligt. Mittlerweile hat sich das von München aus Graz in Österreich adaptierte Beratungsprogramm deutschlandweit etabliert. Im zurückliegenden Jahr konnten die teilnehmenden Unternehmen eine Menge über ressourcenschonendes Wirtschaften und Möglichkeiten zur Steigerung der Effizienz erfahren. Sie haben bekannte Wege verlassen, Verbesserungspotenziale aufgedeckt, neue Strukturen entwickelt und Prozesse optimiert. Etliche konkrete Maßnahmen werden in dieser Broschüre vorgestellt.

An dem Spektrum der Maßnahmen zeigt sich das Potenzial und der Ideenreichtum jedes einzelnen Unternehmens. Zugleich verdeutlichen diese Aktivitäten, welchen Beitrag die Wirtschaft bei der Umsetzung globaler Nachhaltigkeitsziele sowie der Klimaschutzziele in unserer Stadt leisten kann.

Dieses Heft dokumentiert den Abschluss der 12. Münchner ÖKOPROFIT-Runde. Elf Neueinsteiger und 29 langjährige Klub-Betriebe erhalten die Urkunde Münchner „ÖKOPROFIT-Betrieb 2015/16“. Neu bei diesem Durchgang war, dass 19 Betriebe das Pilotmodul „ÖKOPROFIT Energie“ genutzt und sich vertieft mit dem Thema Energieeffizienz befasst haben. Sie dürfen sich nun als „ÖKOPROFIT Energie-Betrieb“ bezeichnen.

ÖKOPROFIT ist nicht nur eine lokale Plattform für Umweltschutz und Nachhaltigkeit, sondern auch ein wichtiger Anknüpfungspunkt für überregionale Initiativen. Dies zeigt uns die bundesweite „Initiative Energieeffizienz-Netzwerke“ von Bundesregierung und Wirtschaftsverbänden. Alle drei Münchner ÖKOPROFIT-Projekte, also Einsteiger, Klub und Energie, bilden ab sofort je eines der bundesweit geplanten 500 Energieeffizienznetzwerke. Dass es uns als Stadt gelungen ist, unsere ÖKOPROFIT-Betriebe zum Mitmachen zu motivieren, freut uns besonders.

Die Ergebnisse des Weltklimavertrags von Paris im letzten Jahr haben uns erneut darin bestärkt, dass wir mit ÖKOPROFIT auf dem richtigen Weg sind. Die durch die Teilnehmer erzielten CO<sub>2</sub>-Einsparungen und der damit einhergehende positive Effekt für unser Klima sprechen für sich.

Besonders bedanken möchten wir uns bei der steiermärkischen Landeshauptstadt Graz, der bit management Beratung GmbH in Graz sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Münchner ÖKOPROFIT-Betrieben.

Dankbar sind wir auch für die Unterstützung unserer Münchner Kooperationspartner: der Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern, dem Abfallwirtschaftsbetrieb München, der Stadtwerke München GmbH sowie der Beratungsfirma Arqum GmbH und dem Gutachterbüro PGA für ihre Beiträge, ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit. Und nicht zuletzt gilt unser Dank auch dem Freistaat Bayern für die Förderung von ÖKOPROFIT-Betrieben im Rahmen des Umweltpaktes Bayern sowie den deutschen Städten und Kreisen, die sich aktiv am ÖKOPROFIT-Netzwerk Deutschland beteiligen.

Wir werden ÖKOPROFIT weiterentwickeln und sind uns sicher, dass noch viele Betriebe und Einrichtungen die Vorteile dieses effektiven Programms für sich nutzen werden.



**Josef Schmid**

Bürgermeister  
Leiter des Referats für Arbeit und  
Wirtschaft der Landeshauptstadt  
München



**Stephanie Jacobs**

Referentin für Gesundheit und Umwelt  
der Landeshauptstadt München

# ÖKOPROFIT und die Verbreitung in Deutschland

## Was ist ÖKOPROFIT?

„Die Umwelt und das Klima entlasten und Kosten sparen“, so lautet das Motto des betrieblichen Umweltmanagementprogramms ÖKOPROFIT (ÖKOlogisches PROjekt Für Integrierte UmweltTechnik). ÖKOPROFIT ist ein Kooperationsprojekt zwischen Kommunen und Betrieben. Es wurde in Graz entwickelt und im Rahmen der Münchner Agenda 21 zum ersten Mal in einer deutschen Kommune umgesetzt.

Seit 1998 haben sich in München 252 Betriebe in zwölf Jahrgängen an dem Programm beteiligt. Der dreizehnte Jahrgang wird in 2017 gestartet. Sicherlich auch aufgrund des Erfolgs in München führen immer mehr deutsche Kommunen das Umweltberatungsprogramm ein.

Mit ÖKOPROFIT wurde, ausgehend von Graz und München, eines der erfolgreichsten deutschen Agenda 21-Projekte ins Leben gerufen. Alle Betriebe profitieren vom gegenseitigen Austausch: kleine, mittlere und große Betriebe, ob Dienstleistungsunternehmen, produzierende Betriebe oder öffentliche Einrichtungen. Es entsteht ein branchenübergreifendes lokales Netzwerk im Themenfeld Umwelt- und Ressourcenschutz sowie Energieeffizienz.

Im Folgenden wird ein Überblick über die Bedeutung, die Verbreitung von ÖKOPROFIT in Deutschland, das Konzept und die Ergebnisse in München gegeben

## ÖKOPROFIT und seine Bedeutung für die nachhaltige Entwicklung

ÖKOPROFIT beruht auf der Freiwilligkeit und der Eigeninitiative der Teilnehmer. Das gemeinsame Arbeiten im Projekt stärkt deren Kooperation untereinander und fördert die Zusammenarbeit mit der Kommune. Dabei gibt es nur Gewinner. Das Programm ist deshalb so erfolgreich, weil es zu allen drei Schwerpunkten der Nachhaltigkeit beiträgt:

**1. Ökologie:** Energie- und Materialverbrauch sowie Emissionen und Abfälle werden reduziert. ÖKOPROFIT leistet somit einen wirkungsvollen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz.

**2. Ökonomie:** Das Programm sichert ökonomisch zukunftsfähige Arbeitsplätze. Kosten und betriebliche Risiken werden reduziert. Außerdem verbessert sich das Image der teilnehmenden Firmen ebenso wie ihre Wettbewerbsfähigkeit. Technologische und soziale Innovationen werden gefördert.

**3. Soziales:** ÖKOPROFIT erhält und schafft Arbeitsplätze, verbessert den Arbeitsschutz für die Beschäftigten und motiviert sie durch die aktive Einbindung in das Projekt.

## Die Verbreitung von ÖKOPROFIT

ÖKOPROFIT ist ein überzeugendes, erprobtes, flexibles und preiswertes Umweltberatungsprogramm mit Erfolgsgarantie. Seitdem München ÖKOPROFIT an die deutschen Verhältnisse angepasst und als erste deutsche Kommune etabliert hat, haben mittlerweile deutsche Kommunen an über 100 Standorten ÖKOPROFIT Einsteigerprojekte mit Unterstützung der Landeshauptstadt München durchgeführt, von kleineren Gemeinden über Landkreise bis hin zu Großstädten. ÖKOPROFIT breitet sich nun auch im hohen Norden weiter aus: Wir freuen uns, dass in Flensburg und im Landkreis Schleswig Flensburg ein ÖKOPROFIT Energie-Projekt vorbereitet wird.

Die Karte auf der Seite rechts gibt einen Überblick über die Verbreitung von ÖKOPROFIT in Deutschland. Teilweise haben sich dafür mehrere Gebietskörperschaften zusammengeschlossen. Viele Kommunen haben bereits mehrere Durchgänge erfolgreich abgeschlossen und führen ÖKOPROFIT fort. Rund 3.000 Firmen haben bislang allein in Deutschland mitgemacht. Damit ist ÖKOPROFIT das mit Abstand erfolgreichste Einstiegsmodell für ein Umweltmanagement in Deutschland. Darüber hinaus wird ÖKOPROFIT neben dem Ursprungsland Österreich inzwischen auch in Großbritannien, Italien, Slowenien, Tschechien, Ungarn, Russland, Kanada, Brasilien, Kolumbien, China, Südkorea und Indien angeboten.

## Das deutsche ÖKOPROFIT-Netzwerk

Durch das im Mai 2000 in München gegründete ÖKOPROFIT-Netzwerk wird der Erfahrungsaustausch zwischen den

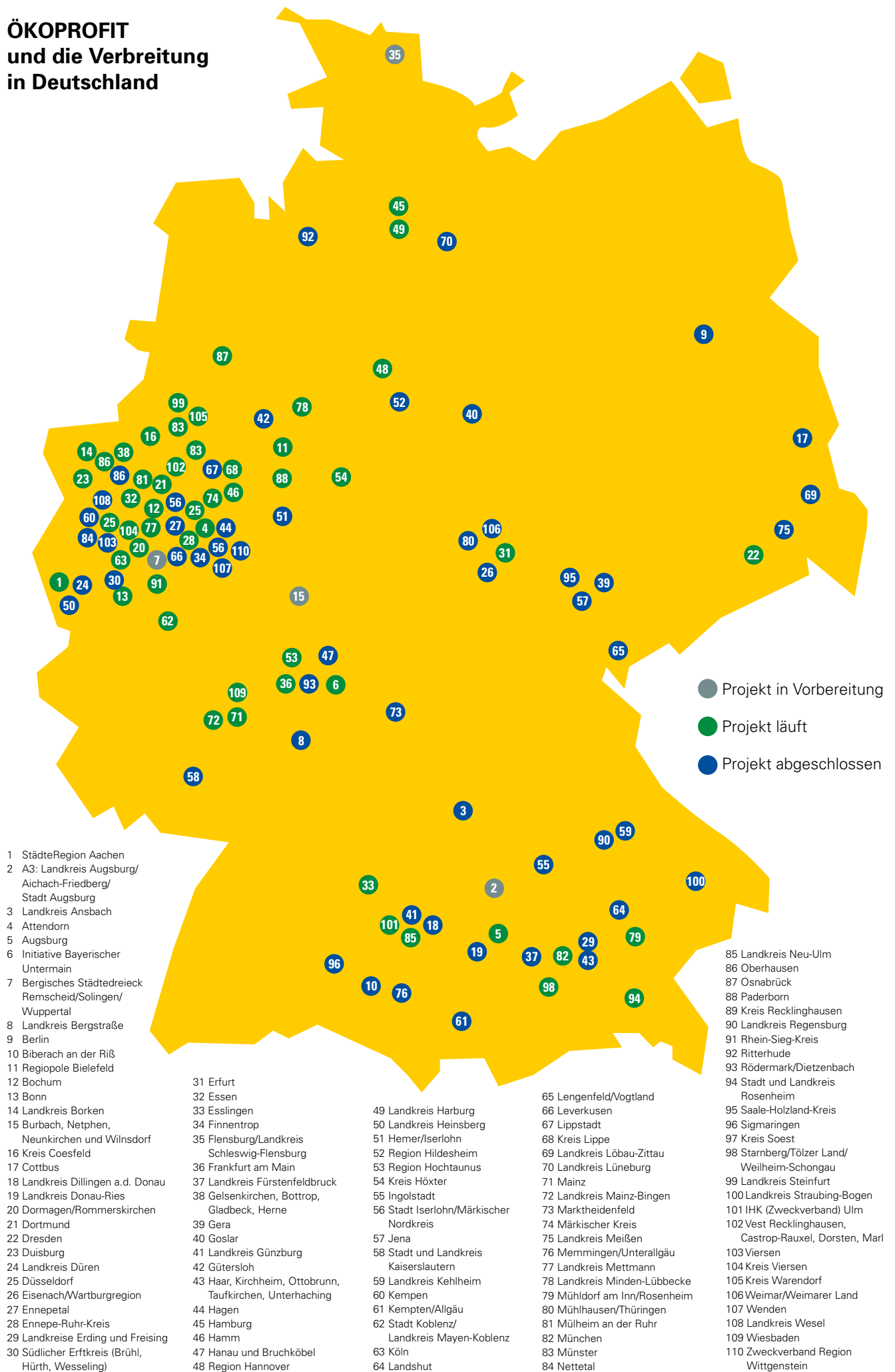
deutschen Kommunen und Beratern intensiviert, die Qualität des Projektes gesichert und ÖKOPROFIT weiter entwickelt. Bisher lagen Themenschwerpunkte bei Lizenzbestimmungen, der Qualitätssicherung und der ÖKOPROFIT-Kommissionsprüfung. Diskutiert wurden aber auch die Finanzierung von ÖKOPROFIT, die Verankerung in den Kommunen, die Öffentlichkeitsarbeit, die Entwicklung von Maßnahmen, die Mitarbeitermotivation in den Betrieben und die Gewinnung von Betrieben. Außerdem wurden soziale Aspekte der Nachhaltigkeit, die Schnittpunkte zum Qualitätsmanagement, das betriebliche Mobilitätsmanagement, die kontinuierliche Verbesserung der Arbeitsmaterialien und Workshop-Inhalte, der Beitrag von ÖKOPROFIT zum Klimaschutz und die Entwicklung eines Bausteins für kleine Betriebe angesprochen.

Im diesjährigen Netzwerktreffen in Hannover wurde unter anderem die Anmeldung von ÖKOPROFIT bei der Initiative Energieeffizienz-Netzwerke besprochen. Zum stärkeren Austausch der ÖKOPROFIT-Netzwerk-Teilnehmer findet seit 2015 zusätzlich zum Jahresnetzwerktreffen ein Arbeitsworkshop zu ausgewählten, aktuellen Themen statt.

## Die Förderprogramme der Bundesländer

Bayern, Nordrhein-Westfalen, Thüringen, Hamburg, Baden-Württemberg, Hessen und Sachsen unterstützen die Verbreitung von ÖKOPROFIT durch Förderprogramme. In Bayern ist die Förderung kleiner und mittelgroßer ÖKOPROFIT-Unternehmen Bestandteil des Umweltpaktes Bayern.

# ÖKOPROFIT und die Verbreitung in Deutschland



# ÖKOPROFIT München 2015/2016 – Kooperationspartner, Module und Ablauf

## Die Lizenzvergabe und Nutzung der Unterlagen

Die bit management Beratung GmbH (CPC) in Graz vergibt die Lizenzen für ÖKOPROFIT weltweit. Die Landeshauptstadt München stellt deutschen Kommunen die deutschen Arbeitsmaterialien gegen ein Entgelt zur Verfügung, berät sie zur Durchführung von ÖKOPROFIT und organisiert das Netzwerk ÖKOPROFIT Deutschland.

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft und das Referat für Gesundheit und Umwelt der Landeshauptstadt München stehen für weitere Informationen gerne zur Verfügung. Ansprechpartner und Kontaktadressen entnehmen Sie bitte dem Impressum auf Seite 79.

## Die Kooperationspartner

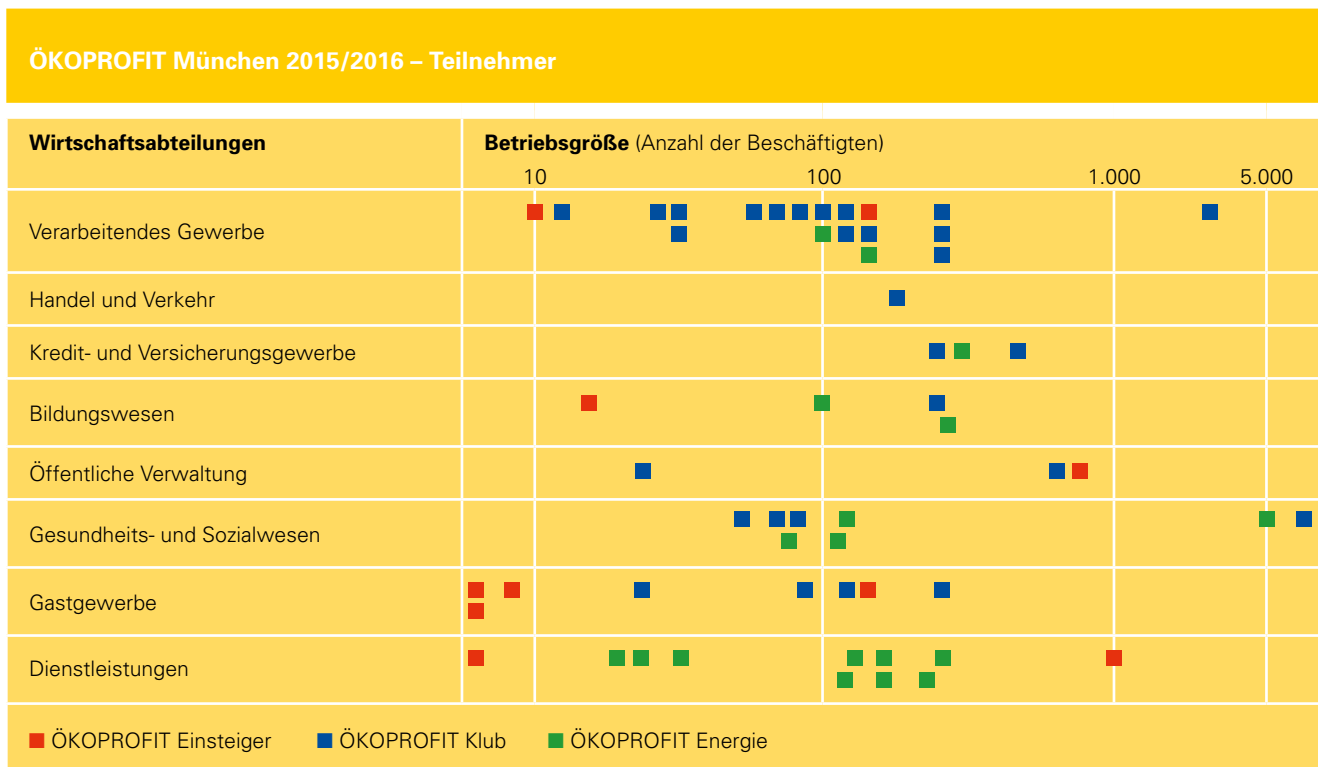
ÖKOPROFIT wurde vom Referat für Arbeit und Wirtschaft zusammen mit dem Referat für Gesundheit und Umwelt der Landeshauptstadt München initiiert. Beide Referate fungieren als Projektträger und finanzieren das Projekt zusammen mit den an ÖKOPROFIT teilnehmenden Unternehmen. Auf operativer Ebene werden die Referate

von der Gesellschaft für Arbeitssicherheits-, Qualitäts- und Umweltmanagement mbH (Arqum) unterstützt. Arqum wurde mit der Durchführung der Workshops sowie der Beratung der 55 Betriebe, die 2015/2016 erfolgreich an den verschiedenen Modulen teilnahmen, beauftragt. Als weitere Kooperationspartner tragen die Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern, die Stadtwerke München GmbH sowie der Abfallwirtschaftsbetrieb München zum Gelingen von ÖKOPROFIT bei. Die Prüfung der ÖKOPROFIT Energie-Betriebe führte das Sachverständigenbüro PGA durch.

## Die Module

Das komplette ÖKOPROFIT-Programm besteht bislang aus vier Bausteinen:

- dem Einsteiger-Programm, an dem im Jahrgang 2015/2016 zehn Betriebe aus der Landeshauptstadt und dem Landkreis München erfolgreich teilnahmen.
- dem Klub, in dem 29 Betriebe ihr Engagement im betrieblichen Umweltschutz weiterführten und vom Erfahrungsaustausch untereinander profitierten.
- sowie dem Energie-Programm, an dem 18 Betriebe (darunter zwei Klub-Betriebe) erfolgreich teilnahmen.
- dem Programm vom ÖKOPROFIT zum Öko-Audit, in dem Unternehmen darauf vorbereitet werden, ein Umweltmanagementsystem nach EMAS oder nach der Norm ISO 14001 einzuführen; im Jahrgang 2015/2016 kam dieses Teilprogramm nicht zustande.



Zwei Betriebe sind sowohl ÖKOPROFIT Klub- als auch ÖKOPROFIT Energie-Betriebe



## Das Einsteigerprogramm

ÖKOPROFIT 2015/2016 startete im Juli 2015. Zehn Einsteigerbetriebe schlossen das Programm erfolgreich ab. Wie in den vergangenen Jahren handelt es sich dabei um Betriebe unterschiedlicher Größe aus verschiedensten Branchen. Diese Tatsache zeigt erneut, dass ÖKOPROFIT sich für alle Wirtschaftszweige und Unternehmensgrößen eignet. Für jeden Betrieb – sei es aus der Produktion, dem Handel und Verkehr, dem Dienstleistungssektor, aus Bildung, Gesundheit und Sozialwesen oder der öffentlichen Verwaltung – bringt das Programm einen Mehrwert.

Das Spektrum der teilnehmenden Unternehmen und Einrichtungen reicht in diesem Jahrgang von den Familienbetrieben Fahrnschon mit jeweils unter 20 Beschäftigten, über die Bremicker Verkehrstechnik GmbH & Co. KG mit 168 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bis zu der EDAG Engineering GmbH mit ca. 1.000 Beschäftigten.

Zwei Hauptkomponenten des ÖKOPROFIT Einsteigerprogramms helfen den Betrieben dabei, die Umwelt zu entlasten und gleichzeitig Kosten ein-

zusparen. Im Laufe eines Jahres bearbeiten die Betriebe im Rahmen von zehn Workshops und fünf Beratungsterminen vor Ort gemeinsam mit den Umweltberatern, den Kooperationspartnern und externen Referenten alle umweltrelevanten Themenbereiche. Dies geschieht auf der Basis von praxisorientierten Arbeitsmaterialien. Bei den Workshops werden inhaltliche Fragestellungen wie Abfalltrennung und -minderung, Energieeinsparung, Emissionsminderung, Wassersparen, der Umgang mit gefährlichen Arbeitsstoffen und die Einhaltung umweltrechtlicher Vorschriften bearbeitet.

Aber auch organisatorische Themen, wie die Festlegung einer Umweltpolitik und die Bildung eines Umweltteams, sind Gegenstand der Workshops. Zudem wird über die Themen umweltfreundlicher Einkauf, Umweltkosten und Umweltcontrolling, Umweltmanagement, nachhaltige Mobilität, Mitarbeitermotivation, Soziales und Arbeitsplatzevaluierung informiert.

In den Workshops werden nicht nur theoretische Grundlagen vermittelt, sondern auch praxisnahe Verhaltensweisen eingeübt, zum Beispiel durch das Angebot eines Fahrertrainings zum

Kraftstoff sparenden Fahren und durch die Entwicklung von Sparmaßnahmen in allen Bereichen. Zum aktiven Erfahrungsaustausch trägt bei, dass die Workshops abwechselnd in den Unternehmen abgehalten werden. Dies wurde auch im aktuellen Jahrgang von den teilnehmenden Betrieben sehr begrüßt.

Zentraler Bestandteil von ÖKOPROFIT ist die individuelle Beratung der einzelnen Betriebe vor Ort. Bei fünf Terminen entwickelt jeder Betrieb auf Grundlage einer umfassenden Bestandsaufnahme gemeinsam mit den Beratern individuelle Programme mit Maßnahmen für die betriebsspezifische Umsetzung der Umweltpolitik. So setzen die Betriebe das in den Workshops vermittelte Wissen konkret in die Praxis um.

Betriebe, die nicht mehr als 20 Beschäftigte und keine Anlagen nach der 4. Bundes-Immissionsschutz-Verordnung (4. BImSchV) haben, können ÖKOPROFIT mit einem reduzierten Aufwand betreiben. Die kleineren Betriebe nehmen an fünf Workshops teil und erhalten zudem drei Beratungstermine. Sie bearbeiten die Themen Umweltpolitik und Umweltteam, Abfall, gefährliche Arbeitsstoffe, Wasser, Energie und Rechtsaspekte.

ÖKOPROFIT ist seit Jahren ein erfolgreiches und bewährtes Programm. Dieser Erfolg geht vor allem darauf zurück, dass die Betriebe bei ÖKOPROFIT sowohl einen wertvollen Beitrag zur Entlastung der Umwelt leisten als auch gleichzeitig ihre Kosten reduzieren. Dass dies von den Unternehmen besonders geschätzt wird, kommt auch durch die große Resonanz und die anhaltend gute Zusammenarbeit der Betriebe in den weiterführenden Modulen von ÖKOPROFIT zum Ausdruck.

## Der ÖKOPROFIT Klub

In der zu Ende gegangenen Runde arbeiteten 27 Betriebe, wovon viele nach EMAS validiert oder ISO 14001 zertifiziert sind, im Münchner ÖKOPROFIT Klub zusammen. Eine beachtliche Anzahl der Betriebe nimmt schon seit mehreren Jahren – einige seit 1998 – erfolgreich an ÖKOPROFIT teil und schätzt insbesondere den Erfah-



Dazu gehören:

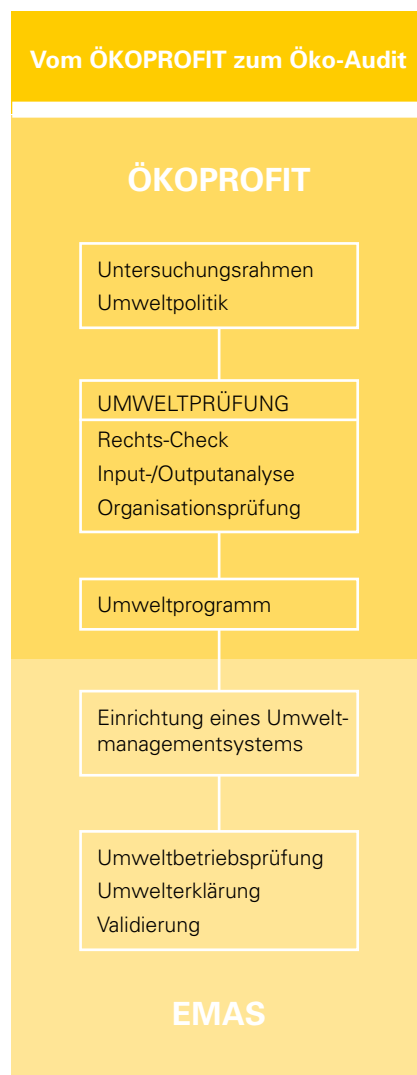
- die Formulierung einer Umweltpolitik und die Festlegung des Untersuchungsrahmens
- eine Umweltprüfung in rechtlicher und organisatorischer Hinsicht
- eine Analyse des In- und Outputs sowie
- die Aufstellung eines Umweltprogramms zur kontinuierlichen Verbesserung.

Einen wichtigen Teil der Beratung, auf den sich die Unternehmen stützen können, stellt die Dokumentation der umweltrelevanten Prozesse im Betrieb dar. Alle relevanten Abläufe werden in Form von Verfahrensanweisungen, die Verantwortlichkeiten über Stellenbeschreibungen geregelt. Schließlich werden alle Dokumente systematisch in Form eines Handbuchs zusammengeführt. Nach Anweisung dieses Handbuchs wird dann die Effizienz des Managementsystems in internen Audits geprüft. Bei einer Validierung nach EMAS wird von den Betrieben zusätzlich die Erstellung einer Umwelterklärung gefordert.

rungsaustausch und die individuelle Beratung in den Unternehmen. Sie können auch im Klub auf die bewährten Instrumente wie die Datenfortschreibung und das Maßnahmenprogramm zurückgreifen, die an die besonderen Bedürfnisse der jeweiligen Klub-Teilnehmer angepasst werden. In vier Workshops wurden in diesem Jahrgang die weiterführenden Themen Maßnahmenprüfung und -entwicklung, Organisation, Klimareporting, Energieauditpflicht, regenerative Energien, Rechts- und Betriebssicherheitsverordnung, umweltfreundliche Beschaffung, Abfalltrennung, Beleuchtung und das Thema Nachhaltigkeit von den Betrieben ausgewählt und bearbeitet.

### Vom ÖKOPROFIT zum Öko-Audit

In diesem Modul erarbeiten die Betriebe, aufbauend auf den bei ÖKOPROFIT erbrachten Leistungen, ein Umweltmanagementsystem, das je nach Zielsetzung nach EMAS (EG-Öko-Audit-Verordnung) validiert bzw. nach DIN ISO 14001 zertifiziert wird. Auch bei dieser Aufgabe werden die Unternehmen in Workshops und vor Ort extern beraten und auf diese Weise intensiv auf die Validierung bzw. Zertifizierung vorbereitet. Durch die Teilnahme am ÖKOPROFIT Einsteigerprogramm haben die Betriebe bereits wesentliche Elemente eines Umweltmanagementsystems erarbeitet.





## Das ÖKOPROFIT Energie-Programm

ÖKOPROFIT Energie wurde im Jahr 2014 auf Initiative der Landeshauptstadt München entwickelt und im Jahrgang 2015/2016 zum ersten Mal in München durchgeführt. Das Programm basiert auf dem erfolgreichen Beratungssystem ÖKOPROFIT, an dem schon mehr als 3.000 Unternehmen teilgenommen haben. Im Gegensatz zu ÖKOPROFIT konzentriert sich ÖKOPROFIT Energie speziell auf die Identifikation und Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen. Wie ÖKOPROFIT wird auch ÖKOPROFIT Energie von den Kommunen gefördert. Teilnehmende Betriebe profitieren von regelmäßigen Workshops, aktuellem Fachwissen und dem Erfahrungsaustausch mit anderen Betrieben im Rahmen des Energienetzwerkes. Zusätzlich erhält jedes Unternehmen individuelle Einzelberatungen vor Ort, um betriebsspezifische Energiesparpotentiale aufzudecken und auszuschöpfen. Dies kommt dem betrieblichen Klimaschutz zugute und führt zu Einsparungen bei den Energiekosten.

## Von ÖKOPROFIT Energie zum Energieaudit bzw. Energiemanagementsystem

Die Betriebe erstellen im Rahmen von ÖKOPROFIT Energie bereits ein Energieprogramm, das den Anforderungen eines Energieaudits nach DIN EN 16247 sowie des Energiemanagementsystems DIN EN ISO 50001 entspricht. Somit können die Betriebe auch die Möglichkeit nutzen, aufbauend auf den Arbeitsergebnissen aus ÖKOPROFIT Energie ein komplettes Energieaudit nach DIN 16247 durchzuführen oder ein betriebsinternes Energiemanagementsystem nach ISO 50001 aufzubauen.

Durch ÖKOPROFIT Energie wird ein Energieaudit nach DIN EN 16247 bis auf den zusammenfassenden Bericht bereits komplett umgesetzt. Für die Implementierung eines Energiemanagementsystems nach DIN EN ISO 50001 ist mit ÖKOPROFIT Energie ebenfalls ein Großteil der nötigen Arbeiten vorbereitet und durchgeführt. Durch die Arbeitsblätter von ÖKOPROFIT Energie werden sowohl die Punkte zur Energiepolitik, Datenerhebung und Organisationsprüfung als auch die Analyse zu Arbeitsabläufen, Nutzerverhalten, Maßnahmen und Kennzahlen erarbeitet.

### Projektlauf des Energieprogramms

Themen der Workshops	Beratung vor Ort
Einführung ins Projekt, Energiepolitik, Energieteam	Energiedatenerhebung, Maßnahmenansätze
Energiedatenerhebung, Hauptenergieverbraucher, <b>Best Practice:</b> Beleuchtung, EDV	Energiedatenanalyse, Hauptenergieverbraucher
Energiekennzahlen, Messkonzept, Rechtscheck <b>Best Practice:</b> Messsysteme, Heizung, Lüftung	Energiekennzahlen, Messkonzept, Rechtscheck
Maßnahmenentwicklung, Maßnahmenprogramm <b>Best Practice:</b> Mitarbeitersensibilisierung, Mobilität	Maßnahmenprogramm, Vorbereitung Auszeichnung
	Kommissionsprüfung
	
<b>Ausgezeichneter ÖKOPROFIT-Betrieb</b>	

Umweltmanagementsysteme im Vergleich		Energiemanagementsysteme im Vergleich	
EMAS	ISO 14001 – Umweltmanagement	ISO 50001 – Energiemanagement	DIN 16247 – Energieaudit
	<p><b>ÖKOPROFIT</b></p> <p><b>Vorbereitung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umweltpolitik</li> <li>• Datenerhebung</li> <li>• Rechts-Check</li> <li>• Organisationsprüfung</li> </ul> <p><b>Analyse</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsabläufe</li> <li>• Nutzerverhalten</li> <li>• Kennzahlen</li> </ul> <p><b>Umweltprogramm</b></p> <p><b>Prüfung und Auszeichnung</b></p> <p><b>Umweltmanagementsystem</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bewertung Umweltaspekte</li> <li>• Aufbau-/Ablauforganisation</li> <li>• Monitoring</li> <li>• Internes Audit</li> <li>• Management Review</li> <li>• Zertifizierung</li> </ul> <p><b>EMAS</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umwelterklärung</li> </ul>	<p><b>ÖKOPROFIT Energie</b></p> <p><b>Vorbereitung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Energiepolitik</li> <li>• Datenerhebung</li> <li>• Rechts-Check</li> <li>• Organisationsprüfung</li> </ul> <p><b>Analyse</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsabläufe</li> <li>• Nutzerverhalten</li> <li>• Kennzahlen</li> </ul> <p><b>Energieprogramm</b></p> <p><b>Prüfung und Auszeichnung</b></p> <p><b>Auditbericht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bericht nach DIN 16247</li> </ul> <p><b>Energiemanagementsystem</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bewertung Energieaspekte</li> <li>• Aufbau-/Ablauforganisation</li> <li>• Monitoring</li> <li>• Internes Audit</li> <li>• Management Review</li> <li>• Zertifizierung</li> </ul>	

## Die Auszeichnung als „Münchner ÖKOPROFIT-Betrieb 2016“

ÖKOPROFIT-Betriebe engagieren sich für den betrieblichen Umweltschutz über das vom Gesetzgeber geforderte Maß hinaus. Sie erfüllen zusätzlich die Kriterien, die im Rahmen der ÖKOPROFIT-Prüfung an sie gestellt werden. Durch diese Kriterien, die von der Stadt Graz (Österreich) erstellt und von der Landeshauptstadt München an deutsche Verhältnisse angepasst wurden, wird ein hoher Standard garantiert. Dieses Engagement honoriert die Landeshauptstadt München mit der Auszeichnung „ÖKOPROFIT-Betrieb 2016“, die im Rahmen einer offiziellen Veranstaltung verliehen wird. Diese Auszeichnung gibt den Betrieben auch die Möglichkeit, ihre Leistungen nach Außen darzustellen.

Die von der Landeshauptstadt München als „ÖKOPROFIT-Betrieb 2016“ ausgezeichneten Betriebe

- haben ein umfassendes Programm von Maßnahmen zur Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes erarbeitet und mit dessen Umsetzung begonnen
- haben ihre betrieblichen Prozesse untersucht, um negative Umweltauswirkungen zu verringern
- haben Mengen und Kosten des betrieblichen Energie- und Rohstoffverbrauchs, der Schadstoff-Emissionen und das Abfallaufkommen erfasst
- haben ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes beteiligt
- haben Verantwortliche für ihre umweltrelevanten Aufgaben benannt und
- halten alle umweltrechtlichen Anforderungen ein.

Die ÖKOPROFIT Energie-Betriebe erhalten eine eigene Auszeichnung als „ÖKOPROFIT Energie-Betrieb 2016“.

## Ausblick

Die erfolgreiche Arbeit von ÖKOPROFIT wird auch mit dem Jahrgang 2017 fortgesetzt. So ist eine weitere ÖKOPROFIT-Runde mit den nunmehr fünf Bausteinen Einsteigerprogramm (inklusive des Moduls für kleinere Betriebe), Klub, Energie, „Vom ÖKOPROFIT zum Energie-Audit“ und „Vom ÖKOPROFIT zum Öko-Audit“ geplant. Interessierte Betriebe sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.



Josef Schmid, 2. Bürgermeister und Leiter des Referats für Arbeit und Wirtschaft der Landeshauptstadt München und Stephanie Jacobs, Referentin für Gesundheit und Umwelt der Landeshauptstadt München

Foto: Michael Nagy / LHM

## ÖKOPROFIT als Teil der Initiative Energieeffizienz-Netzwerke der Bundesregierung und der Spitzenverbände der Wirtschaft



ÖKOPROFIT München 2015/16 ist auch Teil der Initiative Energieeffizienz-Netzwerke, die die Bundesregierung und die Spitzenverbände der deutschen Wirtschaft bis 2020 verfolgen. In 500 geplanten Netzwerken, die insgesamt ein Einsparziel von 5 Mio. t CO<sub>2</sub> verfolgen, reißen sich nun die drei aktuellen Projekte von ÖKOPROFIT-München ein.

Die Netzwerkinitiative stellt einen wichtigen Bestandteil des Nationalen Aktionsplans Energieeffizienz (NAPE) dar und will einen Beitrag zur Erreichung der Klima- und energiepolitischen Ziele der Bundesrepublik Deutschland leisten. Voraussetzung für die Teilnahme ist u.a. eine Netzwerkdauer von zwei Jahren, ein gemeinsam formuliertes Energieeinsparziel sowie die Ausarbeitung von Maßnahmen.

Zehn ÖKOPROFIT Einsteigerbetriebe, 18 ÖKOPROFIT Energie-Betriebe und 19 ÖKOPROFIT Klub-Betriebe des Jahr-

gangs 2015/16 haben sich dazu entschlossen, Teil der Initiative Energieeffizienz-Netzwerke zu werden. Unter der Trägerschaft der Landeshauptstadt München und in Kooperation mit den ÖKOPROFIT-Kooperationspartnern wurden diese drei ÖKOPROFIT-Netzwerke als Energieeffizienz-Netzwerke angemeldet.

Die an der Netzwerk-Initiative teilnehmenden Unternehmen profitieren von einem Imagegewinn, nutzen das Label „Energieeffizienz-Netzwerk“ und zeigen Flagge für das eigene Engagement zur Erhöhung der Energieeffizienz im Betrieb.

Die Netzwerke ÖKOPROFIT Einsteiger und ÖKOPROFIT Klub integrieren über das Thema Energieeffizienz hinausgehend auch den Aspekt Ressourceneffizienz in ihre Arbeit.

Inzwischen wurden auch in anderen deutschen ÖKOPROFIT-Kommunen ÖKOPROFIT-Runden als Energieeffizienz-Netzwerke angemeldet. Die Anerkennung von ÖKOPROFIT bei der Initiative Energieeffizienz-Netzwerke leistet nicht zuletzt einen Beitrag zur weiteren Verbreitung von ÖKOPROFIT in Deutschland.

# ÖKOPROFIT München 2015/2016 – die Ergebnisse

## Ergebnisse der Betriebe des Jahrgangs 2015/2016

In den vergangenen achtzehn Jahren haben insgesamt 252 Unternehmen im Rahmen von ÖKOPROFIT München umfangreiche Umweltprogramme erstellt. Die Unternehmen setzten die in diesen Umweltprogrammen festgelegten Verbesserungsmaßnahmen aktiv um und entwickelten fortlaufend neue Maßnahmen. Auch in dieser Runde planten die zehn Neueinsteiger, die 18 Energie-Betriebe und die 29 Klub-Betriebe herausragende Maßnahmen, die zum Teil bereits zum jetzigen Zeitpunkt sehr erfolgreich umgesetzt wurden. Zur Dokumentation und Veranschaulichung dieser Erfolge werden die jeweils wichtigsten Maßnahmen der Betriebe auf den folgenden Seiten dargestellt.

Die 283 ausgewerteten Maßnahmen beeindruckten nicht nur in Bezug auf die Kosteneinsparungen, die sich für die Unternehmen ergeben, sondern stellen auch einen äußerst wichtigen Beitrag zur Entlastung der Umwelt dar. Die gemeinsame jährliche Einsparung aller Betriebe beträgt nach der Umsetzung der geplanten Maßnahmen fast 1,9 Mio. Euro. Die Unternehmen investieren für diese Verbesserungen rund 38,4 Mio. Euro. Die ausgewählten und ausgewerteten Maßnahmen sind ausschließlich solche, die sowohl grundsätzlich eine Kostenersparnis für die Unternehmen als auch eine Entlastung für die Umwelt bewirken.

Es ist auch von Interesse, die erzielten Einsparungen mit der Größe der jeweiligen Unternehmen zu vergleichen:

- Die sechs Betriebe, die mit bis zu 20 Mitarbeitern/Innen die kleinste Gruppe darstellen, sparen im Durchschnitt 15.494 Euro pro Jahr ein.
- Die 31 Betriebe, die zwischen 21 und 250 Mitarbeitern/Innen beschäftigen, erreichen eine durchschnittliche Einsparung von 17.014 Euro.
- Die größten 18 Betriebe mit jeweils über 250 Mitarbeitern/Innen sparen im Durchschnitt 70.282 Euro ein.

### Einsparung nach Betriebsgröße

	bis 20 Mitarbeiter/innen	21–250 Mitarbeiter/innen	über 250 Mitarbeiter/innen
<b>Durchschnittliche Einsparung pro Betriebsgröße</b>	15.494	17.014	70.282
<b>Höchste Einsparung je Betriebsgröße</b>	35.000	80.765	440.602
<b>Niedrigste Einsparung je Betriebsgröße</b>	1.977	570	2.398
<b>Gesamteinsparung</b>	61.977	527.448	1.265.079



Die ÖKOPROFIT Betriebe 2015/2016

Quelle: <https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Referat-fuer-Arbeit-und-Wirtschaft/Wirtschaftsfoerderung/Grundlagen/oekoprofit.html>

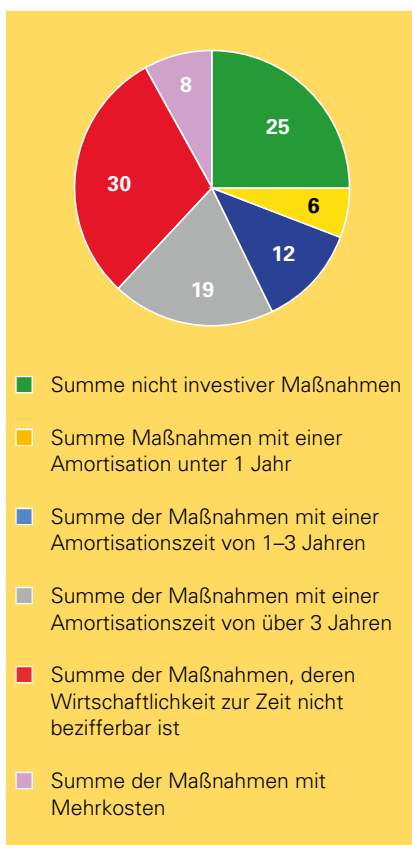
## Einsparungen und Investitionen

	Realisiert bis 31.10.2016	Geplant ab 31.10.2016	Gesamt	Bereits umgesetzt (%)
<b>Energie/Emissionen</b>				
Strom (kWh)	2.814.901	2.911.323	5.726.224	49
Wärme und Prozessenergie (kWh)	2.000.870	247.570	2.248.440	89
Kraftstoffe (kWh)	935.667	28.260	963.927	97
Gesamtenergie (kWh)	5.751.438	3.187.153	8.938.591	64
CO <sub>2</sub> -Emissionen gesamt (kg)	2.761.006	1.707.691	4.558.697	61
<b>Rohstoffe/Abfälle</b>				
Rohstoffe (kg)	8.000	500	8.500	94
Abfälle (kg)	60.000	40.000	100.000	60
<b>Wasser/Abwasser (Ltr.)</b>	25.000	–	25.000	100
<b>Kosteneinsparungen</b>	1.253.001	601.503	1.854.504	68
<b>Investitionen</b>	20.778.636	17.579.277	38.357.913	54

Wie die Gesamtsumme zeigt, investieren die Unternehmen in erheblichem Maße, um diese Kosteneinsparungen zu erreichen. Aus diesem Grund soll im Folgenden die Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen genauer betrachtet werden:

25 % der Maßnahmen sind mit keinerlei Investitionen verbunden. 6 % der Maßnahmen amortisieren sich innerhalb des ersten Jahres und weitere 12 % innerhalb von drei Jahren. 19 % der entwickelten Maßnahmen sind mit höheren Investitionen verbunden, die zwar große Einsparungen im Umweltbereich bewirken, sich aber erst nach über drei Jahren amortisieren. Nur 8 % der Maßnahmen sind mit Mehrkosten verbunden. Bei 30 % der Maßnahmen lässt sich der Nutzen derzeit zwar ökologisch, nicht aber ökonomisch bewerten. Die Kosten von Maßnahmen können in der Regel leichter und frühzeitiger quantifiziert werden als der zu erwartende ökonomische Nutzen. Deshalb darf davon ausgegangen werden, dass die den Gesamtinvestitionen gegenüberstehenden finanziellen Einsparungen letztendlich noch höher sein werden als dies in den Zahlen dieses Berichts ausgewiesen wird.

### Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen (in Prozent)



### Energie und Emissionen

Mit ÖKOPROFIT sparen die Unternehmen pro Jahr rund 8,9 Millionen kWh Energie ein. Die Energiemaßnahmen führen zu Emissionsreduzierungen von rund 4.559 t CO<sub>2</sub> jährlich.

Der weitaus größte Teil der durchgeführten und geplanten Maßnahmen liegt mit 76 % im Bereich der Reduzierung des Energieverbrauchs und damit der Verringerung von Emissionen. Mit 91 % liegen dort auch die überwiegenden finanziellen Einsparungen durch Kostenreduktion für Wärmeenergie, Stromverbrauch und Kraftstoffe. Bei den 215 Maßnahmen in diesem Bereich werden insgesamt fast 1,7 Mio. Euro pro Jahr eingespart.

# ÖKOPROFIT München 2015/2016 – die Ergebnisse

## Beitrag der ÖKOPROFIT Energie-Betriebe:

Insbesondere die ÖKOPROFIT Energie-Betriebe waren hier mit 95 Energiemaßnahmen beteiligt (Klub-Betriebe 92 Maßnahmen, Einsteiger-Betriebe 30 Maßnahmen). Von den daraus resultierenden jährlichen Kosteneinsparungen entfielen 24 % auf die ÖKOPROFIT Energie-Betriebe (Klub-Betriebe 44 %, Einsteiger-Betriebe 32 %). Dabei erreichten die ÖKOPROFIT Energie-Betriebe einen Anteil von 32 % der jährlich eingesparten Kilowattstunden (Klub-Betriebe 53 %, Einsteiger-Betriebe 15 %) und 33 % der zugehörigen CO<sub>2</sub>-Reduktion (Klub-Betriebe 56 %, Einsteiger-Betriebe 11 %).

Während der Beratung wurden dabei von den gesamten ÖKOPROFIT-Betrieben u. a. folgende Maßnahmen entwickelt:

## Wärmeenergie

Hier konnten Einsparungen vor allem durch Wärmerückgewinnung, den Einbau neuer Fenster, die Optimierung oder den Austausch der Heizungsanlagen und die Reduzierung der Durchschnittstemperatur, z. B. im Wochenendheizbetrieb, erzielt werden.

## Stromverbrauch

Den Stromverbrauch senken die teilnehmenden Betriebe mit den unterschiedlichsten Maßnahmen: Das Spektrum reicht hierbei von sehr günstig umzusetzenden Maßnahmen wie der Installation von abschaltbaren Steckerleisten, der Erneuerung von Beleuchtung durch LED bis hin zu Maßnahmen mit höheren Investitionen. Hierzu zählen der Ersatz von Altgeräten durch stromsparende neue Geräte oder durch den Einbau von Gebäudeleittechnik.

## Kraftstoff

In diesem Bereich führen insbesondere die Anschaffung von Diensträdern, E-Bikes und Elektrofahrzeugen zur Einsparung von Kraftstoff. Insgesamt führen alle diese Maßnahmen in der Summe zu einer jährlichen Verringerung des Energieverbrauchs um rund 964.000 Kilowattstunden.

## Rohstoffe und Abfälle

Rund 13 % der gesamten Maßnahmen tragen im Bereich Rohstoffe und Abfälle

zu einer Entlastung der Umwelt bei. Durch die konsequente Einführung und Durchsetzung von Mülltrennsystemen werden hier mit zumeist geringem Aufwand erhebliche Einsparungen von fast 95.400 Euro erzielt. Neben diesem wirtschaftlichen Erfolg werden auch erhebliche Mengen an Rohstoffen und Restmüll eingespart. Auch die Erhebung von Recyclingquoten, der Einsatz von Recycling-Papier, die Umstellung auf elektronische Rechnungen sowie Umstellungen in der Produktion tragen zu den Einsparungen bei. Somit wird ein wichtiger Beitrag zur Entlastung der Umwelt geleistet: Zusammen sparen alle ÖKOPROFIT-Betriebe ca. 8,5 t Rohstoffe und 100 t Abfälle ein.

## Wasser und Abwasser

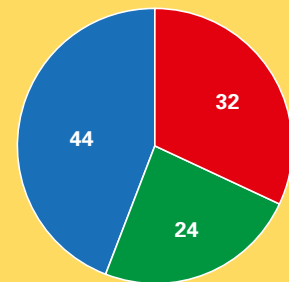
Die ÖKOPROFIT Unternehmen sparen insgesamt 25.000 Ltr. Wasser ein. Die drei Maßnahmen, die die Reduzierung des Wasserverbrauchs zum Ziel haben, ergeben mit rund 1.800 Euro weniger als 1 % der Gesamteinsparungen.

## Sonstige Maßnahmen

Im Rahmen von ÖKOPROFIT werden auch Maßnahmen gefördert, die nicht direkt in eine der drei Hauptkategorien eingeordnet werden können. Viele dieser Maßnahmen sind „weiche“ Maßnahmen, die keinen leicht quantifizierbaren Nutzen haben, jedoch einen wichtigen Beitrag zur Entlastung der Umwelt und zur Steigerung der Effizienz im Unternehmen darstellen.

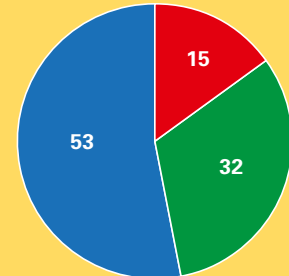
Zu erwähnen sind hier beispielsweise Maßnahmen zur Lärmreduzierung, Reduktion der Gefahrstoffvielfalt sowie deren sichere Lagerung. Des Weiteren fallen in diese Kategorie: die Einführung eines Umweltmanagementsystems, die Information und Motivation der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie die interne Organisation des Umweltschutzes und die Verankerung des Umweltgedankens in den Unternehmen. Diese Maßnahmen sowie der Prozess, der durch ÖKOPROFIT gestartet und im Unternehmen integriert wird, tragen nicht zuletzt auch zur Zukunftsfähigkeit der Betriebe bei. Zu einer nachhaltigen Entwicklung gehören in diesem Sinne auch die Erhöhung der Rechtssicherheit und die Netzwerkbildung zwischen den ÖKOPROFIT-Betrieben.

Prozentuale Aufteilung der Kosteneinsparungen durch Energiemaßnahmen im ÖKOPROFIT-Jahrgang 2015/16



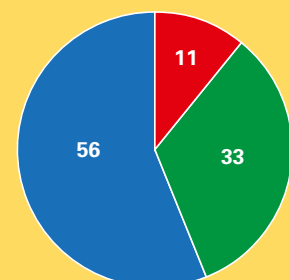
Einsteiger Energie Klub

Prozentuale Aufteilung der Energieeinsparung im ÖKOPROFIT-Jahrgang 2015/16



Einsteiger Energie Klub

Prozentuale Aufteilung der CO<sub>2</sub>-Reduktion im ÖKOPROFIT-Jahrgang 2015/16



Einsteiger Energie Klub

## ÖKOPROFIT München 2015/2016 – die Ergebnisse

### Durchgeführte und geplante Gesamteinsparungen aller ÖKOPROFIT-Betriebe des Jahrganges 2015/16

	jährliche Kosteneinsparung in Euro	jährliche Stoffeinsparungen	Anzahl der Maßnahmen	Durchschnittliche Einsparung in Euro
<b>Energie/Emissionen</b>	1.694.301	8.938.590 kWh	215	7.880
<b>Rohstoffe/Abfälle</b>	95.363	108.500 kg	36	2.649
<b>Wasser/Abwasser</b>	1.825	25.000 Ltr.	3	608
<b>Sonstiges</b>	63.015	–	29	2.173
<b>Gesamteinsparung</b>	1.854.504	–	283	6.553

### Durchgeführte und geplante Einsparungen der ÖKOPROFIT Einsteiger-Betriebe des Jahrganges 2015/16

<b>Energie/Emissionen</b>	520.019	1.292.199 kWh	30	17.334
<b>Rohstoffe/Abfälle</b>	64.384	20.000 kg	17	3.787
<b>Wasser/Abwasser</b>	25	25.000 Ltr.	1	25
<b>Sonstiges</b>	12.000	–	8	1.500
<b>Summe</b>	596.428	–	56	10.651

### Durchgeführte und geplante Einsparungen der ÖKOPROFIT Energie-Betriebe des Jahrganges 2015/16

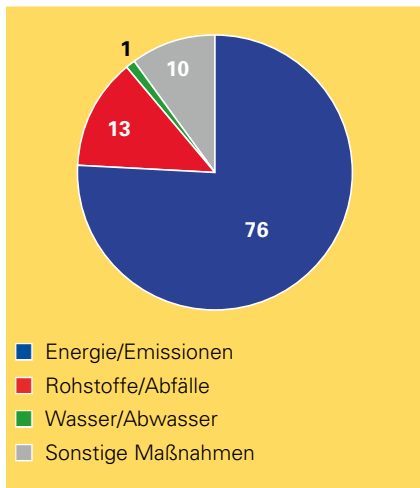
<b>Energie/Emissionen</b>	442.036	2.860.465 kWh	95	4.653
---------------------------	---------	---------------	----	-------

### Durchgeführte und geplante Einsparungen der ÖKOPROFIT Klub-Betriebe des Jahrganges 2015/16

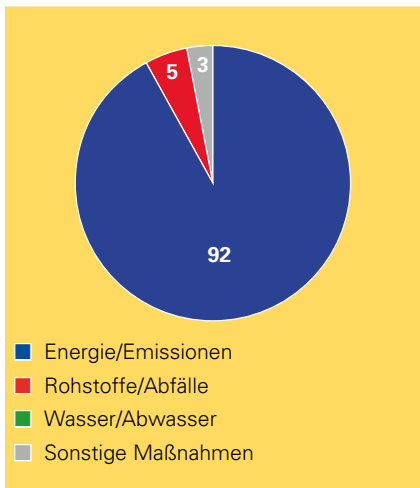
<b>Energie/Emissionen</b>	732.246	4.741.801 kWh	92	7.959
<b>Rohstoffe/Abfälle</b>	30.979	88.500 kg	19	1.630
<b>Wasser/Abwasser</b>	1.800	–	2	900
<b>Sonstiges</b>	51.015	–	19	2.685
<b>Gesamteinsparung</b>	816.040	–	132	6.182

# ÖKOPROFIT München 2015/2016 – die Ergebnisse

**Anzahl der Maßnahmen nach Bereichen (in Prozent)**



**Anteil der jeweiligen Bereiche an den Gesamtkosteneinsparungen (in Prozent)**

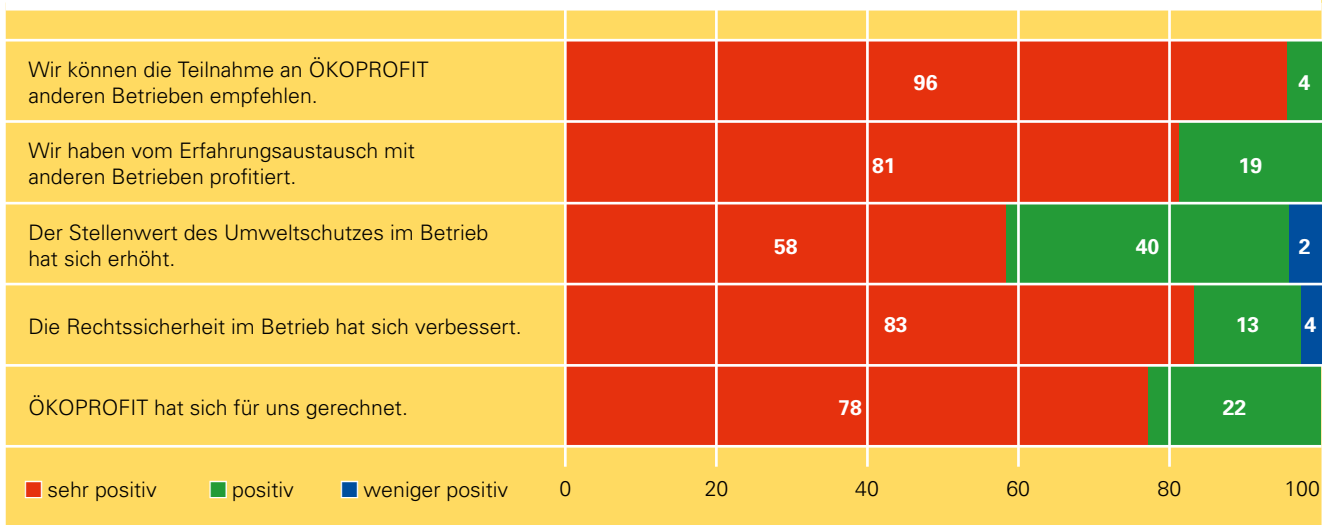


Die Wertschätzung dieser Faktoren und den Erfolg des Projektes kann man an den Ergebnissen einer Umfrage ablesen, die im Anschluss an das Projekt bei den Teilnehmern durchgeführt wurde. 81 % der Teilnehmer waren der Ansicht, dass sie von dem Erfahrungsaustausch mit anderen Betrieben im

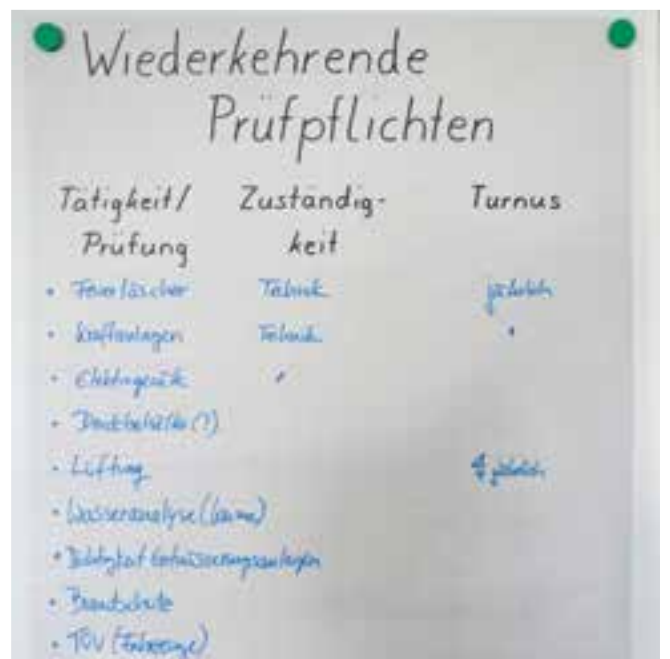
Rahmen von ÖKOPROFIT profitiert haben. 83 % der Befragten gaben an, dass sich die Rechtssicherheit in ihrem Unternehmen verbessert hat. 58 % sind der Meinung, dass die Teilnahme am Projekt den Stellenwert des Umweltschutzes in ihren Firmen erhöhen konnte. 78 % sind davon überzeugt,

dass sich die Teilnahme an ÖKOPROFIT für ihre Unternehmen gerechnet hat. Als Konsequenz der vielen positiven Effekte von ÖKOPROFIT würden 96 % der teilnehmenden Betriebe anderen Unternehmen die Teilnahme am Projekt empfehlen.

**Auswertung der Befragung (in Prozent)**







**ÖKOPROFIT Einsteigerprogramm 2015/2016**

<b>ÖKOPROFIT Betrieb</b>	<b>Branche</b>	<b>Mitarbeiter</b>	<b>Seite</b>
Abfallwirtschaftsbetrieb München	Abfallwirtschaft	800	21
Anna-Maria Fahrenscho	Schaustellerbetriebe, Festzelte und Gastronomie	4	39
Bremicker Verkehrstechnik GmbH	Verkehrstechnik	200	32
Claudia und Christian Fahrenscho GbR	Schaustellerbetriebe, Festzelte und Gastronomie	8	39
EDAG Engineering GmbH	Engineering Dienstleister Automobilindustrie	1.000	36
Ingenieurbüro M. Zeuner	Chemische Verfahrenstechnik	1	45
Maximilian Fahrenscho	Schaustellerbetriebe, Festzelte und Gastronomie	4	39
Offsetdruck Dersch GmbH & Co. KG	Druckerei	10	59
Platzl Hotel Inselkammer KG	Hotellerie und Gastronomie	140	63
vfkv – Ausbildungsinstitut München gGmbH	Gesundheitswesen	20	72

## ÖKOPROFIT Energie 2015/2016

ÖKOPROFIT Betrieb	Branche	Mitarbeiter	Seite
AWO Seniorenzentrum Ismaning, Bürgerstift	Gesundheit & Soziales	81	26
Baugesellschaft München-Land GmbH	Wohnungswirtschaft	52	30
Carl Hanser Verlag GmbH & Co. KG	Verlag	100	33
DB Systemtechnik GmbH	Bahntechnik	288	35
Fachkliniken München AG – Chirurgische Klinik München-Bogenhausen GmbH	Gesundheitswesen, Klinik	140	37
Fachkliniken München AG – Urologische Klinik München-Planegg	Gesundheitswesen, Klinik	120	38
GEWOFAG Holding GmbH	Grundstücks- und Wohnungswesen	195	40
Gleason-Hurth Tooling GmbH	Werkzeugbau	152	41
GWG Städtische Wohnungsgesellschaft München mbH	Wohnungsbaugesellschaft	420	42
Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München	Gesundheitswesen	5.000	48
Lebensversicherung von 1871 a. G. München (LV 1871)	Versicherung	458	51
Ludwig-Maximilians-Universität München	Universität, Lehre und Forschung	100	53
Münchner Arbeit gemeinnützige GmbH	Arbeitsmarktdienstleister	40	56
Münchner Gewerbehof- und Technologiezentrumsgesellschaft mbH	Vermietung von Gewerbeflächen für Handwerk, Produktion und Handel	30	57
Münchner Volkshochschule	Erwachsenenbildung	385	58
Olympiapark München GmbH	Tourismus, Veranstaltungen, Sport und Freizeit	158	61
P+R Park & Ride GmbH	Parkierungsbranche	36	62
RTL2 Fernsehen GmbH & Co. KG	Medien/Fernsehen	200	65

## ÖKOPROFIT Klub 2015/2016

ÖKOPROFIT Betrieb	Branche	Mitarbeiter	Seite
A. Saumweber GmbH	Nahrungs- und Genussmittel	50	22
AccorHotels Germany GmbH	Hotellerie	300	23
Agfa-Gevaert HealthCare GmbH	Medizintechnik	200	24
Augustiner Bräu Wagner KG	Brauerei	320	25
AWO Seniorenzentrum Ismaning, Bürgerstift	Gesundheit und Soziales	81	26
Bäckerei & Konditorei Ludwig Riedmair GmbH	Bäckereigewerbe	84	27
Bäckerei Konditorei Brücklmaier Betriebs GmbH	Bäckerreihandwerk	60	28
Bäckerei Zöttl GmbH	Bäckerei/Konditorei	100	29
Bezirk Oberbayern/Bezirksverwaltung	Kommunale Gebietskörperschaft	787	31
Continental Lebensversicherung AG	Versicherungen	350	34
Gleason-Hurth Tooling GmbH	Werkzeugbau	152	41
Hochschule München / Fakultät 04 Elektrotechnik und Informationstechnik	Bildungswesen	350	43
Holiday Inn Munich-City Centre	Hotel	130	44
Internationaler Bund e.V.	Hostel haus international (hi)	34	46
Keller & Kalmbach GmbH	Groß- und Außenhandel	250	47
Kreisjugendring München-Stadt	Gesundheits- und Sozialwesen	65	49
Landeshauptstadt München, Städtische Friedhöfe München, Friedhof am Perlacher Forst	Öffentliche Verwaltung	18	50
Leistner Hans GmbH Sddeutsche Metallspritzwerkstätten	Oberflächentechnik	90	52
Max Rischart's Backhaus KG, Standort Produktion	Bäckereigewerbe	150	54
Max Rischart's Backhaus KG, Standort Verkauf	Bäckereigewerbe	325	55
Öko-Bäckerei-Konditorei Maurer GmbH	Bäckerreihandwerk	45	60
Rohde & Schwarz GmbH und Co. KG	Elektrotechnik/Elektronik	2.700	64
Schneider Bräuhaus München GmbH & Co. KG	Gastronomie	98	66
Seniorenzentrum Bethel München	Altenpflege	90	67
Stadtgüter München – Gut Karlshof und Gut Dietersheim	Landwirtschaft	14	68
Städtisches Klinikum München GmbH	Gesundheitswesen	6.300	69
Swiss Life AG	Versicherung	700	70
Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG	Caravaningindustrie	450	71
Zerzog GmbH & Co. KG	Kunststofftechnik und Recycling	75	73



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München 2016, zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb, ISO 50001

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Erneuerung der Druckluftanlage	Kosten: 45.000 € Nutzen: 10.000 €/a, 40.000 kWh/a Strom	2016
Umstellung der Beleuchtung in der Werkstatt auf LEDs	Kosten: 120.000 € Nutzen: 32.000 €/a, 128.000 kWh/a Strom	2016

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Kompensation von Dienstflügen	Kosten: 1.400 € Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	ab 2016
Reduzierung der Drucker in den Büros	Kosten: keine Nutzen: 370 €/a, 1.500 kWh/a Strom	2017
Abschaffung der Restmüllbehälter in den Büros	Kosten: keine Nutzen: Abfalltrennung	2017
Überprüfung der Anzahl PKWs im Fuhrpark	Kosten: keine Nutzen: Emissions- und Energieeinsparung	2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	169 500 kWh Strom 95.768 kg CO <sub>2</sub>	42.370 €
Kosteneinsparung		42.370 €



**Ihr Abfall – unsere Verantwortung**

Als kommunales Unternehmen der Landeshauptstadt München garantiert der AWM die zuverlässige und ökologische Entsorgung und Verwertung aller Münchner Siedlungsabfälle. Dazu zählen Abfälle aus Münchner Haushalten, Gewerbebetrieben, öffentlichen Einrichtungen und aus Veranstaltungen auf öffentlichem Grund. Neben Restmüll, Papier- und Bioabfall bestehen die wichtigen Sammelfraktionen aus Grüngut, Altholz, Sperrmüll, Elektroaltgeräten, Alttextilien und Problemabfällen.

Die Basis der getrennten Erfassung bildet das Münchner 3-t-System. Es wird ergänzt durch zwölf über das Stadtgebiet verteilte Wertstoffhöfe. Zudem betreibt der AWM eine eigene Trockenfermentations- und eine Müllverbrennungsanlage und ein Gebrauchtgüterkaufhaus.



Helga Seitz und Jens Langhein als Projektleitung und Monika Danneil, langjährige ÖKOPROFIT-Beraterin im Bereich Abfall und Mitglied im Projektteam



**Abfallwirtschaftsbetrieb München**

Georg-Brauchle-Ring 29  
80992 München  
www.awm-muenchen.de

1891 gegründet  
(1. Münchner Abfallsatzung)  
AWM als Eigenbetrieb der  
LH München im Jahr 2001  
800 Mitarbeiter/innen (am Standort Georg-Brauchle-Ring)

Ansprechpartnerin:  
Helga Seitz  
Nachhaltigkeitsmanagement  
Tel.: 0 89/23 3-3 10 04  
Fax: 0 89/23 3-312 15  
helga.seitz@muenchen.de



**Qualität liegt in unserer Natur.**

Die A. Saumweber GmbH ist ein Hersteller von qualitativ hochwertigen Standard- und Spezialfetten sowie von Bioprodukten für die menschliche Ernährung. Unser Sortiment umfasst Butter, Tourierbutter, Butterfett, Butterschmalz, Margarine und Schmelzmargarine, Pflanzenfett und Pflanzenöl sowie Spezialprodukte, selbst für ausgefallene Kundenwünsche.



Umweltteam (v. l. hi.): Rainer Saumweber, Stephan Hofmeister, (v. l. vo.): Ariane Saumweber, Eva Spitzer



**A. Saumweber GmbH**



Emil-Geis-Straße 3–7  
81379 München  
www.saumweber.biz

1902 gegründet  
50 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:  
Rainer Saumweber  
Tel.: 0 89/74 21 61-41  
Fax: 0 89/74 21 61-13  
rainer.saumweber@saumweber.biz

**ÖKOPROFIT Klub**



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München seit 2012, EMAS seit 2015

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Virtualisierung der Server	Kosten: 9.488 € Nutzen: 718 €/a, 4.380 kWh/a Strom	05/2015
Müllpresse für Kartonagen und Siedlungsabfälle	Kosten: nicht bezifferbar Nutzen: 1.974 €/a, Ressourceneinsparung	05/2015
Installation eines neuen Schabewärmetauschers	Kosten: 850.000 € Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	09/2015
Umstellung auf LED Beleuchtung	Kosten: 2.700 € Nutzen: 465 €/a, 2.833 kWh/a Strom	11/2015

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Gesamtenergieverbrauch pro Produktionsmenge 0,5 kWh/kg	Kosten: nicht bezifferbar Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	12/2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	7.213 kWh Strom 4.075 kg CO <sub>2</sub>	1.183 €
Rohstoffe/Abfälle		1.974 €
Kosteneinsparung		3.157 €



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München seit 2009/2010

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
WC Einbau Bewegungsmelder	Kosten: Investition durch Vermieter Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	12/2015
Fahrkorbbeleuchtung Lastenaufzug mit LED + Lichtabschaltung bei Nichtgebrauch	Kosten: Investition durch Vermieter Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	03/2016
Tausch Durchlauferhitzer 27 KW gegen 11 KW	Kosten: Investition durch Vermieter Nutzen: 1.294 €/a, 8.800 kWh/a Strom	03/2016
LED Beleuchtung in Fluren und Teeküchen	Kosten: Investition durch Vermieter Nutzen: 1.861 €/a, 12.657 kWh/a Strom	03/2016
Einbau von zusätzlichen Stromzählern	Kosten: Investition durch Vermieter Nutzen: Energiemonitoring, Energie- und Emissionseinsparung	03/2016
Optimierung Heizungssteuerung, Austausch Heizungspumpen	Kosten: Investition durch Vermieter Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	03/2016
Einbau Gebäudeleittechnik um unter anderem einen Lastabwurf bei Klimaanlage zur Vermeidung von Stromspitzen einzuleiten	Kosten: Investition durch Vermieter Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	03/2016

**Feel Welcome**

Als führende Reise- und Lifestylegruppe bietet AccorHotels weltweit einzigartige Erlebnisse in mehr als 4.000 Hotels, Resorts und Residences sowie mehr als 2.500 der exklusivsten Privatwohnungen. In Deutschland ist AccorHotels mit rund 355 Hotels der Marken Fairmont, Sofitel, MGallery by Sofitel, Pullman, Swissôtel, Novotel, Novotel Suites, Mercure, Adagio, ibis, ibis Styles, ibis budget und Adagio access vertreten.

Im Rahmen ihres internationalen Nachhaltigkeitsprogramms Planet 21 vereint die Hotelgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Gäste und Partner im Bestreben nach nachhaltigem Wachstum. Der Firmensitz der AccorHotels Germany GmbH in München wurde 2010 erstmals als ÖKOPROFIT-Betrieb ausgezeichnet und ist seitdem Mitglied im ÖKOPROFIT Klub der Stadt München.



Marion Stemmler und Georg Dierolf

**AccorHotels Germany GmbH**

Hanns-Schwindt-Straße 2 81829 München  
www.accorhotels.com

1976 gegründet  
ca. 300 Mitarbeiter/innen am Standort

Ansprechpartner:  
Georg Dierolf  
Facility Manager  
Tel.: 0 89/6 30 02-2 37  
Fax: 0 89/6 30 02- 8 02 37  
georg.dierolf@accor.com

Marion Stemmler  
Manager Corporate Social Responsibility & PLANET 21  
Tel.: 0 89/6 30 02-2 76  
Fax: 0 89/6 30 02-6 18  
marion.stemmler@accor.com

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	21.457 kWh Strom 12.123 kg CO <sub>2</sub>	3.155 €
Kosteneinsparung		3.155 €



**Mehr als 140 Jahre Imaging-Erfahrung.**

Agfa-Gevaert HealthCare, ein Mitglied der Agfa-Gevaert-Gruppe, ist ein führender Anbieter von IT-gestützten Workflow- und diagnostischen Bildmanagementlösungen, sowie von hochmodernen Systemen für die Erfassung und Bearbeitung von Bildern in Krankenhäusern und medizinischen Einrichtungen.

Mit über 100-jähriger Erfahrung im Bereich der diagnostischen Bildgebung ist Agfa HealthCare seit Beginn der 1990er Jahre ein Pionier auf dem IT-Markt für das Gesundheitswesen.

Agfa HealthCare hat Niederlassungen und Vertretungen in über 100 Ländern rund um den Globus.



Umwelteam Agfa HealthCare GmbH

**Agfa-Gevaert HealthCare GmbH**

Tegernseer Landstraße 161  
81539 München  
www.agfa.com

1867 gegründet  
200 Mitarbeiter/innen  
am Standort München

Ansprechpartner:

Dipl. Ing. Hubert Hundscheid  
Leitung Facility Management  
Tel.: 0 89/62 07 37 24  
hubert.hundscheid@agfa.com

**ÖKOPROFIT Klub**



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München seit 2012

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Heizung: Absenkung Wochenendheizbetrieb	Kosten: keine Nutzen: 24.300 €/a, 135.000 kWh/a Wärme	sofort
Waagen: Ausstattung mit Zeitschaltuhren	Kosten: 33 € Nutzen: 255 €/a, 1.500 kWh/a Strom	sofort
Ausstattung 'Großkopierer' mit Zeitschaltuhren, Standby- betrieb	Kosten: 110 € Nutzen: 35 €/a, 200 kWh/a Strom	03/2016
Umstellung der Druckluft von zentrale auf dezentrale Versorgung	Kosten: 750 € Nutzen: 1.700 €/a, 10.000 kWh/a Strom	08/2016

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	11.700 kWh Strom 135.000 kWh Wärme 36.716 kg CO <sub>2</sub>	1.990 € 24.300 €
Kosteneinsparung		26.290 €





**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München 2012 und seit 2016 ÖKOPROFIT Klub, ISO 50001 seit 2014

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Umstellung Hofbeleuchtung auf LED-Technik	Kosten: 7.000 € Nutzen: 1.741 €/a, 9.000 kWh/a Strom	10/2015
Einbindung Darre in Wärmeauskopplung BHKW	Kosten: 193.000 € Nutzen: 196.000 €/a, 128.000 kWh/a Wärme	12/2015
Regeneration Tiefbrunnen 5 + neue Pumpen/Leitungen	Kosten: 16.000 € Nutzen: 5.200 €/a, 30.000 kWh/a Strom	03/2016
Superschallgedämmte LKW	Kosten: 20.000 € Nutzen: Geräuschreduzierung	03/2016
Zwischenlagerung Chemikalienlager für Gebinde	Kosten: 40.000 € Nutzen: Sichere Lagerung	05/2016

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Zentrale Chemiestation	Kosten: 205.000 € Nutzen: Reduzierung von Chemielägern und sichere Lagerung	10/2016
Austausch von Pumpstationen	Kosten: 86.000 € Nutzen: 23.040 €/a, 128.000 kWh/a Strom	10/2016

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	167.000 kWh Strom 128.000 kWh Wärme 120.083 kg CO <sub>2</sub>	29.981 € 196.000 €
Kosteneinsparung		225.981 €



**Augustiner Bräu München, gegründet 1328 – die älteste Brauerei Münchens**

Die Augustiner Brauerei erlangt besondere Glaubwürdigkeit, weil sie sich entschieden und nachhaltig bis zum heutigen Tag in ihrer historischen Entwicklung für die Qualität ihrer Biere und zum Wohle Münchens, ihrer Bürger und nicht zuletzt auch für die Umwelt der Region einsetzt.

Das Augustiner Bier wurde ab 1328 von Ordensbrüdern im Kloster nahe dem Dom zu München gebraut. Das Augustiner Bier wird traditionell gebraut mit frischem Wasser aus eigenem Tiefbrunnen, Malz von der eigenen Tennenmälzerei, Aromahopfen von bester Qualität und besonders ausgewählter Augustiner-Hefe. Dem Fassbier – im traditionellen Holzfass – widmen die Braumeister besondere Pflege und Beachtung.



Projektteam: Stefan Hohenleitner und Michael Steppert am Umweltinformationsstand beim Familienfest der Brauerei



**Augustiner Bräu Wagner KG**

Landsberger Str. 31–35  
80339 München  
www.augustiner-braeu.de  
  
1328 gegründet  
320 Mitarbeiter/innen  
am Standort

Ansprechpartner:  
Stefan Hohenleitner  
Dipl.-Braumeister  
Leiter Produktionstechnik  
Tel.: 51 99 4-1 98  
Fax: 51 99 4-3 14  
Hohenleitner@augustiner-braeu.de



AWO Seniorenzentrum  
»Bürgerstift« Ismaning

Das AWO Seniorenzentrum Ismaning ist eine Einrichtung des AWO Bezirksverband Oberbayern e.V..

Das Haus bietet in vier offenen Wohnbereichen, darunter ein beschützender Wohnbereich, 126 Plätze in vollstationärer Pflege. Kurzzeit- und Tagespflegeplätze ergänzen das Wohnungsangebot. Eine professionelle, ganzheitliche Pflege, ein Sozialdienst, eine Pflegeberatung und ein umfangreiches Betreuungs- und Veranstaltungsprogramm vervollständigen das Angebot.



Treffen in der Cafeteria am Nachmittag



INITIATIVE  
ENERGIEEFFIZIENZ  
NETZWERKE

### AWO Seniorenzentrum Ismaning, Bürgerstift

Münchener Straße 41  
85737 Ismaning  
www.sz-ism.awo-obb-senioren.de

1971 gegründet  
81 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:

Tobias Gruber  
Einrichtungsleiter  
Tel.: 0 89/99 65 62-12

Fax: 0 89/99 65 62-11  
tobias.gruber@sz-ism.awo-obb.de

## ÖKOPROFIT Klub



### Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT München seit 2014, ÖKOPROFIT Energie 2016

### Umweltprogramm

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Umrüstung der Beleuchtung in den Fluren und öffentlichen Räumen	Kosten: 10.000 € Nutzen: 2.261 €/a 37.680 kWh/a Strom	12/2016
Fertigstellung Neubau nach energieeffizienten baulichen Vorgaben	Kosten: 13.500.000 € Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	12/2016
Neue Produktionsküche, teilweise Erneuerung der Geräte	Kosten: noch nicht bezifferbar Nutzen: 200 €/a, 3.330 kWh/a Strom	12/2016
Einbau einer Pelletheizung	Kosten: noch nicht bezifferbar Nutzen: 500 €/a, 8.330 kWh/a Strom	12/2016
Neue Fassade als Ersatz der bisherigen Glasfassade im Bestandgebäude	Kosten: noch nicht bezifferbar Nutzen: 1.000 €/a, 16.670 kWh/a Strom	12/2016
Einbau Heißwasserbeschränkung in den Bewohnerzimmern	Kosten: noch nicht bezifferbar Nutzen: 200 €/a, 3.330 kWh/a Strom	12/2016

### ÖKOPROFIT

#### Pro Jahr sparen wir ein:

Energie/Emissionen	69.340 kWh Strom 39.177 kg CO <sub>2</sub>	4.161 €
Kosteneinsparung		4.161 €



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München 2000 und seit 2007 ÖKOPROFIT Klub

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Acht neue Backschränke	Kosten: 176.000 € Nutzen: 14.710 €/a, 23.800 kWh/a Erdgas	03/2015

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
BHKW	Kosten: noch nicht bezifferbar Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	05/2018
Abgaswärmetauscher Thermoölanlage	Kosten: noch nicht bezifferbar Nutzen: Ressourceneinsparung, Energieeinsparung	05/2018
Erneuerung Gärräume	Kosten: noch nicht bezifferbar Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	11/2018

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	23.800 kWh Wärme 4.784 kg CO <sub>2</sub>	14.710 €
Kosteneinsparung		14.710 €



*Bäckerei & Konditorei*

Wissen, wo es herkommt: Bereits in der dritten Generation wird unser Handwerksbetrieb von unserer Familie geführt. Mit unseren „ehrlichen Produkten“ stehen wir kompromisslos für beste Qualität. Traditionelle handwerkliche Backkunst, modernste Technik und sorgfältige Verarbeitung machen unsere Backwaren zu wertvollen Lebensmitteln, die ohne Farb-, Konservierungs- oder sonstige Zusatzstoffe nur mit hochwertigsten Zutaten aus der Region hergestellt werden. Das Mehl für unsere Brotspezialitäten stammt aus kleinen Mühlen in Dachau und dem Donau-Ries. In die Gebäcke und in die Konditoreierzeugnisse kommen nur reine Butter und edelste Kuvertüren. Alte Rezepturen und die längeren Ruhezeiten der Teige bürgen für feines Aroma und erste Güte. Dies bestätigen die vielen Auszeichnungen der Innungen und der DLG.

Wir sichern Qualität, die Grundlage des guten Geschmacks, aus Respekt gegenüber unserer Umwelt und unseren Kunden, die sich genussvoll auf uns verlassen können.



Sigrid Fellmann und Ludwig Riedmair



**Bäckerei & Konditorei Ludwig Riedmair GmbH**

Dieselstraße 17  
85748 Garching bei München  
www.riedmair.de

1953 gegründet  
84 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartnerin:

Sigrid Fellmann  
Geschäftsführung  
Tel.: 0 89/5 20 35 80  
Fax: 0 89/52 03 58 19  
info@riedmair.de



**Echtes Handwerk mit Tradition seit 1883.**

Die Bäckerei Brücklmaier ist ein seit 1883 bestehendes Unternehmen. Semmeln, Brezen, Brot, Gebäck, Torten, regionale bayerische sowie internationale Gebäcke werden bei uns täglich frisch und in handwerklicher Qualität gefertigt. Von unserem Hauptgeschäft aus, dem die Produktion angeschlossen ist, werden sechs weitere Fachgeschäfte, die sich alle im Osten von München und im Umland befinden, und zahlreiche Wiederverkäufer, Metzgereien und Gastronomiebetriebe mit Qualitätsbackwaren beliefert.

Ein schonender Umgang mit den Ressourcen unserer Natur sowie Verantwortungsbewusstsein der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gegenüber unserer Umwelt sind für die Umweltpolitik des Unternehmens ein wichtiger Bestandteil. Wir wollen auch in Zukunft den Behörden und besonders unseren Kunden im Bereich Umweltpolitik und bei anderen Themen der Zeit offen gegenüber treten.



Leiter des Umweltteams: Georg Brücklmaier



**Bäckerei Konditorei Brücklmaier Betriebs GmbH**

Neubiberger Straße 11  
81737 München  
www.bruecklmaier.de

1883 gegründet  
60 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:

Georg Brücklmaier  
Tel.: 0 89/67 76 06  
Fax: 0 89/6 70 56 99  
georg@bruecklmaier.de



**ÖKOPROFIT Klub**

**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München seit 1999

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Froster von beiden Seiten begehbar FIFO	Kosten: 25.000 € Nutzen: 5.000 €/a, 33.300 kWh/a Strom	01/2015
Spülmaschine für Kaffeegeschirr	Kosten: 450 € Nutzen: 150 €/a, Energie- und Emissions-einsparung	02/2016

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Austausch Beleuchtung auf LED in der Produktion	Kosten: 1.500 € Nutzen: 2.625 €/a, 17.500 kWh/a Strom	12/2016

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	50.800 kWh Strom 28.702 kg CO <sub>2</sub>	7.625 €
Sonstiges		150 €
<b>Kosteneinsparung</b>		<b>7.775 €</b>



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München 1999 und seit 2014 ÖKOPROFIT Klub

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Bienenzucht auf dem Dach	Kosten: 2.000 € Nutzen: 500 €/a, Biodiversität	Frühjahr 2015
T8 – Austausch gegen ca. 80 LED-Substitubes in den Produktionsräumen	Kosten: 15.000 € Nutzen: 7.000 €/a, 40.000 kWh/a Strom	04/2016
Abfallvermeidung Plastiktüten	Kosten: 250 € Nutzen: nicht bezifferbar, Ressourceneinsparung	05/2016
Dachsanieerung	Kosten: nicht bezifferbar Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	10/2016
Waschprogramm für Baumwollhandschuhe auf 60°C umstellen	Kosten: keine Nutzen: 90 €/a, 500 kWh/a Strom	10/2016
Restmüllfraktionen senken durch wiederholte Mitarbeitersensibilisierung	Kosten: keine Nutzen: 1.500 €/a, Ressourceneinsparung	10/2016

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Ersatz der Kühlanlagen	Kosten: 500.000 € Nutzen: noch nicht bezifferbar, Energie- und Emissionseinsparung	01/2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	40.500 kWh Strom 22.883 kg CO <sub>2</sub>	7.090 €
Rohstoffe/Abfälle Sonstiges		1.500 € 500 €
Kosteneinsparung		9.090 €

**Täglich Brot.**

Wir sind ein wirtschaftliches Unternehmen des handwerklichen Backgewerbes. Die Führung des Unternehmens erfolgt kundenorientiert und motivierend. Es ist unser Bestreben, Bäckerei- und Konditoreierzeugnisse höchster Qualität herzustellen und zu verkaufen. Bestandteile der Qualität sind Hygiene, Frische, hervorragender Geschmack und die Verwendung hochwertiger und natürlicher Rohstoffe. Wir arbeiten umweltbewusst. Ressourcenschonende Verfahren, Müllvermeidung und Mülltrennung werden praktiziert. Wir pflegen den persönlichen Kontakt mit freundlicher Bedienung, sympathischem Auftreten und fachkundiger Beratung. Der Kunde soll sich wohlfühlen und gerne wiederkommen. Das Wohl aller Mitarbeiter ist uns wichtig. Wir erwarten und fördern Spitzenleistungen.



Das Umweltteam (v.l.): Klaus Stiglmeier, Marc Mannadiar, Dieter Hörting, Richard Obermaier, Bernhard Zöttl



**Bäckerei Zöttl GmbH**

Adi-Maislinger-Straße 12  
81373 München  
www.zoetl.de

1926 gegründet,  
seit 1992 als GmbH  
ca. 100 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:

Richard Obermaier  
Verwaltungsleiter  
Tel.: 0 89/7 69 00-9 98  
Fax: 0 89/7 69 00-9 90  
info@zoetl.de



### Gut und sicher wohnen

Die BML Baugesellschaft München-Land GmbH wurde 1953 vom Landkreis München, der Kreis-sparkasse München und sechs Gemeinden als gemeinnütziges Wohnungsunternehmen gegründet. Zweck des Unternehmens war zunächst die Bekämpfung der großen Wohnungsnot im Land-kreis München. Im Laufe der Jahre wandelte und erweiterte sich die Tätigkeit der zwischenzeitlich in Haar ansässigen Gesellschaft. Heute stellt sie den 26 Gesellschafter-Gemeinden im Landkreis ein breites Spektrum an Dienstleistungen zur Verfügung, um sie bei der Lösung der Wohnungs-probleme für Einheimische zu unterstützen. Wir unterstützen die Energievision des Landkreises München durch einen zügigen Anschluss unserer Wohnanlagen an die bereits bestehenden Geo-thermie-Fernwärmenetze in den jeweiligen Land-kreisgemeinden.



Umfassend modernisierte Wohnanlage mit 56 WE



### Baugesellschaft München-Land GmbH

Ludwig-van-Beethoven-Straße 12 Ansprechpartner:  
 85540 Haar  
 www.bml-online.de  
 Thomas Wagnmüller  
 Leiter technische  
 Hausverwaltung  
 1953 gegründet  
 52 Mitarbeiter/innen  
 Tel.: 0 89/4 56 77-135  
 Fax: 0 89/4 56 77-132  
 t.wagmueller@bml-online.de

### ÖKOPROFIT Energie



#### Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT Haar 2000/2001, ÖKOPROFIT München 2006-2012, ÖKOPROFIT Energie 2016, Umweltpakt Bayern seit 2001

#### Umweltleistungen

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Umstellung Bürogebäude auf Ökostrom aus 100% Wasserkraft	Kosten: Mehrkosten Nutzen: 20,9 t/a CO <sub>2</sub>	Herbst 2015
Anschaffung Elektro-Fahrzeug	Kosten: 4.000 € Nutzen: 400 €/a, 360 Ltr./a Diesel	08/2016

#### Umweltprogramm

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Mitarbeiterinfo zur Energieeinsparung	Kosten: keine Nutzen: 880 €/a, 10.000 kWh/a Fernwärme	Herbst 2016
Spritspartraining für Außendienstmitarbeiter	Kosten: 1.500 € Nutzen: 1.600 €/a, 360 Ltr./a Diesel	3. Quartal 2017

#### ÖKOPROFIT

##### Pro Jahr sparen wir ein:

Energie/Emissionen	10.000 kWh Wärme 900 Ltr. Diesel 25.331 kg CO <sub>2</sub>	880 € 2.000 €
Kosteneinsparung		2.880 €



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München 1999 und ÖKOPROFIT Klub seit 2006, EMAS seit 2002

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Inbetriebnahme des neuen, hocheffizienten Rechenzentrums	Kosten: 3.050.000 € Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	07/2015
Neubau des Casinos und energetische Sanierung	Kosten: 9.110.000 € Nutzen: 16.257 €/a 12.000 kWh/a Strom, 230.000 kWh/a Wärme	12/2015
Vergabe Catering Casino: Ausrichtung auf Bio und Regionalität	Kosten: keine Nutzen: Nachhaltigkeit bei der Speisenauswahl	12/2015
Neuvergabe der Abfallentsorgung	Kosten: keine Nutzen: 7.505 €/a	07/2016

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Bezug von Ökostrom für Verwaltung und kamerale Einrichtungen	Kosten: keine Nutzen: Umweltbewusstsein	01/2017
Anwendung der neu entwickelten UMS-Software für die Ökobilanz	Kosten: 6.000 € Nutzen: Detaillierte Datenerfassung	01/2017
Planung und Realisierung einer PV-Anlage	Kosten: 187.000 € Nutzen: 12.518 €/a, 64.000 kWh/a Strom	01/2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	76.000 kWh Strom 230.000 kWh Wärme 94.230 kg CO <sub>2</sub>	14.865 € 13.910 €
Rohstoffe/Abfälle		7.505 €
Kosteneinsparung		36.280 €

**Soziales – Gesundheit – Bildung – Kultur – Heimatpflege – Umwelt**

Der Bezirk ist eine in der Verfassung des Freistaates Bayern verankerte kommunale Gebietskörperschaft, die Aufgaben zu erfüllen hat, die über die Zuständigkeiten und finanziellen Leistungsmöglichkeiten der Gemeinden, Landkreise und kreisfreien Städte hinausgehen. Vor allem ist der Bezirk überörtlicher Sozialhilfeträger und damit zuständig für Hilfeleistungen für Menschen mit Behinderung oder Pflegebedürftigkeit. Eine zweite Schwerpunktaufgabe ist die psychiatrische und neurologische Versorgung der oberbayerischen Bevölkerung durch Fachkrankenhäuser. Der Bezirk ist außerdem Träger von Fach- und Sonderschulen, Museen und eines Kultur- und Bildungszentrums. Fachberatungen für Fischerei, Imkerei, Heimat-, Trachten- und Volksmusikpflege, Kulturarbeit und Umweltschutz komplettieren das breite Spektrum der Bezirksaufgaben.



Präsident Josef Mederer mit Umweltteam der Bezirksverwaltung



**Bezirk Oberbayern/Bezirksverwaltung**

Prinzregentenstraße 14  
80538 München  
www.bezirk-oberbayern.de  
1953 neu gegründet  
787 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartnerinnen:  
Ina Stenzel  
Petra Dörrbecker  
Umweltbeauftragte  
Tel.: 0 89/21 98-3 23 00  
Fax: 0 89/21 98-3 20 00



Die Experten an Ihrer Seite.

**Die Experten an Ihrer Seite.**

Das Unternehmen wurde 1932 in Wuppertal gegründet, übersiedelte 1943 an den heutigen Standort und ist in Familienbesitz. Zum 1. Mai 2001 wurden die Betriebe Weilheim, Lich und Wiedemar als Bremicker Verkehrstechnik GmbH & Co. KG als selbständige Unternehmen ausgliedert. Die Mitarbeiterzahl beträgt ca. 200 Mitarbeiter.

Die Produktpalette umfasst alle verkehrstechnischen Einrichtungen vom einfachen Hinweisschild über Normzeichen bis zu elektronisch gesteuerten Verkehrsleitsystemen. Darüber hinaus werden für unsere Kunden auch komplexe Bauprojekte aus einer Hand abgewickelt. Unsere Produkte fertigen wir zum größten Teil in Eigenproduktion. Unsere Kunden sind größtenteils öffentliche Auftraggeber. Unser Claim „Die Experten an Ihrer Seite“ ist unser Anspruch und Selbstverständnis.



Das Bremicker Umweltteam

**Bremicker Verkehrstechnik GmbH**

Am Öferl 37-43  
82362 Weilheim i. OB  
www.bremicker-vt.de

1932 gegründet  
ca. 200 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:

Annika Wawersig  
Leitung Marketing  
Tel.: 0 88 1/64 22 17  
Fax: 0 88 1/64 2-204  
wawersig@bremicker-vt.de

Rudolf Mathis  
Qualitätswesen  
Tel.: 0 88 1/64 21 04  
Fax: 0 88 1/64 2-267  
mathis@bremicker-vt.de

**ÖKOPROFIT Einsteiger**



**Umweltzertifikate**

**ÖKOPROFIT München 2016**

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Neugestaltung UTA-Schild-Verpackung	Kosten: keine Nutzen: 2.460 €/a, Ressourceneinsparung durch Einsparung von Verpackungsmaterialien	06/2016
Kopier- und Druckpapier (doppelseitiger Druck/ Recycling Papier)	Kosten: keine Nutzen: Ressourceneinsparung	09/2016
Abbestellen von nicht benötigten Zeitschriften/ Katalogen	Kosten: keine Nutzen: 315 €/a ca. 250 kg/a Altpapier	Laufend
Vermeidung der Verschwendung von Wasser	Kosten: keine Nutzen: Ressourceneinsparung	Laufend

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Farbumstellung im Siebdruck (zu 70 % umgesetzt)	Kosten: keine Nutzen: 29.902 €/a, 30.000 kWh/a Strom, Einsparung Druckfarbe und Farbabfall	12/2016
Vermeidung der Verschwendung von Druckluft	Kosten: 2.500 € Nutzen: 1.000 €/a, 5.250 kWh/a Strom	12/2016
Umstellung Versand/ werkseigener Pendelverkehr (Reduzierung der Leerfahrten)	Kosten: keine Nutzen: 3.120 €/a, Kraftstoff- und Emissionseinsparung	12/2016
LED-Beleuchtung in der Produktion	Kosten: 60.000 € Nutzen: 19.428 €/a, 109.593 kWh/a Strom	03/2017
Einführung UV-Lackierung	Kosten: noch nicht absehbar Nutzen: 7.000 €/a	04/2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	144.843 kWh Strom 81.836 kg CO <sub>2</sub>	26.233 €
Rohstoffe/Abfälle		26.557 €
Sonstiges		10.120 €
<b>Kosteneinsparung</b>		<b>63.225 €</b>





HANSER

**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT Energie München 2016

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Austausch von T8 Leuchten (58 W) gegen LED Substitutes (25 W)	Kosten: 3.500 € Nutzen: 1.800 €/a, 9.000 kWh/a Strom	02/2016
Reduzierung von Verbrauchern (z. B. Arbeitsplatzdruckern)	Kosten: keine Nutzen: 60 €/a, 300 kWh/a Strom	laufend
Reduktion der Server, weitere Konsolidierung von Servern mittels Virtualisierung	Kosten: nicht bezifferbar Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	laufend

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Austausch von ineffizienten Klimageräten in DG	Kosten: 8.000 € Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	ab 2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	9.300 kWh/a Strom 5.255 kg CO <sub>2</sub>	1.860 €
Kosteneinsparung		1.860 €

Die Carl Hanser Verlag GmbH & Co. KG mit ihren Beteiligungen ist eine mittelständisch geprägte, konzernunabhängige Verlagsgruppe. Sie vereint unter ihrem Dach einen angesehenen technisch-naturwissenschaftlichen Fachverlag (Fachzeitschriften, Fachbücher, Messen/Veranstaltungen) und einen renommierten Literaturverlag mit einer vielfach nobelpreisdekorierten Autorenschaft.

Dazu gesellen sich weitere Tochterunternehmen (z. B. die Literaturverlage Paul Zsolnay Verlag, Wien, der Verlag Nagel & Kimche, Zürich und der Fachverlag Henrich Publikationen in Gilching) sowie die Beteiligung als Gründungsgesellschafter des dtv Deutscher Taschenbuchverlag in München.



**Carl Hanser Verlag GmbH & Co. KG**

Kolbergerstraße 22  
81679 München  
www.hanser.de

1928  
ca. 100 Mitarbeiter/innen  
(am Standort Kolbergerstraße 22 Fachverlag)

Ansprechpartner:

Johannes Schaible  
Tel.: 0 89/99 83 0-0  
info@hanser.de



**Continentale – Versicherungsverbund auf Gegenseitigkeit.**

Unter dem Dach der Continentale haben sich verschiedene Versicherer zu einem Versicherungsverbund zusammengeschlossen. Mit 3,5 Milliarden Euro Beitragseinnahmen gehört die Continentale damit zu den großen deutschen Versicherern.

Die Continentale ist kein Konzern im üblichen Sinne, denn sie versteht sich als ein "Versicherungsverbund auf Gegenseitigkeit". Dieses Grundverständnis bestimmt das Handeln in allen Bereichen und in allen Unternehmen. Es fußt auf der Rechtsform der Obergesellschaft: An der Spitze des Verbundes steht die Continentale Krankenversicherung a.G. (gegründet 1926), ein Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit – und ein Versicherungsverein gehört seinen Mitgliedern, den Versicherten. Dank dieser Rechtsform ist die Continentale geschützt gegen Übernahmen und in ihren Entscheidungen unabhängig von Aktionärsinteressen.



Das ÖKOPROFIT-Kernteam: Martin Löher, Ursula Eiss

**Continentale Lebensversicherung AG**

Baierbrunner Straße 31–33  
81379 München  
www.continentale.de

1892 gegründet,  
350 Mitarbeiter/nnen

Ansprechpartner:

Martin Löher  
Abteilungsleiter  
Leiter Interner Service  
Tel.: 0 89/5 15 3-2 40  
Fax: 0 89/5 15 3-5 20  
martin.loeher@continentale.de

**ÖKOPROFIT Klub**



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München seit 2014

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Neue Aufzugsanlagen in Gebäude Nr. 33	Kosten: 125.000 € Nutzen: 2.200 €/a, 12.500 kWh/a Strom	03/2015
LED-Deckenbeleuchtung Restaurant	Kosten: 9.000 € Nutzen: 1.250 €/a, 7.000 kWh/a Strom	05/2016
LED-Deckenbeleuchtung beider Foyers	Kosten: 3.000 € Nutzen: 1.150 €/a, 6.000 kWh/a Strom	08/2016
Neue Aufzugsanlage in Gebäude Nr. 35	Kosten: 65.000 € Nutzen: 1.100 €/a, 6.250 kWh/a Strom	09/2016
Neue Kocheinheit Großküche	Kosten: 45.000 € Nutzen: 15.000 €/a, 100.000 kWh/a Strom	10/2016

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	131.750 kWh Strom 74.439 kg CO <sub>2</sub>	20.700 €
Kosteneinsparung		20.700 €



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT Energie München 2016

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Beleuchtungsaudit	Kosten: keine Nutzen: Sensibilisierung für ein Beleuchtungskonzept und fortlaufende Umsetzung bei Sanierungsarbeiten	2014
Neubeschaffung einer Druckluftanlage	Kosten: 4.850 € Nutzen: Durch Energieeinsparung wurde die Investition im selben Jahr amortisiert	09/2014
Optimierung der Kälteanlage samt Rückkühlwerk	Kosten: 11.000 € Nutzen: Durch Energieeinsparung wurde die Investition im selben Jahr amortisiert	2015
Sensibilisierung der Mitarbeiter mittels Handlungsempfehlungen	Kosten: keine Nutzen: Wissenstransfer und Umweltbildung	jährlich

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Ertüchtigung der vorhandenen Gebäudeleittechnik	Kosten: 200.000 € Nutzen: 73.000 €/a, 467.000 kWh/a Strom	2014–2020
Installation von Bewegungsmeldern in wenig genutzten Räumen	Kosten: 10.000 € Nutzen: 5.000 €/a, 32.000 kWh/a Strom	2017
Austausch der ca. 100 Warmwasserboiler durch Durchlauferhitzer	Kosten: 50.000 € Nutzen: 33.000 €/a, 210.000 kWh/a Strom	2017
Austausch eines alten Wärmereizers	Kosten: 10.000 € Nutzen: 7.000 €/a, 46.000 kWh/a Wärme	2017-2018

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	709.000 kWh Strom 46.000 kWh Wärme 409.831 kg CO <sub>2</sub>	111.000 € 7.000 €
Kosteneinsparung		118.000 €

**Unser Bahn-Know-how: Ihr Erfolg**

Die DB Systemtechnik als Europas größtes Kompetenzzentrum für Bahntechnik ist das Ingenieurbüro der DB AG.

Als leistungsfähiger und kundenorientierter Dienstleister steht DB Systemtechnik mit ihrem Expertenwissen nicht nur dem Konzern als kompetenter Partner fachlich zur Seite, sondern ist verstärkt auch auf dem weltweiten Eisenbahnmärkte aktiv.

Nur ein eingehaltenes Leistungsversprechen erzeugt nachhaltige Zufriedenheit. Nach diesem Motto stehen über 750 Mitarbeiter bereit, die anspruchsvollen Aufgabenstellungen der Bahntechnik zu lösen.



Nils Dube (Standortverantwortlicher) und Michael Lembke (Energiebeauftragter) bei der Durchsprache des Auditberichts mit den Auditoren.



**DB Systemtechnik GmbH**

Völckerstraße 5  
80939 München  
www.db-systemtechnik.de

1935 gegründet,  
288 (2015) Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:

Michael Lembke  
Vertreter des Standortverantwortlichen München,  
Energiebeauftragter  
Tel.: 0 89/13 08-74 66  
Fax: 0 89/13 08-73 22  
michael.lembke@deutschebahn.com



**Engineering hat für uns ein Ziel: Verbesserung**

Wir sind die Experten für die Entwicklung von Fahrzeugen, Produktionsanlagen und die Optimierung Ihrer Prozesse. Wenn es um die automobilen Entwicklung geht, brauchen Sie jemanden, der Mobilität als ganzheitlichen Ansatz versteht. Entwicklung mit Leidenschaft. Das sind wir.

Die integrierte Entwicklung von Fahrzeugen und Produktionsanlagen, Derivaten, Modulen und deren Optimierung – das ist unsere Expertise. Sie hat uns zu dem gemacht, was wir sind: der anerkannte, unabhängige Engineering-Experte für die Automobilindustrie.

Und Ihr Ansprechpartner für die Mobilität der Zukunft!



Umweltteam EDAG Versuch München (v.l.): Wilfried Krüger, Rolf Angermeier, Katharina Küber, Robert Mandel



**EDAG Engineering GmbH**

Weimarer Straße 14–16  
80807 München  
www.edag.de

1969 gegründet

Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Sven Kurzberg  
Umweltmanagementbeauftragter  
Tel.: 0 66 1/60 00-92 95  
Fax: 0 66 1/60 00-11 64 84  
sven.kurzberg@edag.de

**ÖKOPROFIT Einsteiger**



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München 2016, ISO 14001 seit 2016

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
10 zusätzliche Dienstfahräder	Kosten: 5.000 € Nutzen: 50.000 €/a, Energie- und Emissions-einsparung	09/2015
Shuttledienst zwischen den Standorten und Kunde BMW	Kosten: 60.000 € Nutzen: 200.000 €/a, Energie- und Emissions-einsparung	09/2015
JobTicket	Kosten: 6.683 € Nutzen: 154.800 €/a, 79.464 Ltr./a Benzin	01/2016
Zusätzliche Auffangwannen für Druckprüfstände	Kosten: 7.287 € Nutzen: Erhöhte Anlagensicherheit und Reduzierung des Reinigungsaufwandes	03/2016
Reduktion Gefahrstoffvielfalt von über 300 auf ca. 120 Stoffe	Kosten: keine Nutzen: Einsparungen durch den Einsatz von Ersatzstoffen und Reduzierung der Umweltbelastungen. Aufwandsminimierung für Unterweisungen.	07/2016
Neues Gefahrstofflager	Kosten: 36.490 € Nutzen: Zentrale, komfortable und sichere Lagerung von Gefahrstoffen im Außenbereich	07/2016

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Umrüstung der Beleuchtung auf LED Technik	Kosten: 42.532 € Nutzen: 35.802 €/a, 154.678 kWh/a Strom	03/2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	154.678 kWh Strom 79.464 Ltr. Benzin 279.718 kg CO <sub>2</sub>	35.802 € 154.800 €
Sonstiges Kosteneinsparung		250.000 € 440.602 €



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT Energie München 2016

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Einsatz von Bewegungsmeldern	Kosten: 170 € Nutzen: 176 €/a, 1.148 kWh/a Strom	03/2016
Mitarbeitersensibilisierung Einsatz Klimaanlage	Kosten: keine Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	04/2016
Umrüstung Duschbrausen in Patientenzimmern	Kosten: 1.200 € Nutzen: 2.382 €/a, 15.570 kWh /a Wärme	05/2016
LED Beleuchtung im OP, Aufzügen, Funktionsräumen	Kosten: 405 € Nutzen: 255 €/a, 1.669 kWh/a Strom	06/2016

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Austausch Halogenspots in Patientenzimmern	Kosten: 410 € Nutzen: 184 €/a, 1.200 kWh/a Strom	sukzessive bei Defekt

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	4.017 kWh/a Strom 15.570 kWh/a Wärme 5.742 kg CO <sub>2</sub>	615 € 2.382 €
Kosteneinsparung		2.997 €

**Medizin ist unsere Leidenschaft**

Kompetent – Individuell – Persönlich.

Dafür steht die Chirurgische Klinik München-Bogenhausen. Im Laufe der Jahrzehnte hat sich unsere Klinik von der kleinen Privatklinik zu einem modernen medizinischen Dienstleistungsunternehmen mit einem sehr umfangreichen und hoch spezialisierten Leistungsspektrum gewandelt.

Dieses umfasst:

- Nahezu alle Gebiete der modernen Chirurgie
- Zentren für Adipositas- und Beckenboden-chirurgie
- Orthopädie
- Gynäkologie
- Urologie

Unser oberstes Ziel ist die individuelle Patientenversorgung mit herausragender Fachkompetenz und Behandlungsqualität in einem angenehmen, persönlichen Umfeld. Dafür stehen Ihnen modernste Medizintechnologien und ein Team aus hochspezialisierten Ärzten und erfahrenen, fürsorglichen Gesundheits- und Krankenpfleger/innen zur Verfügung.



**Fachkliniken München AG  
Chirurgische Klinik München-Bogenhausen GmbH**

Denninger Straße 44  
81679 München  
www.chkmb.de

1957 gegründet,  
140 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:

Tom Jahn  
Tel.: 0 89/8 56 93-25 66  
Fax: 0 89/8 56 93-25 26  
jahn@ukmp.de



**Wir helfen Ihnen, gesund zu werden.**

Der Gang in ein Krankenhaus ist oft mit großen Ängsten und Sorgen verbunden. Deshalb fühlen wir, das Team der Urologischen Klinik, uns in besonderem Maße dazu verpflichtet, für unsere Patientinnen und Patienten eine Umgebung zu schaffen, in der sie sich rundum wohlfühlen. Unsere Patienten sollen immer spüren, dass sie im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen. Fürsorgliche Mitarbeiter und ein komfortables, ansprechendes Ambiente sollen Ihnen helfen, rasch zu genesen.

Das medizinische Leistungsangebot umfasst das gesamte Spektrum der Erkennung und Behandlung von urologischen Erkrankungen bei Frauen, Männern und Kindern:

- Urologische Onkologie
- Spezialzentren für Prostata- und Harnstein-erkrankungen
- Kontinenz- und Beckenbodenchirurgie
- Rekonstruktive Urologie
- Kinderurologie



Perspektive Frühjahr 2017 nach erfolgreichen Baumaßnahmen

**Fachkliniken München AG  
Urologische Klinik München-Planegg**

Germeringer Straße 32  
82152 Planegg  
www.ukmp.de

1970 gegründet  
120 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:

Tom Jahn  
Tel.: 0 89/8 56 93-25 66  
Fax: 0 89/8 56 93-25 26  
jahn@ukmp.de

**ÖKOPROFIT Energie**



**Umweltzertifikate**

**ÖKOPROFIT Energie München 2016**

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Ausstattung Neubau mit LED und Bewegungsmeldern	Kosten: nicht bezifferbar Nutzen: 547 €/a, 3.420 kWh/a Strom	09/2015
Umstellung auf digitalisierte Röntgenbilder, kein Ausdruck	Kosten: keine Nutzen: 5.588 €/a, 1.300 kWh/a Strom	09/2015
Erneuerung Wärmezentrale (2 Heizkessel + BHKW)	Kosten: im Rahmen des Neu- und Umbaus der Klinik Nutzen: ca. 25.000 €/a, ca. 56.000 kWh/a Wärme	05/2016
Austausch Kälteanlage Aermec mit Aqua Snap	Kosten: im Rahmen des Neu- und Umbaus der Klinik Nutzen: 1.866 €/a, 11.664 kWh/a Strom	06/2016

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Erneuerung Außenfassade (Dämmung)	Kosten: noch nicht bezifferbar Nutzen: Emissions- und Energieeinsparung	06/2016
Einsatz von Bewegungsmeldern und Dimmern	Kosten: 2.500 € Nutzen: 509 €/a, 3.180 kWh/a Strom	09/2016

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	19.564 kWh Strom 56.000 kWh Wärme 22.310 kg CO <sub>2</sub>	8.510 € 25.000 €
Kosteneinsparung		33.510 €



**Umweltzertifikate**

**ÖKOPROFIT München 2016**

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Neuanschaffung Kühlwagen	Kosten: 50.000 € Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	09/2015
LED Beleuchtung Kinderkarussell austauschen	Kosten: 1.360 € Nutzen: 237 €/a, 1.075 kWh/a Strom	09/2015
Einführung von Müllzeiten	Kosten: keine Nutzen: Abfalloptimierung	09/2015
Überarbeitung und Wassereinsparung Krügerlspülmaschine	Kosten: 2.075 € Nutzen: 25 €/a, 25.000 Ltr./a Wasser	04/2016
Wellenflug: Umstellung auf LED-Beleuchtung	Kosten: 21.000 € Nutzen: 5.570 €/a, 25.200 kWh/a Strom	05/2016
Plastiktüten durch Papierfalttüten und -tragetaschen ersetzt	Kosten: Mehrkosten Nutzen: Ressourceneinsparung	09/2016
Neuanschaffung Festzelt	Kosten: 80.000 € Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	09/2016

**... immer in Bewegung für Ihr Vergnügen!**

Die Familie Fahrenschon betreibt seit 5 Generationen Schausteller-Fahrgeschäfte. Mit dem großen Wellenflug wird diese Tradition weitergeführt. Bewährtes und Neues werden gemeinsam geschickt zur stetigen Verbesserung der Attraktivität eingesetzt!

Im Jahr 2012 wurde der Betrieb erweitert und es wurde in zwei große Festhallen investiert. Diese werden seitdem auf inzwischen neun Veranstaltungen im Jahr im Großraum München eingesetzt. Auch auf Veranstaltungen in und um Rosenheim, Dachau, Murnau, Penzberg, Schweinfurt, Basel und vielen weiteren sind wir seit Jahren erfolgreich vertreten.



v.li.: Claudia, Maximilian, Christian und Anna-Maria Fahrenschon

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Neuanschaffung und Erweiterung des Fuhrparks	Kosten: nicht bezifferbar Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	04/2017
Neuanschaffung einer gastronomischen Großküche mit den neuesten Standards	Kosten: nicht bezifferbar Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	04/2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	26.275 kWh Strom 14.845 kg CO <sub>2</sub>	5.807 €
Wasser/Abwasser	25.000 Ltr. Wasser	25 €
Kosteneinsparung		5.832 €



**Claudia & Christian Fahrenschon GbR**  
**Anna-Maria Fahrenschon**  
**Maximilian Fahrenschon**

Tsingtauerstr. 4  
81827 München  
www.fahrenschon-festzelte.de  
1992 gegründet,  
20 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:  
Christian Fahrenschon  
Tel.: 0 80 31/4 09 21 02  
Fax: 0 80 31/4 09 21 04  
info@fahrenschon-festzelte.de



**Bei uns wohnt München.**

Die GEWOFAG ist eine Tochtergesellschaft der Landeshauptstadt München und bietet den Bürgerinnen und Bürgern seit rund 90 Jahren attraktiven Wohnraum zu bezahlbaren Preisen. Neben Neubau, Vermietung und Verwaltung sind die Sanierung und Instandsetzung des Wohnungsbestandes die wichtigsten Aufgaben der GEWOFAG. Mit rund 35.000 Wohnungen an ca. 100 Standorten in München, Taufkirchen und Unterhaching ist die GEWOFAG die größte Vermieterin der Landeshauptstadt.

Das Unternehmen verbindet wirtschaftlichen Erfolg mit sozialer und ökologischer Verantwortung. Allen Mieterinnen und Mietern bietet die GEWOFAG im Rahmen ihres Beratungs- und Mieterservices vielfältige Angebote und Unterstützung. Die GEWOFAG macht sich stark für gute Nachbarschaften.



Das Projektteam



**GEWOFAG Holding GmbH**

Kirchseeoner Straße 3  
81669 München  
www.gewofag.de

1928 gegründet  
195 Mitarbeiter/innen in  
der Unternehmenszentrale  
Kirchseeoner Straße 3

Ansprechpartner:  
Stefan Feller  
Dipl. Ing.  
Projektmanager Sonderprojekte  
Tel.: 0 89/41 23-1 90  
stefan.feller@gewofag.de

**ÖKOPROFIT Energie**



**Umweltzertifikate**

**ÖKOPROFIT Energie München 2016**

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Mitarbeiterbeteiligung: Vorschläge zu Energie-sparmöglichkeiten	Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	11/2015
Umstellung IT, Desktop-Rechner auf Laptops	Nutzen: 22.818 €/a, 108.658 kWh/a Strom	12/2015
Heißwasserboiler im E-Modus betreiben	Nutzen: 303 €/a, 1.443 kWh/a Strom	12/2015
Umstellung Heizung auf Fernwärme, Optimierung Heizkreislauf	Nutzen: 33.000 kWh/a Wärme	02/2016
Fuhrpark, Umstellung PKW-Pool-Fahrzeuge auf Elektro-Autos	Nutzen: 21.644 €/a, 12.956 Ltr. Kraftstoff	08/2016

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Versch. Aktionen zur Motivation von Energieeinsparungen	Nutzen: Energie- und Emissioneneinsparung	06/2016
Outsourcing Rechenzentrum	Nutzen: ca. 36.000 €/a (durch Stromkosteneinsparung), 174.408 kWh/a Strom	12/2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	284.509 kWh Strom 33.000 kWh Wärme 12.956 Ltr. Kraftstoff 196.152 kg CO <sub>2</sub>	59.121 €   21.644 €
Kosteneinsparung		80.765 €





**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München 2012 und seit 2016 ÖKOPROFIT Klub und ÖKOPROFIT Energie, ISO 14001 seit 4/2011; ISO 14001: 2015 seit 6/2016; Energie-Audit DIN EN 16247 seit 4/2016

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Austausch Fenster im Kellergeschoss	Kosten: 20.000 € Nutzen: 2.300 €/a, 17.500 kWh/a Wärme	06/2014
2 MC an Zentrale Rückkühlanlage und jeweils eine KSS Anlage	Kosten: 10.000 € Nutzen: 3.200 €/a, 40.000 kWh/a Strom	06/2014
LED Beleuchtungskörper im neu umgebauten Beschichtungsbereich	Kosten: 2.100 € Nutzen: 410 €, 1.000 kWh/a Strom	01/2015

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Wärmerückgewinnung an KAESER Druckluftanlage CSD 85 SFC	Kosten: 5.000 € Nutzen: 6.500 €/a, 5.000 kWh/a Strom	in Planung
49 Notausgangsleuchten durch LED Leuchten ersetzen	Kosten: 4.000 € Nutzen: 3.100 €/a, 6.000 kWh/a Strom	in Planung
Reduzierung der Kaltgetränkeautomaten	Kosten: keine Nutzen: 580 €/a, 3.600 kWh/a Strom	in Planung

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	55.600 kWh Strom 17.500 kWh Wärme 34.932 kg CO <sub>2</sub>	13.790 € 2.300 €
Kosteneinsparung		16.090 €

**Komplettlösungen rund um das Zahnrad**

Wir liefern komplette Lösungen für die Weich- und Hartfeinbearbeitung von Zylinder- und Kegelrädern, einschließlich Verzahnungsmessung, Verzahnwerkzeugen, Spannaufnahmen und Automation.

Unser zuverlässiger Kundendienst ist jederzeit weltweit für Sie da. Gleason-Produkte werden von Kunden in der Automobilindustrie und im Nutzfahrzeugbau, in der Luftfahrtindustrie, im Landmaschinenbau, im Bergbau, in der Energiewirtschaft, im Baugewerbe, in der Elektrowerkzeugbranche und in der Schiffsbauindustrie sowie von einer Reihe der unterschiedlichsten Anwender eingesetzt, die verschiedene Industrieausrüstungsmärkte beliefern.



Das Umwelt- & Energieteam: v. l. Hr. Krimmer, Hr. Solchenberger, Fr. Schwarz, Hr. Bachmann



**Gleason-Hurth Tooling GmbH**

Moosacher Straße 42–46  
80809 München  
www.gleason.com

1896 (Carl Hurth)  
& 1865 (Gleason Rochester)  
Zusammenschluss 1995,  
152 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:

Johann Solchenberger  
Umwelt-Energiemanagement-  
Beauftragter  
Tel.: 0 89/3 54 01-5 02  
jsolchenberger@gleason.com



**GWG München – gut zu wohnen**

Die GWG München wurde im Jahr 1918 gegründet und ist damit die älteste der vier Wohnungsgesellschaften, an denen die Landeshauptstadt München beteiligt ist. Seit 1918 ist das Unternehmen mit Wohnanlagen und Siedlungen, Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen untrennbar mit dem Wohnungsbau in München verbunden und hat wesentlich zur Architektur- und Baugeschichte der bayerischen Landeshauptstadt beigetragen.

Als kommunale Wohnungsbaugesellschaft mit rund 28.000 Wohnungen betreuen wir ca. 70.000 Mieter. Daneben bieten wir eine breit gefächerte Kompetenz im Sozialmanagement und im energieeffizienten Wohnungsbau, engagieren uns in der Stadtteilentwicklung und errichten für die Münchner Bürgerinnen und Bürger preiswerten und gleichzeitig zeitgemäßen Wohnraum für alle Lebensphasen.



Unser ÖKOPROFIT Team (v.l.): G. Rickers, C. Gruber, P. Widmann, T. Kehr



**GWG Städtische Wohnungsgesellschaft München mbH**

Heimeranstraße 31  
80339 München  
www.gwg-muenchen.de

1918 gegründet  
420 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:  
Gerd Rickers  
Abteilungsleiter Zentrale Dienste  
Tel.: 0 89/55 11 42 37  
Fax: 0 89/55 11 41 99  
gerd.rickers@gwg-muenchen.de

**ÖKOPROFIT Energie**



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT Energie München 2016,  
Betriebliches Mobilitätsmanagement 2012/2013

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Anschaffung von Steckerleisten für Büros	Kosten: geringe Mehrkosten Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	01/2017
Austausch Kellerleuchten T8 gegen LEDs im Hauptbüro	Kosten: nicht bezifferbar Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	01/2017
Austausch Kellerleuchten T8 gegen LEDs in Hausverwaltungen	Kosten: nicht bezifferbar Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	01/2017
Anschaffung von 3 weiteren Elektroautos BMW i 3 (sechs bereits in Betrieb)	Kosten: Leasing Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	03/2017
1 Pedelec A2B (drei bereits in Betrieb)	Kosten: 2.500 € Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	03/2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen      Energie- und Emissionseinsparung



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München seit 2003

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Neuerstellung der Gefährdungsbeurteilungen in den Laboren/rote Ordner	Kosten: keine Nutzen: Verbesserung Arbeits- und Umweltschutz	2016
Seminar "Wie grün ist die HM?"	Kosten: keine Nutzen: Ressourcen-, Energie- und Emissionseinsparung	2016
Energie Monitoring in der FK 04	Kosten: keine Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	2016
Mitarbeitermotivation durch Poster	Kosten: keine Nutzen: Ressourcen-, Energie- und Emissionseinsparung	2016

**Aus Wissen wird Können und aus Personen werden Persönlichkeiten.**

Als Bildungseinrichtung sieht die Hochschule München ihre Aufgabe beim Klimaschutz einerseits in der Ausbildung junger Menschen, andererseits aber auch in der Pflicht, selbst im Klimaschutz aktiv zu werden. Als Partner von ÖKOPROFIT setzt die HM seit 2003 an zwei Standorten die lokale Agenda 21 mit verschiedenen umweltpolitischen Maßnahmen unter Einbindung von Studierenden, Lehrenden und Mitarbeiter/innen um. Seit Juli 2007 ist die HM auch Partner des Programms "Bildung für nachhaltige Entwicklung" ([www.bene-muenchen.de](http://www.bene-muenchen.de)). Die ca. 17.000 Studierenden sollen so ausgebildet werden, dass sie aktiv an der Gestaltung der Zukunft teilnehmen können. Deshalb bietet die HM u.a. die Studiengänge Regenerative Energien sowie Gebäudetechnik an, die im Kontext des Klimaschutzes sehr aktuell sind.



Projektleiter Herbert Petsch



**Hochschule München/Fakultät 04  
Elektrotechnik und Informationstechnik**

Dachauer Straße 98b  
80335 München  
[www.hm.edu](http://www.hm.edu)

Ansprechpartner:

Herbert Petsch  
Technischer Inspektor // Meister  
Laborbetreuer,  
Projektleiter Ökoprofit FK 04  
Tel.: 0 89/12 65-44 56  
Fax: 0 89/12 65-34 03  
[herbert.petsch@hm.edu](mailto:herbert.petsch@hm.edu)

Am 1.8.1971 gegründet,  
ca. 350 Mitarbeiter/innen  
und Professor/innen sowie  
ca. 4.200 Studierende

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen      Ressourcen-, Energie- und Emissionseinsparung



**Stay Green.**

Das 4-Sterne Hotel Holiday Inn Munich-City Centre liegt in zentraler Stadtlage am Rosenheimer Platz. Innenstadt, Deutsches Museum und Gasteig können bequem zu Fuß erreicht werden. Die klimatisierten Zimmer verfügen über Sat-TV, Minibar sowie Kaffee- und Teezubereitungsmöglichkeiten. Im Restaurant Grat<sup>3</sup> wird täglich ein ausgewogenes Frühstücksbuffet mit kalten und warmen Speisen angeboten. Genießen Sie bayerische und internationale Spezialitäten, Snacks und Cocktails an der gemütlichen Isar<sup>3</sup> Bar und Lounge. Entspannen Sie im hoteleigenen Schwimmbad oder beim Joggen zum Englischen Garten. Überdachte Parkplätze stehen im selben Gebäudekomplex zur Verfügung. Die Fahrt vom S-Bahnhof Rosenheimer Platz zum Münchner Hauptbahnhof dauert zehn Minuten und bis zum Flughafen München sind es 30 Minuten.



Restaurant Grat<sup>3</sup>



**Holiday Inn Munich-City Centre**

Hochstraße 3  
81669 München  
www.munich-meeting-centre.de  
  
2004 gegründet  
130 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:  
  
Frank Schiffer  
Technischer Leiter  
Tel.: 0 89/48 03-67 00  
Frank.Schiffer@  
muchb.holidayinn.com

**ÖKOPROFIT Klub**



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München seit 2012

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Laufzeit Küchen Zu- und Abluft reduzieren, mit Intelli Hood System	Kosten: 20.500 € Nutzen: 18.500 €/a, 123.300 kWh/a Strom	02/2015
Küchendeckenlicht Austausch, die Leuchten sind bereits 17 Jahre alt	Kosten: 4.500 € Nutzen: 1.800 €/a, 12.000 kWh/a Strom	09/2015
Fensteraustausch Flure Zimmer, bessere Wärmeisolierung	Kosten: 11.000 € Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	10/2015
Umrüstung der Beleuchtung auf LED in allen Fluren und Zimmern	Kosten: geringe Mehrkosten Nutzen: 3.100 €/a, 20.600 kWh/a Strom	01/2016
LED Einbau gesamte Hotel Lobby, Lobby wurde komplett erneuert	Kosten: 8.500 € Nutzen: 3.700 €/a, 24.600 kWh/a Strom	03/2016
Eingangstür Lobby, bessere Wärmeisolierung	Kosten: 35.000 € Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	05/2016

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	180.500 kWh Strom 101.983 kg CO <sub>2</sub>	27.100 €
Kosteneinsparung		27.100 €

**ÖKOPROFIT Einsteiger**

- Thermresist®**  
Hochtemperaturbeständige Kunststofffolien, thermisch stabile und bedruckbare Folien, u. a. als Kennzeichnungsetiketten im Automobil- und Abgasanlagenbau
- Antirutsch-Beschichtungen für die Luftfahrtindustrie
- Entwicklungen von Papier- und Kunststoffprodukten für spezifische Anwendungen
- Interims-Management, kommissarische Werksleitung
- DRIPCARE: Papier- und Kunststoffverbund für die Medizin- und Labortechnik, z. B. Arbeitsunterlagen für Zytostatika, Chemikalien und biologische Arbeitstoffen
- Produktentwicklung  
· Anwendungstechnik
- Gutachten bei Firmenübernahmen

**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München 2016

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Recycling von Silikonpapier bei Lieferanten und Kunden (bisher Sondermüllverbrennung)	Kosten: keine Nutzen: 35.000 €/a, 15–20 t Sondermüll	ab 01/2016
Erfassung sämtlicher CO <sub>2</sub> -Emissionen	Kosten: noch zu klären Nutzen: CO <sub>2</sub> -Kompensation	02/2016
CO <sub>2</sub> -Emissionen Flugreisen	Kosten: keine Nutzen: 17.671 kg CO <sub>2</sub> -Kompensation	03/2016
Nachhaltigkeitsberichterstattung	Kosten: noch zu klären Nutzen: Datenmonitoring zur Optimierung von Ressourceneffizienz	03/2016

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	Ressourcen- und Emissionseinsparung	35.000 €
Rohstoffe/Abfälle	15–20 t Sondermüll	
Kosteneinsparung		35.000 €

**Ingenieurbüro Zeuner**  
Entwicklung + Consulting

**Fundament unseres Handelns sind ethisches Verhalten, ein fairer Umgang, Respekt und Toleranz.**

Das Ingenieurbüro Zeuner wurde 1982 als Zeuner + Partner in Ortenburg gegründet und hat sich seitdem ständig weiterentwickelt. Mit eigenen Mitarbeitern und einem Netzwerk von unabhängigen Spezialisten arbeiten wir in der Entwicklung, Beratung und Beschaffung relevanter Produkte für die Papier-, Kunststoff- und Automobilindustrie. Wir haben seit Bestehen viele Innovationen weltweit patentiert und zusammen mit unseren Kunden bedarfsgerechte Lösungen entwickelt. Bei der Entwicklung gehen wir verantwortungsvoll mit den Ressourcen der Umwelt um, nutzen neue Technologien und halten den Verbrauch von Energie so gering wie möglich.



Dipl. Ing. Manfred Zeuner



**Ingenieurbüro Zeuner**

Habsburgerstraße 1  
80801 München  
www.zeuner.net  
1982 gegründet

Ansprechpartner:  
Dipl. Ing. Manfred Zeuner  
Geschäftsführer  
Tel.: 0 89/45 16 22 57  
Fax: 0 89/36 89 94 18  
ingenieurbuero@zeuner.net



**Green IB – green hi.**

Der Internationale Bund (IB) ist einer der großen Dienstleister der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit in Deutschland. Sein Leitsatz „MenschSein stärken“ ist Motivation und Orientierung für seine fast 14.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Einrichtungen an 300 Orten. Sie begleiten jährlich 350.000 Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren auf dem Weg in ein selbstverantwortetes Leben.



Unser Umweltteam

**Internationaler Bund e.V.**

Elisabethstraße 87      Ansprechpartner:  
 80797 München      Florian Thuy  
 www.haus-international.de      Betriebsleiter  
 1972 gegründet      Tel.: 0 89/12 00 68 00  
 34 Mitarbeiter/innen      Fax: 0 89/12 00 66 30  
    florian.thuy@internationaler-bund.de

**ÖKOPROFIT Klub**



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München seit 2012

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Anschaffung von zwei DYSON Händetrocknern	Kosten: 1.900 € Nutzen: 1.515 €/a, 50 kg/a Papier, 500 kg/a CO <sub>2</sub> , 50 kg/a Restmüll	09/2016
Sensibilisierung der internen/ externen Mitarbeiter	Kosten: keine Nutzen: Ressourcen-, Energie- und Emissions- einsparung	kontinuierlich

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Austausch Beleuchtung Küchenbereich auf LED	Kosten: 1.150 € Nutzen: 1.500 €/a, 8.000 kWh/a Strom	12/2016
Austausch Beleuchtung Restaurant auf LED	Kosten: 1.560 € Nutzen: 1.000 €/a, 5.900 kWh/a Strom	12/2016
Optimierung der neuen Heizungsanlage	Kosten: keine Nutzen: Energie - und Emissionseinsparung	03/2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	13.900 kWh Strom 7.854 kg CO <sub>2</sub>	2.500 €
Rohstoffe/Abfälle		1.515 €
Kosteneinsparung		4.015 €



**Keller  
& Kalmbach**



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München seit 2007/2008

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Außenbeleuchtung auf LED umgerüstet	Kosten: 4.500 € Nutzen: 1.722 €/a, 8.000 kWh/a Strom	05/2016
Weitere Reduzierung der Drucker	Kosten: keine Nutzen: 676 €/a, 3.140 kWh/a Strom	06/2016

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Papierloses Büro, Ausstatten der Arbeitsplätze mit zweitem Bildschirm	Kosten: noch nicht bezifferbar Nutzen: Ressourceneinsparung	09/2016
EMAS-Zertifizierung	Kosten: noch nicht bezifferbar Nutzen: Emissions- und Energieeinsparung	03/2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	11.140 kWh Strom 6.294 kg CO <sub>2</sub>	2.398 €
Kosteneinsparung		2.398 €

**fit. fair. friendly.**

Keller & Kalmbach, 1878 gegründet, beschäftigt 750 Mitarbeiter/innen und gehört zu den führenden Großhandelsunternehmen für Verbindungs- und Befestigungstechnik. Neben der breiten Produktpalette bietet das Unternehmen innovative Logistiksysteme für Automotive, Industrie, Bahnindustrie und Handwerk.

**C-Teile-Management:**

Innovative und maßgeschneiderte Systeme zur Beschaffung, Lagerung, Bereitstellung und Verteilung von C-Teilen, so z. B. Kanban, aktive und passive RFID-Lösungen, modulare Lagersysteme und eBusiness-Lösungen (eKataloge auf Basis BMEcat, Onlineshop und OCI). Mit eLogistics bietet Keller & Kalmbach eine IT-basierte Lösung zur automatisierten Warenbewirtschaftung an.



Keller & Kalmbach Zentrale in Unterschleißheim

**Keller & Kalmbach GmbH**

Siemensstraße 19  
85716 Unterschleißheim  
www.keller-kalmbach.com

1878 gegründet  
250 Mitarbeiter/innen  
am Standort

Ansprechpartnerin:  
Simone Frischholz  
Umweltschutzbeauftragte  
Tel.: 0 89/83 95-2 48  
Fax: 0 89/83 95-65 02 48  
simone.frischholz@  
keller-kalmbach.com



**Wissen schafft Heilung**

Mit rund 5.000 Mitarbeitern widmet sich das Universitätsklinikum der Krankenversorgung, der Forschung und der Lehre. Jährlich profitieren rund 60.000 Patienten von der stationären und 245.000 Patienten von der ambulanten Betreuung auf höchstem medizinischen Niveau.

Das Klinikum ist ein Haus der Supra-Maximalversorgung, das mit rund 30 Kliniken und Abteilungen und rund 1.100 Betten das gesamte Spektrum moderner Medizin abdeckt. Durch die enge Kooperation von Krankenversorgung und Forschung kommen neue Erkenntnisse aus wissenschaftlichen Studien frühzeitig dem Patienten zugute.



Das ÖKOPROFIT Energie-Team: Mariya Motova und Thomas Senoner

**Klinikum rechts der Isar  
der Technischen Universität München**

Ismaninger Str. 22  
81675 München  
www.mri.tum.de

1834 als Haidhauser  
Armen- und Krankenanstalt  
ca. 5.000 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartnerin:  
Mariya Motova  
Master of Science Ökologie  
Betriebsbeauftragte für Abfall  
Tel.: 0 89-41 40 47 94  
Fax: 0 89-41 40 48 32  
Mariya.Motova@mri.tum.de

**ÖKOPROFIT Energie**



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München 2009/2010, ÖKOPROFIT Energie 2016

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Umstellung auf LED-Technik	Kosten: 40.000 € Nutzen: 7.900 €/a, 46.000 kWh/a Strom	kontinuierlich
Mitarbeitersensibilisierung „Richtig lüften, heizen“	Kosten: keine Nutzen: nicht bezifferbar	kontinuierlich

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Flächendeckender Einbau Energiezähler: Kälte, Wärme und Strom	Kosten: 100.000 € Nutzen: Überblick über Energieverbräuche	2016/2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	46.000 kWh Strom 25.990 kg CO <sub>2</sub>	7.900 €
Kosteneinsparung		7.900 €





**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München 1999 und ÖKOPROFIT Klub seit 2006, EMAS seit 2002

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Durchführung Mitarbeiterbefragung	Kosten: keine Nutzen: Informationsbasis für Entwicklung von Maßnahmen zur Verbesserung der Mobilität	05/2016
Übertragbare IsarCard am Empfang der Geschäftsstelle	Kosten: 75 €/mtl. Nutzen: Prozesskostensparnis und Erleichterung bei ÖPNV-Nutzung	07/2016
Zuschuss zur Anschaffung von Dienstfahrrädern für 10 Einrichtungen	Kosten: 3.000 € Nutzen: Nutzung von Fahrrädern für Dienstfahrten	07/2016
Einrichtung einer Intranetseite mit mobilitätsrelevanten Inhalten, z. B. Plattform für JobTicket	Kosten: keine Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	08/2016
Einführung eines JobTickets	Kosten: Mehrkosten Nutzen: Anreiz für Beschäftigte, mit ÖPNV zur Arbeit zu kommen	ab 10/2016

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Firmenkundenvertrag mit Carsharing-Anbietern	Kosten: nicht bezifferbar Nutzen: Flexibilisierung der Mobilitätsmöglichkeiten	01/2017
Regenbekleidung zum Verleih wird in den Einrichtungen zur Verfügung gestellt	Kosten: Nutzen: Motivation zur Nutzung der Dienstfahrräder	03/2017
Bevorzugung von Elektroautos bei zukünftigen Anschaffungen von PKW	Kosten: Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	2017
Berücksichtigung von Fahrradinfrastruktur bei der Planung der neuen Geschäftsstelle	Kosten: Nutzen: Erleichterung und Motivation zur Fahrradnutzung	2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen      Energie- und Emissionseinsparung



**Mit dem KJR in eine nachhaltige Zukunft**

Der Kreisjugendring München-Stadt (KJR) ist seit seiner Gründung im Dezember 1945 Arbeitsgemeinschaft von mittlerweile mehr als 70 Jugendverbänden. Hier sind junge Menschen zwischen 6 und 27 Jahren organisiert, die den verschiedensten Nationalitäten, Konfessionen und gesellschaftlichen Gruppen angehören. Seit 1953 übernimmt der KJR die Trägerschaft von Freizeitstätten und Kindertageseinrichtungen. Mit derzeit 49 städtischen Freizeitstätten ist er größter Träger Offener Kinder- und Jugendarbeit in München. Außerdem gehören zum KJR acht Kindertageseinrichtungen und verschiedene Projektstellen, die sich spezieller Themen und Problemlagen – wie Ausbildung, Nachhaltigkeit, Inklusion – annehmen.



KJR Mobilitätsteam (v.l.): Doris Di Sancarolo, Barbara Hübner, Asya Unger



Seifenkisten-Cup

**Kreisjugendring München-Stadt**

Paul-Heyse-Straße 22  
80336 München  
www.kjr.de

1945 gegründet  
65 Mitarbeiter/innen  
am Standort

Ansprechpartnerin:

Doris Di Sancarolo  
Teamleitung Organisation  
Tel.: 0 89/51 41 06-42  
Fax: 0 89/51 41 06-99 42  
d.disancarolo@kjr-m.de

Landeshauptstadt  
München



**Städtische  
Friedhöfe München**

Der Friedhof am Perlacher Forst wurde im Jahr 1931 nach Plänen von Stadtbaurat Hermann Leitenstorfer errichtet. Auf einer Fläche von 28 ha befinden sich die monumentale Aussegnungshalle mit den Aufbahrungs- und Betriebsgebäuden sowie 21.600 Grabstätten. Hier liegen u. a. die Gräber der Geschwister Scholl sowie Ehrenhaine für die Opfer des Nationalsozialismus. Der Friedhof verfügt über einen künstlerisch gestalteten Abschiedsraum und einen Raum für rituelle Waschungen verstorbener Muslime. Das Friedhofsteam führt jährlich ca. 650 Bestattungen durch.



Das Projektteam (v. li.): Thomas Fleckenstein, Murat Icli, Eberhard Kapala



**Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt, Städtische Friedhöfe München, Friedhof am Perlacher Forst**

Stadelheimer Straße 24  
81549 München  
www.muenchen.de/friedhof

1931 gegründet  
18 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:  
Thomas Fleckenstein  
Verwalter  
Tel.: 0 89/7 67 73 59 10  
Fax: 0 89/7 67 73 59 18  
fh-perlacher-forst@  
muenchen.de

## ÖKOPROFIT Klub



### Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT München seit 2014

### Umweltleistungen

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Anschaffung Presscontainer	Kosten: Presscontainermiete Nutzen: Emissions- und Energieeinsparung	2015

### Umweltprogramm

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Ersatz eines PKW mit Verbrennungsmotor durch ein Elektrofahrzeug und Errichtung von Ladepunkten betrieben mit Solarzellen	Kosten: Ersatzanschaffung EPKW und Ladepunkt Nutzen: Ressourceneinsparung	2017
Schwimmschalter für Wasserüberlaufkontrolle, bereits verwirklicht im Ostfriedhof	Kosten: noch nicht bezifferbar Nutzen: Ressourceneinsparung	2017
Dyson Handtrockner	Kosten: noch nicht bezifferbar Nutzen: Ressourceneinsparung	2017

### ÖKOPROFIT

#### Pro Jahr sparen wir ein:

Energie/Emissionen	Emissions- und Energieeinsparung
Rohstoffe/Abfälle	Ressourceneinsparung



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT Energie München 2016

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
EDV: Umstellung auf Thin Clients	Kosten: noch nicht bezifferbar Nutzen: Energie- und Emissioneneinsparung	03/2015
Kälteerzeugung: Umstellung auf Fernkälte	Kosten: 150.000 € Nutzen: 334.000 kWh Strom	04/2015
Aufzugsbeleuchtung: Halogenstrahler auf LED umgerüstet	Kosten: 310 € Nutzen: 580 €/a, 2.900 kWh/a Strom	12/2015
Fassadenbeleuchtung: Gasentladungslampen auf LED-Strahler umgerüstet	Kosten: 3.601 € Nutzen: 1.400 €/a, 7.800 kWh/a Strom	12/2015
Foyer: Deckenbeleuchtung um täglich zwei Betriebsstunden reduziert	Kosten: keine Nutzen: 470 €/a, 2.600 kWh/a Strom	02/2016

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Beleuchtung Vorstandbüros	Kosten: 420 € Nutzen: 900 €/a, 4.600 kWh/a Strom	10/2016
Foyer: Umrüstung Deckenbeleuchtung auf LED	Kosten: 20.500 € Nutzen: 2.000 €/a, 9.800 €/a Strom	10/2016

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	361.700 kWh Strom 204.361 kg CO <sub>2</sub>	5.350 €
Kosteneinsparung		5.350 €

**LV 1871: Ein starker Partner**

Die Lebensversicherung von 1871 a. G. München (LV 1871) ist Spezialist für innovative Berufsunfähigkeits-, Lebens- und Rentenversicherungen. Als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit verpflichtet sich die LV 1871 in hohem Maße den Interessen ihrer Kunden, die von unabhängigen Versicherungsvermittlern beraten werden.



Das Projektteam: Simone Schmidt und Johannes Fritz



**Lebensversicherung von 1871 a. G. München (LV 1871)**

Maximiliansplatz 5  
80333 München  
www.lv1871.de

Ansprechpartnerin:

Martina Reitzle  
Abteilungsleiterin Grundbesitz  
Tel.: 0 89/5 51 67-4 64  
Fax: 0 89/5 51 67-84 64  
martina.reitzle@lv1871.de

1871 gegründet  
458 Mitarbeiter/innen



**Intelligente Beschichtungstechnik.**

Die Firma Leistner ist einer der größten Lohnbeschichter im Süddeutschen Raum. Unsere Arbeitsfelder umfassen die Beschichtung mit Kunststoffpulver und das Thermische Spritzen sowie die dazugehörigen Vor- und Nacharbeiten. Unsere Kapazitäten haben wir konsequent ausgebaut. Sie befinden sich auf dem neuesten Stand der Technik, sowohl in technischer wie auch in ökologischer Hinsicht. Unsere ca. 100 Mitarbeiter/Innen sind in gut ausgebildeten Teams organisiert und handeln qualitätsbewusst, sicher und umweltfreundlich, aber vor allem kundenorientiert. Wir gelten seit Jahren als „Center of Competence“.



v.l.: Roland Schillinger, Karl Leistner

**Leistner Hans GmbH  
Süddeutsche Metallspritzwerkstätten**

Elly-Staegmeyr-Straße 18  
80999 München  
www.leistner.org

1948 gegründet  
90 Mitarbeiter/Innen

Ansprechpartner:

Karl Leistner  
Diplomingenieur (FH)  
Geschäftsführer  
Tel.: 0 89/89 26 86-0  
kl@leistner.org

**ÖKOPROFIT Klub**



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT seit 2001, EMAS seit 2002, Iso 14001 seit 2002

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
CO <sub>2</sub> -Reduzierung durch Verwendung von Ökostrom (ca. -40% gegenüber 2014)	Kosten: aktuell durch verminderte Stromkosten keine Mehrkosten Nutzen: Emissions-einsparung, für 2015 ca. 624.000 kg/a CO <sub>2</sub>	01/2015

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen 624.000 kg CO<sub>2</sub>



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT Energie München 2016

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Nutzersensibilisierung	Kosten: keine Nutzen: 1.300 €/a, 5.000 kWh Strom, 5.000 kWh Wärme	regelmäßig

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Modernisierung der Serverräume	Kosten: 100.000 € Nutzen: 15.000 €/a, 75.000 kWh Strom	ab 01/2017
Erneuerung der Heizungskessel	Kosten: 75.000 € Nutzen: 5.000 €/a, 80.000 kWh Wärme	ab 06/2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	80.000 kWh Strom 85.000 kWh Wärme 62.285 kg CO <sub>2</sub>	16.000 € 5.300 €
Kosteneinsparung		21.300 €

In Bogenhausen erfolgte bereits 1816 der Spatenstich für die Königliche Sternwarte, die 1937 Teil der Fakultät für Physik der LMU München und somit zur Universitäts-Sternwarte wurde. Das heutige Hauptgebäude wurde 1966 bezogen und beherbergt das Institut für Astronomie und Astrophysik. Zu den heutigen Forschungsgebieten zählen z. B. Rechnergestützte Astrophysik, Extragalaktische Astronomie, Heiße Sterne und Sternwinde, Junge Sterne und Sternentstehung, Plasma-Astrophysik, Kosmologie sowie Galaxien und Dunkle Materie. Beobachtungen finden an teilweise weit entfernten Observatorien, z. B. auf dem Wendelstein, in Texas oder in Chile statt. Deren Ausarbeitung, Interpretation und Publikation in Fachzeitschriften erfolgt jedoch an der Universitäts-Sternwarte in der Scheinerstr. 1 in Bogenhausen.



Wendelstein-Observatorium

**Ludwig-Maximilians-Universität München, Scheinerstr. 1**

Geschwister-Scholl-Platz 1  
80539 München  
www.lmu.de

1472, seit 1826 in München  
ca. 100 Mitarbeiter/innen  
am Standort

Ansprechpartner:

Johannes Hofbauer  
Ingenieur Betriebstechnik  
Stammgelände  
Tel.: 0 89/21 80-37 67  
0 89/21 80-99 37 67  
johannes.hofbauer@lmu.de



**Wo's duftet und schmeckt.**

Die Firma Rischart's Backhaus zählt als ein individueller, wirtschaftlich unabhängiger Familienbetrieb zu den führenden Betrieben der Branche. Seit 130 Jahren beschäftigen wir uns mit dem Backen und sind seitdem bestrebt, Tradition und Moderne in Einklang zu bringen.

Grundlage für unsere stets aktuellen Produkte sind sehr gute, erprobte Rezepte sowie hochwertige, natürliche, frische Rohstoffe, mit denen wir tagtäglich in unserer Produktion zu tun haben. Unser Verständnis zur Umwelt versuchen wir deshalb ständig weiter zu sensibilisieren. Mit der Teilnahme an ÖKOPROFIT möchte die Firma Max Rischart's Backhaus KG die fortwährenden Veränderungen in den Produktionsabläufen an die ökologischen und ökonomischen Anforderungen anpassen, um weiterhin ein Stück Münchner Lebensqualität zu erhalten.



Umwelteam Produktion



**Max Rischart's Backhaus KG,  
Standort Produktion**

Buttermelcherstraße 16  
80469 München  
www.rischart.de

Ansprechpartnerin:

Eva Zisik  
Tel.: 0 89/23 17 00- 5 60  
Fax: 0 89/23 17 00-8 85 60  
zisik@rischart.de

1883 gegründet  
150 Mitarbeiter/innen  
am Standort

**ÖKOPROFIT Klub**



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München seit 2002

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Feinbäckerei: 5 HQL Beleuchtung gegen LED ausgetauscht	Kosten: 2.800 € Nutzen: 570 €/a, 4.300 kWh/a Strom	Herbst/ Winter 2015/2016
Aufbau von internen Brandschutz Helfern	Kosten: 670 € Nutzen: Verbesserung Rechtssicherheit	04/2016

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Druckluft BM runterfahren/ Leckagen reparieren	Kosten: keine Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	Herbst 2016
Erweiterung Glykolanlage: Kühlzellen Produktion und Bürokühlung	Kosten: nicht bezifferbar Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	4.300 kWh Strom 2.430 kg CO <sub>2</sub>	570 €
Kosteneinsparung		570 €



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München seit 2006

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Selbstbedienungskonzept im Café Rialto	Kosten: keine Nutzen: 49.000 €/a	Herbst 2015
MPS Kühlregale separat abschalten	Kosten: keine Nutzen: Emissions- und Energieeinsparung	Herbst 2015
Einführung von Bio und Fairtrade Kaffee + Tee in allen Filialen	Kosten: Mehrkosten Nutzen: Ressourceneinsparung	07/2016
Digitale Lohnabrechnung	Kosten: keine Nutzen: Ressourceneinsparung	laufend
Umbau Licht MPC auf LED Lampen	Kosten: nicht bezifferbar Nutzen: 1.759 €/a, 12.987 kWh/a Strom	laufend

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	12.987 kWh Strom 7.338 kg CO <sub>2</sub>	1.759 €
Sonstiges		49.000 €
Kosteneinsparung		50.759 €



**Wo's duftet und schmeckt.**

Die stetige Weiterentwicklung unseres Unternehmens ist das Ziel. Dies kann langfristig nur erreicht werden, wenn die Herstellung qualitativ hochwertiger Produkte im Gleichklang mit Wirtschaftlichkeit und optimierten Umwelt- und Arbeiterschutz als gleichrangige Unternehmensziele angesehen werden. Ein erfolgreiches Umweltmanagement setzt voraus, dass das Ziel „Umweltschutz“ in den Köpfen der Mitarbeiter/innen, in allen Funktionsbereichen und Hierarchieebenen verankert ist. Deshalb werden unsere Mitarbeiter/innen über die Bedeutung ihrer Tätigkeit für die Umwelt informiert und geschult, um sie dadurch zu umweltgerechtem Verhalten auch im privaten Bereich zu motivieren.

Magnus Müller-Rischart & Gerhard Müller-Rischart



Umwelteam Verkauf



**Max Rischart's Backhaus KG, Standort Verkauf**

Marienplatz 18  
80331 München  
www.rischart.de

1883 gegründet  
325 Mitarbeiter/innen  
am Standort

Ansprechpartnerin:

Eva Zisik  
Tel.: 0 89/23 17 00- 5 60  
Fax: 0 89/23 17 00-8 85 60  
zisik@rischart.de



### Die Gesellschaft der Stadt für Beschäftigung und Qualifizierung

Die Münchner Arbeit gGmbH ist die Gesellschaft der Stadt für Beschäftigung und Qualifizierung. Sie unterstützt langzeitarbeitslose Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten und fördert die berufliche Orientierung und Qualifizierung von Wiedereinsteiger/innen. Darüber hinaus realisiert sie Projekte im Bereich Kunst und Kultur.

Die Münchner Arbeit gliedert sich in folgende Bereiche:

1. Beschäftigung und Qualifizierung für Langzeitarbeitslose in den Fachbereichen Büro-kommunikation, Textil, externe Einsatzstellen und Arbeitnehmerüberlassung.
2. Projekte wie beispielsweise "power\_m für Wiedereinsteiger/innen", " PLATFORM für Kunst- und Kulturschaffende" und "Projekt BVQ für ehemalige Mitarbeiter/innen der Städtischen Klinikum München GmbH".



Gerhard Scherbaum, Regine von Roell



### Münchner Arbeit gemeinnützige GmbH

Edmund-Rumpler-Str. 13  
80939 München  
www.muenchner-arbeit.de

1992 gegründet  
ca. 40 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:

Gerhard Scherbaum  
Geschäftsführer  
Tel.: 0 89/3 18 80 90  
Fax: 0 89/3 18 80 92 20  
scherbaum@muenchner-arbeit.de

## ÖKOPROFIT Energie



### Umweltzertifikate

#### ÖKOPROFIT Energie München 2016

### Umweltprogramm

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Austausch der Desktop PCs durch Laptops	Kosten: 815 € Nutzen: 225 €/a, 1.160 kWh/a Strom	ab 12/2016
Umrüstung der Beleuchtung in den Gängen von T8 auf LED	Kosten: 12.500 € Nutzen: 1.826 €/a, 8.300 kWh/a Strom	ab 12/2017
Umrüstung der Beleuchtung in den Büros von T8 auf LED	Kosten: 26.500 € Nutzen: 2.772 €/a, 12.600 kWh/a Strom	ab 12/2018
Umrüstung der Beleuchtung mit Dauerbetrieb von T8 auf LED Plattform	Kosten: 5.700 € Nutzen: 1.540 €/a, 7.000 kWh/a Strom	ab 12/2019

### ÖKOPROFIT

#### Pro Jahr sparen wir ein:\*

Energie/Emissionen	29.060 kWh Strom 16.419 kg CO <sub>2</sub>	6.393 €
Kosteneinsparung		6.393 €

\*Einsparpotential





**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT Energie München 2016

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Umstellung der PC Systeme auf Intel Nuc bei Ersatzbeschaffung	Kosten: 4.840 € Nutzen: 310 €/a, 1.408 kWh/a Strom	2016
Mitarbeitersensibilisierung zum Thema Strom	Kosten: keine Nutzen: 678 €/a, 3.123 kWh/a Strom	2016
Erhöhung der Temperatur im Serverraum von 22 auf 24 Grad Celsius	Kosten: keine Nutzen: 39 €/a, 175 kWh/a Strom	2016

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Umrüstung der Büroleuchten von T8 auf LED	Kosten: 1.490 € Nutzen: 494 €/a, 2.246 kWh/a Strom	2017
Beleuchtung Besprechungsraum Austausch der Spots und Halogenspots	Kosten: offen Nutzen: 24 €/a, 107 kWh/a Strom	2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	7.059 kWh Strom 3.212 kg CO <sub>2</sub>	1.545 €
Kosteneinsparung		1.545 €

**MGH – Partner der Wirtschaft**

Die Münchner Gewerbebehöfe bieten kleinen und mittelständischen Gewerbebetrieben die Möglichkeit eines innenstadt- und damit kundennahen Standortes. Kleinteilige Produktionsflächen ab 40 m<sup>2</sup> erlauben es auch dem traditionellen Handwerksbetrieb im Stadtgebiet, in attraktiver Lage präsent zu sein. Auch wenn München häufig vorrangig als Dienstleistungs- und Technologiestandort wahrgenommen wird, stellt das produzierende Gewerbe mit einem Beschäftigtenanteil von fast 20 % und einem Umsatzanteil von fast 50 % nach wie vor eine tragende Säule des Wirtschaftsstandortes dar. Gerade die Münchentypische Mischung aus verarbeitendem und technologie-orientiertem Gewerbe und Dienstleistung bildet die Basis für den wirtschaftlichen Erfolg der Stadt.



Das Energieteam (v.l.): Andreas Kopp, Rudolf Boneberger



**Münchner Gewerbehof- und Technologiezentrumsgesellschaft mbH**

Gollierstraße 70  
80339 München  
www.mgh-muc.de

Ansprechpartner:

Andreas Kopp  
Tech. Angestellter

1981 gegründet  
29,5 Mitarbeiter/innen

Tel.: 0 89/54 09 25-22  
Fax: 0 89/54 09 25-99  
a.kopp@mgh-muc.de



### Experten für erneuerbare Bildung

Mit rund 16.000 Veranstaltungen sowie ca. 240.000 Kursbelegungen im Jahr ist die MVHS die größte kommunale Erwachsenenbildungseinrichtung Deutschlands. Als zuständige Bildungsinstitution für das lebensbegleitende Lernen wirkt die MVHS in die komplexe Lebensvielfalt und den daran anknüpfenden Bildungsbedarf hinein, weckt Bildungsbedürfnisse und stillt diese über ihr differenziertes Programmangebot der allgemeinen, politischen, kulturellen und beruflichen Bildung. Auch vielfältige Angebote der ökologischen Bildung, u.a. im von der MVHS betriebenen Ökologischen Bildungszentrum (ÖBZ) in Bogenhausen, eröffnen für alle Interessierten die Möglichkeit ihr Umweltbewusstsein zu schärfen und Verbesserungspotentiale für Energieeinsparungen im eigenen Handeln aufzudecken.



Unser ÖKOPROFIT Team (v.l.n.r.): Frau Dr. Sgodda, Herr Stephani, Frau Stieger



### Münchner Volkshochschule

Kellerstraße 6  
81667 München  
www.mvhs.de

1896 gegründet  
ca. 385 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartnerin:

Susan Stieger  
Tel.: 0 89/48 00 6-61 03  
Fax: 0 89/48 00 6-65 98  
susan.stieger@mvhs.de

## ÖKOPROFIT Energie



### Umweltzertifikate

#### ÖKOPROFIT Energie München 2016

### Umweltleistungen

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Untertischboiler demontieren	Kosten: 900 € Nutzen: 662 €/a, 3.154 kWh/a Strom	08/2016
Standardeinstellungen überprüfen (Standbymodus etc.)	Kosten: keine Nutzen: Energieeinsparung	08/2016
Umwelt- und Energiethemen im Kursprogramm, Veranstaltung Klimaherbst, Bildungsarbeit des ÖBZ	Kosten: keine Nutzen: Ressourceneinsparung	laufend
Sondierung von Alternativlösungen zu Klimasplitgeräten, baulich überprüfen, ob zukünftig zentrale Kältebereitstellung möglich ist	Kosten: nicht abschätzbar Nutzen: Emission- und Energieeinsparung	08/2016

### Umweltprogramm

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Überprüfen einer Umrüstung der Flurbeleuchtung auf LED: (52 Leuchtstoffröhren à 58 Watt) auf LED (hohe Beleuchtungsdauer)	Kosten: 50.000 € Nutzen: 2.000 €/a, 9.000 kWh/a Strom	11/2016
Beleuchtung und Lüftung der WCs über Präsenzmelder steuern (Schätzung für ein WC)	Kosten: 5.000 € Nutzen: 378 €/a, 1.800 kWh/a Strom	11/2016
Steuerung über "Behördenventile" prüfen	Kosten: 1.500 € Nutzen: 1.300 €/a, 8.570 kWh/a Wärme	11/2016
Kühlschrank austauschen	Kosten: 600 € Nutzen: 184 €/a, 876 kWh/a Strom	11/2016

### ÖKOPROFIT

#### Pro Jahr sparen wir ein:\*

Energie/Emissionen	14.821 kWh Strom 8.570 kWh Wärme 10.285 kg CO <sub>2</sub>	3.224 € 1.300 €
Kosteneinsparung		4.524 €

\*Die Einsparungen werden am Standort Schwanthaler Str. 2 eingesparrt



# Der Dersch

der denkt, der lacht, der druckt

## Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT München 2016, Umweltpakt Bayern ab 2009, FSC + PEFC ab 2009, Klimainitiative Verband Druck+Medien ab 2010, Energieeffizienz-Netzwerke ab 2016, CO<sub>2</sub>-kompensierter Standort ab 6/2016

## Umweltleistungen

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Devicelinks	Kosten: 2.500 € Nutzen: 1.000 €/a, Farbeinsparung	02/2015
Recyclingquote erheben	Kosten: keine Nutzen: Ressourcensparung	01/2016
Umstellung auf LED-Beleuchtung	Kosten: 3.874 € Nutzen: 977 €/a, 3.660 kWh/a Strom	03/2016
CO <sub>2</sub> -neutraler Standort	Kosten: 1.400 € Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	07/2016

## Der Dersch, der denkt, der lacht, der druckt

Als inhabergeführter Betrieb mit Familientradition bieten wir seit über 40 Jahren mit Offset- und Digitaldruck sowie der dazu gehörigen Druckvorstufe und Weiterverarbeitung ein gutes Portfolio, um sowohl Kleinbetriebe als auch den größeren Mittelstand umfassend unterstützen zu können. Zu den "harten Faktoren" kommen im Wesentlichen die "weichen Faktoren", wie eine sehr gute Beratung und Begleitung unserer Kunden, sowie unsere Unternehmenskultur, die von Sorgfalt, Menschlichkeit und Umweltbewusstsein geprägt ist. Sie sind es, die erlebbar machen, dass das Ergebnis mehr ist als die Summe seiner Teile.



Das ÖKOPROFIT Team: Martina Stangl und Karl-Heinz Dersch

## ÖKOPROFIT

### Pro Jahr sparen wir ein:

Energie/Emissionen	3.660 kWh Strom 2.068 CO <sub>2</sub>	977 €
Rohstoffe/Abfälle		1.000 €
Kosteneinsparung		1.977 €



## Offsetdruck Dersch GmbH & Co. KG

Erdinger Straße 13  
85457 Hörlkofen  
www.der-dersch.de

1974 gegründet  
10 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:

Karl-Heinz Dersch  
Tel.: 0 81 22/99 31-0  
Fax: 0 81 22/99 31-31  
info@der-dersch.de



**Der Umwelt zuliebe.**

Der Familienbetrieb Mauerer blickt auf eine über 80-jährige Unternehmensgeschichte zurück und beschäftigt heute rund 45 Mitarbeiter. 1936 gegründet, ging die Bäckerei Mauerer zunächst dem konventionellen Filialgeschäft nach. Nach einem Generationswechsel Mitte der 1980er-Jahre wurden 1993 die ersten Ökoprodukte gefertigt. Ein neuer Firmenname bringt seither die grüne Philosophie zum Ausdruck: Öko-Bäckerei Konditorei Mauerer GmbH.

Das Öko-Konzept des Münchner Unternehmens ist so aufgestellt, dass sämtliche Zutaten aus kontrolliert ökologischem Anbau stammen und dass auf künstliche Zusatzstoffe sowie gentechnisch veränderte Rohstoffe verzichtet wird. Die Stimmigkeit der grünen Philosophie äußert sich auch beim Strom, den die Bäckerei von LEW bezieht. Das Ökostrom-Produkt passt genau in das Konzept, da dieser Strom zum einen zu 100 Prozent aus Wasserkraft gewonnen wird, und zum anderen hier aus der Region stammt.



Das Umweltteam (von links): Matthias Kamrau, Roland Sauer, Christoph Tremel



**Öko-Bäckerei-Konditorei Mauerer GmbH**

Kirschstraße 21  
80999 München  
www.mauerer.de

1936 gegründet  
45 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:

Roland Sauer  
Projektleiter  
Tel.: 0 89/8 18 88 12-19  
Fax: 0 89/8 13 14 56  
r.sauer@mauerer.de

**ÖKOPROFIT Klub**



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München seit 1999 EMAS seit 2002

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Entscheidung über die Eigennutzung einer PV-Anlage	Kosten: 262.000 € Nutzen: 36.000 €/a, 235.000 kWh/a Strom	09/2016

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Neubau bzw. Erweiterung der Versandhalle um ca. 600 m <sup>2</sup>	Kosten: offen Nutzen: Emissions- und Energieeinsparung	2017
Anschaffung weiterer E-Autos	Kosten: offen Nutzen: Emissions- und Energieeinsparung	2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	235.000 kWh Strom	36.000 €
Kosteneinsparung		36.000 €



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT Energie München 2016

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Erweiterung der bestehenden GLT	Kosten: keine Nutzen: bessere Nachhaltigkeit der Energieverbräuche	ab 2016
Neuanschaffung Elektrofahrzeuge	Kosten: 44.000 € Nutzen: 3.600 €/a, 2.140 Ltr./a Kraftstoffeinsparung	07/2016

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Umstellung auf Thin Clients	Kosten: 20.000 € Nutzen: 1.785 €/a, 10.384 kWh/a Strom	
Teilnahme an Projekten wie „mit dem Rad zu Arbeit“	KKosten: keine Nutzen: 14.400 €/a, 84.960 kWh/a Strom	laufend
Mitarbeiterschulungen	Kosten: keine Nutzen: 53.864 €/a, 316.844 kWh/a Strom	ab 2017
Austausch der benzinbetriebenen Mopeds	Kosten: 900 € Nutzen: 4.691 €/a, 1.577 kWh/a Strom, 1.500 Ltr./a Kraftstoff	2017
Zentrale Multifunktionsgeräte anschaffen	Kosten: 4.000 € Nutzen: 1.680 €/a, 9.766 kWh/a Strom	2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	423.531 kWh Strom 3.640 Ltr. Kraftstoff 248.158 kg CO <sub>2</sub>	71.997 € 8.023 €
Kosteneinsparung		80.020 €

**Weltmeister im Veranstalten!**

Internationales Veranstaltungszentrum, Sport- und Freizeitpark und touristische Attraktion von Weltruf – das ist der Olympiapark München. Mehr als 205 Millionen registrierte Besucher seit 1972, davon über 116 Millionen bei knapp 13.000 sportlichen, kulturellen und kommerziellen Veranstaltungen und 89 Millionen Gäste in den Freizeit- und Tourismuseinrichtungen zählt das Olympische Gelände mit seinen architektonisch so einmaligen Bauten in seiner 44-jährigen Geschichte. Im Geschäftsjahr 2015 waren es über 4,3 Millionen Besucher, von denen über 2,5 Millionen 396 Veranstaltungen (an 712 Veranstaltungstagen) besuchten und knapp 1,8 Millionen die Freizeit- und Tourismuseinrichtungen nutzen.



Unser ÖKOPROFIT-Team (v.l.): Franz Wölfel, Oliver Jacob, Wasem Ajmail, Marion Schöne, Jürgen Kohler, Nils Hoch, Johannes Schuster, Andreas Renner

**Olympiapark München GmbH**

Spiridon-Louis-Ring 21  
80809 München  
www.olympiapark.de

1965 gegründet  
158 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:

Andreas Renner  
Sachgebietsleiter  
Tel.: 0 89/30 67-23 23  
Fax: 0 89/30 67-22 22  
renner@olympiapark.de



### Wir sorgen für eine gute Verbindung

Die P+R Park & Ride GmbH ist das Serviceunternehmen der Landeshauptstadt München für den Bereich Parken. Das Leistungsspektrum umfasst Planung, Bau und Betrieb. Im Kerngeschäftsfeld Park-and-Ride betreut das 1992 gegründete Unternehmen im MVV Gebiet mehr als 12.000 Pkw-Stellplätze und unterstützt damit umweltfreundliche Mobilität im Übergang von der Straße auf die Schiene. Dem bequemen Umsteigen auf die öffentlichen Verkehrsmittel dient auch der Betrieb von sechs Fahrradparkhäusern. Weitere Aufgabefelder sind der Betrieb von fünf Anwohnergaragen, darunter die automatische Anwohnergarage in der Donnersbergerstraße sowie die dezentralen Busterminals Fröttmaning und Messestadt Ost. Im Geschäftsfeld CityParken werden mehr als 1.000 Stellplätze, teilweise in zentraler Innenstadtlage, betreut.



v.l.: Herr T. Rompel, Herr M. Weigl, Frau I. Taralunga und Herr W. Großmann. Nicht im Bild: Herr G. Auracher.



### P+R Park & Ride GmbH

Garmischer Straße 19  
81373 München  
www.parkundride.de

1992 gegründet  
36 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:

Tino Rompel  
Leitung Betrieb  
Tel.: 0 89/32 46 47 13  
Fax: 0 89/32 46 47 20  
t.rompel@parkundride.de

## ÖKOPROFIT Energie



### Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT Energie München 2016

### Umweltleistungen

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Beleuchtung: Rückbau der elf 250 W-Leuchten im Busbahnhof	Kosten: keine Nutzen: 2.289 €/a, 12.045 kWh/a Strom	08/2016

### Umweltprogramm

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Beleuchtung: Einbau von Präsenzmeldern für die Tiefgaragenbeleuchtung	Kosten: 16.000 € Nutzen: 5.600 €/a, 30.000 kWh/a Strom	12/2016
Beleuchtung: LED Umrüstung in der Tiefgarage von T8 auf LED	Kosten: 11.300 € Nutzen: 8.500 €/a, 48.000 kWh/a Strom	12/2016

## ÖKOPROFIT

### Pro Jahr sparen wir ein:

Energie/Emissionen	90.045 kWh Strom 50.875 kg CO <sub>2</sub>	16.389 €
Kosteneinsparung		16.389 €



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München 2016, Umweltpakt Bayern seit 1995, Bayerisches Umweltsiegel seit 1997

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Reduzierung des Wareneinsatzes durch einheitliches Mitarbeiteressen	Kosten: keine Nutzen: 5.000 €/a	01/2016
Umbau Tiefgarage	Kosten: 800.000 € Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	02/2016
Kugelschreiber Sammelboxen Mitarbeiterumkleiden	Kosten: keine Nutzen: 750 €/a, Ressourceneinsparung	02/2016
Einführung ökologisches Kopierpapier	Kosten: 200 € Nutzen: Ressourceneinsparung	04/2016
Rechnungsversand per E-Mail	Kosten: keine Nutzen: 520 €/a, Ressourceneinsparung	06/2016

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Umbau Bankettküche	Kosten: 180.000 € Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	09/2016
Umweltnachrichten	Kosten: keine Nutzen: Mitarbeiter- und Gästeinformation	09/2016
Renovierung der Hotelzimmer	Kosten: 250.000 € Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	1/2016

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	Energie- und Emissionseinsparung	
Sonstiges	Ressourceneinsparung	1.270 €
Kosteneinsparung		5.000 €
		6.270 €

**Wo Münchens Herz schlägt**

Als Familienbetrieb verbinden wir im Herzen Münchens seit Generationen bayerische Gastlichkeit mit moderner Lebensart. Gegründet 1956 erwartet unsere Gäste heute ein Vier-Sterne Superior Haus mit 166 Gästezimmern und einer Bayerischen Suite. Zudem steht mit dem Maurischen Kiosk ein kostenfreier Erholungsbereich zur Verfügung. Die sieben renovierten Bankett-räumlichkeiten eignen sich für Konferenzen, Seminare und private Feierlichkeiten. Für die bayerisch internationale Küche stehen das Restaurant Pfistermühle sowie das Wirtshaus Ayingers mit seinen traditionellen Gerichten und sieben verschiedenen Bieren aus der familieneigenen Brauerei Aying. Die Außenbar Platzl Karree gilt als Treffpunkt in der Stadt und in der Josefa Bar & Kaffee genießen Sie eigens kreierte Cocktailvariationen.



Levke Brauer und Sophia Kirst, Management Trainees



**Platzl Hotel Inselkammer KG**

Sparkassenstraße 10  
80331 München  
www.platzl.de  
1956 gegründet  
140 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartnerin:  
Levke Brauer  
Management Trainee  
Tel.: 0 89/23 70 37 50  
Fax: 0 89/23 70 38 00  
Levke.Brauer@platzl.de



**Der Umwelt verpflichtet.**

Rohde & Schwarz zählt zu den führenden Anbietern in den Bereichen Messtechnik, sichere Kommunikation, Cybersecurity, Funküberwachung und Funkortung, Rundfunk und zugehörige Dienstleistungen. Die Firmengruppe mit Vertretungen und Repräsentanzen in über 70 Ländern entwickelt, fertigt und vertreibt eine breite Palette von Elektronikprodukten für den Investitionsgüterbereich.

Rohde & Schwarz verfolgt eine Politik der Nachhaltigkeit in allen Aspekten der Unternehmensführung. Dazu gehören auch der umweltschonende Umgang mit den natürlichen Ressourcen und die Minimierung der Umweltbelastung durch die eigene Wirtschaftstätigkeit. Die in diesem Sinne getroffenen Maßnahmen schließen die Reduktion von Treibhausgas-Emissionen sowie die Einhaltung aller einschlägigen Gesetze, Richtlinien und Normen wie RoHS, REACH, WEEE und ISO 14001 ein. Weitere, über die gesetzlichen Regelungen hinausgehende Vorgaben sind in internen Direktiven und Zielen verankert.



Das Umwelt- und Energieteam von Rohde & Schwarz in München

**Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG**

Mühlendorfstraße 15  
81671 München  
www.rohde-schwarz.com

1933 gegründet  
2.700 Mitarbeiter/innen  
am Standort München;  
10.000 weltweit

Ansprechpartner:  
Johann Schrödl  
Leiter Umweltschutz/  
Umweltmanagement  
Tel.: 0 89/41 29-1 26 12  
Fax: 0 89/41 29-6 26 12  
johann.schroedl@rohde-schwarz.com

**ÖKOPROFIT Klub**



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München seit 1999, ISO 14001:2009,  
seit 2005 Teilnehmer am Umweltpakt Bayern

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
R22 Ersatz / Einbindung Brunnenwasserkühlung in das Gebäudekühlkonzept	Kosten: 3.500.000 € Nutzen: 142.000 €/a, 1.182.000 kWh/a Strom	06/2015

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Umrüstung von Dampf- befeuchtern auf Hochdruck- befeuchter im Reinraum	Kosten: 130.000 € Nutzen: 77.641 €/a, 327.362 kWh/a Strom	06/2017
Einbau von Hocheffizienz- motoren an den Heizungs- pumpen	Kosten: 48.000 € Nutzen: 29.584 €/a, 129.500 kWh/a Strom	06/2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	1.638.862 kWh Strom 925.957 kg CO <sub>2</sub>	249.225 €
Kosteneinsparung		249.225 €





**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München 2012, ÖKOPROFIT München Energie 2016

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Optimierung der Luftverteilung im Rechenzentrum (Kalt-Warmgang)	Kosten: 16.500 € Nutzen: Energie - und Emissioneneinsparung	02/2016
Umrüstung Beleuchtung von Leuchtstoffröhren auf LED-Technik	Kosten: 2.060 € Nutzen: 1.560 €/a, 12.120 kWh/a Strom	02/2016

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Optimierung der Kälteversorgung durch Nutzung freier Kühlung	Kosten: 120.000 € Nutzen: 36.792 €/a, 262.801 kWh/a Strom	01/2018
Nutzung der Abwärme von Kälteanlagen für Gebäudeheizung	Kosten: keine Nutzen: Energie - und Emissionseinsparung	01/2018

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	274.921 kWh Strom 155.330 kg CO <sub>2</sub>	38.352 €
Kosteneinsparung		38.352 €

**Zeig mir mehr!**

RTL II ist junges deutsches Fernsehen. Mit einer starken Sendermarke werden alle Zuschauergruppen gleichermaßen erreicht. In einer zunehmend fragmentierten TV-Landschaft behauptet sich RTL II erfolgreich als unverwechselbares Vollprogramm mit einem breiten Spektrum attraktiver Inhalte in allen Sparten: Doku-Soaps, Soaps, Serien, Spielfilme, Nachrichten, Magazine und Reportagen.

Über das klassische, lineare Fernsehen hinaus ist RTL II auf allen relevanten digitalen Plattformen vertreten. Dieser Bereich steht im strategischen Fokus von RTL II und wird in den kommenden Jahren weiter ausgebaut. Mit RTL II YOU ist das "Next-Generation-TV" für die junge Zielgruppe gestartet. Es verbindet lineares Streaming mit Time-Shift- und On-Demand-Funktionen sowie interaktiven Elementen.



(v.l.): Uwe Leitner, Stefan Uhl und Rainer Krause



**RTL2 Fernsehen GmbH & Co. KG**

Lil-Dagover-Ring 1  
82031 Grünwald  
www.rtl2.de

1992 gegründet  
über 200 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:

Stefan Uhl  
Leiter Programmverbreitung  
& Gebäudetechnik  
Tel.: 0 89/6 41 85-50 00  
Fax: 0 89-6 41 85-50 09  
stefan.uhl@rtl2.de



### Ein bayrisches Urgestein

Wenn die Münchner von traditioneller Gastlichkeit sprechen, meinen sie vermutlich das Schneider Bräuhaus im Zentrum der Stadt: die Wiege der Schneider Weissen. Seit dem Jahr 1872 ist das Schneider Bräuhaus München im Tal das Stammhaus der unabhängigen Familienbrauerei G. Schneider & Sohn GmbH und ein beliebter Treffpunkt für Freunde, Geschäftsleute, Studenten, Touristen und vor allem alteingesessene Münchner. In der Schwemme kommen sie sich spätestens dann näher, wenn die Kellnerin sagt: „Geh, rutschst a weng zsam.“ Genau diese Atmosphäre macht den Charme des Hauses aus und bietet den Gästen ein Stück Heimat und Wohlbefinden.



Energieoptimierungsmaschine (Anlage zur Verbrauchssenkung durch Spannungsreduzierung)

### Schneider Bräuhaus München GmbH & Co. KG

Tal 7  
80331 München  
www.schneider-brauhaus.de

Ansprechpartner:  
Holger Kraus  
Leitung Haustechnik  
Tel.: 0 89/29 01 38-57  
Fax: 0 89/29 01 38-15  
haustechnik@schneider-brauhaus.de

1872 gegründet  
98 Mitarbeiter/innen

### ÖKOPROFIT Klub



### Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT München seit 2009/2010, Umweltsiegel für das Gastgewerbe, ISO 50001 seit 2010, 14001 seit 2010

### Umweltleistungen

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Anlage zur Verbrauchssenkung der Spülmittelverwendung/Wasser	Kosten: 70.000 € Nutzen: Ressourceneinsparung von 5 %	03/2015
Anlage zur Verbrauchssenkung durch Spannungsreduzierung	Kosten: 50.000 € Nutzen: 16.000 €/a, 7 %/a Stromeinsparung	07/2015
Kontinuierliche Senkung des Stromverbrauchs	Kosten: keine Nutzen: Reduktion von 8,2 % zu 2014	laufend
Lieferanten liefern in Mehrwegbinden	Kosten: keine Nutzen: Ressourceneinsparung	01/2016
Spülstop Aufkleber WC Gäste	Kosten: 100 € Nutzen: Wassereinsparung von 29 %	laufend
Zurücknahme von Verpackungen durch Lieferanten	Kosten: keine Nutzen: Ressourceneinsparung	laufend
DSD Mülltrennungssystem	Kosten: keine Nutzen: Ressourceneinsparung	laufend

### ÖKOPROFIT

#### Pro Jahr sparen wir ein:

Energie/Emissionen	7 % Stromeinsparung Emissionseinsparung	16.000 €
Rohstoffe/Abfälle Wasser/Abwasser	Ressourceneinsparung Wassereinsparung	
Kosteneinsparung		16.000 €



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT seit 2012, Umweltpakt Bayern

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Austausch der Leuchtmittel d. LED	Kosten: nicht bezifferbar Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	kontinuierlich
Portionierung der Speisen	Kosten: Mehrkosten Nutzen: Ressourceneinsparung	06/2016
Verschottung des Verdampfers	Kosten: 2.000 € Nutzen: Raum-/Platz-Gewinnung	ab 07/2016
Warmwasseranschl. an Spülstraße	Kosten: 3.500 € Nutzen: Ressourceneinsparung	ab 07/2017

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Aufzüge erneuern	Kosten: 170.000 € Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	2016/2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	Energie- und Emissionseinsparung
Rohstoffe/Abfälle	Ressourceneinsparung



**NETZWERK FÜR MENSCHEN  
DIAKONIEWERK BETHEL**

**Wir können unserem Leben nicht mehr Tage geben, aber den Tagen deutlich mehr Leben.**

Im Seniorencentrum Bethel wird eine optimale medizinische Versorgung sowie eine kompetente und individuelle Pflege garantiert. Die 110 Einzelzimmer und die neun Doppelzimmer, die mit WC und Dusche ausgestattet sind, besitzen einen schönen Blick in unseren Park. Das Seniorencentrum ist bereits erfolgreich nach DIN EN ISO 9001:2008 und dem Diakoniesiegel Pflege zertifiziert. Die Rezertifizierung fand 2015 statt. Es erfolgt eine kontinuierliche Optimierung des Qualitätsmanagementsystems. Durch ökologische Verbesserungsmaßnahmen im Rahmen des Projektes ÖKOPROFIT leistet das Unternehmen durch die Mithilfe von Bewohner/Innen, Angehörigen und Mitarbeiter/innen, seinen Beitrag zum Umweltschutz.



Umwelteam Bethel



**Seniorencentrum Bethel München**

Hugo-Troendle-Straße 10  
80992 München  
www.BethelNet.de

1952 gegründet  
90 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:  
Jakob Sager  
Leitung Technischer Dienst  
Tel.: 0 89/14 37 21 26  
jakob.sager@BethelNet.de



### Stadtgüter München

Die Landeshauptstadt München betreibt ein landwirtschaftliches Unternehmen in der Rechtsform eines Eigenbetriebes. Der Eigenbetrieb Stadtgüter München ist dem Kommunalreferat zugeordnet und umfasst insgesamt 10 Standorte. Die Güter Karlshof/Obergrashof und Dietersheim/Großlappen bewirtschaften eine landwirtschaftliche Nutzfläche von rund 780 Hektar. Die betrieblichen Schwerpunkte liegen sowohl auf der extensiven Produktion von Ochsenfleisch, welches unter anderem über die Ochsenbraterei am Münchner Oktoberfest vermarktet wird, als auch auf der Erzeugung erneuerbarer Energien, der Herstellung und Pflege ökologischer Ausgleichsmaßnahmen und der Ressourcen schonenden Landbewirtschaftung. Die Stadtgüter München nehmen hierbei eine Vermittlerrolle zwischen Großstadt und Landwirtschaft ein.



### Stadtgüter München

Freisinger Landstraße 153  
80939 München  
www.muenchen.de

1899 gegründet  
Mitarbeiter/innen  
Standort Gut Karlshof/  
Obergrashof: 10,  
Standort Gut Dietersheim/  
Großlappen: 4

Ansprechpartnerin:

Anna Ramoser  
Tel.: 0 89/32 46 86-24  
Fax: 0 89/32 46 86-20  
anna.ramoser@  
stadtgueter-muenchen.de

### ÖKOPROFIT Klub



### Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT München 2006 und seit 2012 ÖKOPROFIT Klub  
Gut Karlshof/Obergrashof: EMAS seit 2008  
Gut Dietersheim/Großlappen: EMAS seit 2011

### Umweltleistungen

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Abwärme Nutzung Biogasanlage/Trocknung	Kosten: 140.000 € Nutzen: 25.000 €/a, 1.300.000 kWh/a Wärme	07/2015
Optimierung Reifendruck bei Feld-/Straßenfahrt – Einbau Ventile	Kosten: 1.380 € Nutzen: 10 % weniger Kraftstoff	07/2016

### Umweltprogramm

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Anbringen von LED Leuchtmitteln	Kosten: 5.000 € Nutzen: 50 % Strom- einsparung pro Lampe	2017
Errichtung zusätzlicher Photovoltaikanlage mit Stromspeicher zur Erhöhung des Eigenstrom- verbrauchs	Kosten: 120.000 € Nutzen: 25.000 kg/a CO <sub>2</sub>	2017/2018

### ÖKOPROFIT

#### Pro Jahr sparen wir ein:

Energie/Emissionen	1.300.000 kWh Wärme 373.192 kg CO <sub>2</sub>	25.000 €
Kosteneinsparung		25.000 €



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München 1999 und ÖKOPROFIT Klub seit 2006, EMAS seit 2000

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Rückbau von Wasserentnahmestellen Station und Verwaltung	Kosten: 100.000 € Nutzen: 1.800 €/a	10/2015
Beschaffung von 25 Aktenzerkleinern	Kosten: 10.000 € Nutzen: 10.000 €/a 40 t/a Datenschutzpapier Entsorgung	12/2015
Patientenbeförderung mit E-Taxi, bzw. Eco-Taxi, PV-Anlage auf dem Dach der Akademie	Kosten: keine Nutzen: 1.100 €/a, 1.000 Ltr./a Kraftstoffeinsparung	02/2016
Anpassung an Fernwärme, neue Pumpen, Steuerung fu-geregelt	Kosten: 510.000 € Nutzen: 5.400 €/a, 60.000 kWh/a Fernwärme	07/2016

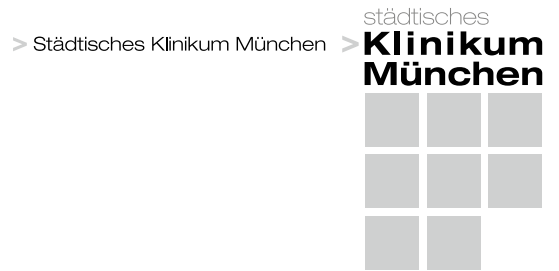
**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Erneuerung des Betten- und Personenaufzugs in Haus 4	Kosten: 900.000 € Nutzen: 1.710 €/a, 9.000 kWh/a Strom	11/2016
Beschaffung von 25 Aktenzerkleinern	Kosten: 10.000 € Nutzen: 10.000 €/a 40 t/a Datenschutzpapier Entsorgung	12/2016
Fassadendämmung, Haus A, Westseite	Kosten: 268.000 € Nutzen: 6.300 €/a, 70.000 kWh/a Fernwärme	12/2016
Werbefinanziertes EFahrzeug (komb. Personen und Kleinlast)	Kosten: keine Nutzen: 960 €/a, 800 Ltr./a Kraftstoffeinsparung	12/2016

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	9.000 kWh Strom 130.000 kWh Wärme 1.800 Ltr. Kraftstoff 38.476 kg CO <sub>2</sub>	1.710 € 11.700 € 2.060 €
Wasser/Abwasser Rohstoffe/Abfälle		1.800 € 20.000 €
Kosteneinsparung		37.270 €



**Beste Medizin – für München und die Region.**

Das Städtische Klinikum München ist das größte Klinikunternehmen der Region und bietet Medizin auf höchstem Niveau im Herzen Münchens. Jährlich lassen sich bei uns rund 140.000 Menschen stationär und weitere 100.000 ambulant behandeln – aus München, aus der Region und aus der ganzen Welt. Auch in der Notfallmedizin sind wir die Nr. 1: über 40 % aller Notfälle der Landeshauptstadt werden bei uns aufgenommen. Über 60 Fachkliniken und medizinische Abteilungen bieten den Bürgerinnen und Bürgern ein breites und doch hochspezialisiertes medizinisches Fachspektrum. Alle unsere Häuser sind Lehrkrankenhäuser der Münchner Universitäten. Zahlreiche Zertifizierungen unterstreichen die Expertise unserer interdisziplinären Teams.



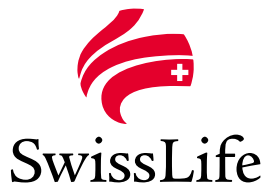
Stabsstelle Ökologie

**Städtisches Klinikum München GmbH**

Thalkirchner Straße 48  
80337 München  
www.klinikum-muenchen.de

gegründet 1909,  
der älteste Standort,  
1984 der jüngste Standort  
6.121 VK, alle Standorte  
ca. 6.300 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartnerin:  
Birgit Schuon  
Leitung der Stabsstelle Ökologie  
Umweltmanagementbeauftragte  
Tel.: 0 89/30 68-23 29  
Fax: 0 89/30 68-38 57  
birgit.schuon@klinikum-muenchen.de



**So fängt Zukunft an**

Swiss Life Deutschland ist ein führendes Finanzberatungs- und Versicherungsunternehmen.

Unter der Marke Swiss Life stehen Privat- und Firmenkunden flexible Versicherungsprodukte und Dienstleistungen in den Bereichen Vorsorge und Sicherheit zur Verfügung. Kernkompetenzen sind dabei die Berufsunfähigkeitsabsicherung, die betriebliche Altersvorsorge und moderne Garantiekonzepte. Der Vertrieb erfolgt über die Zusammenarbeit mit Maklern, Mehrfachagenten, Finanzdienstleistern und Banken. Die 1866 gegründete deutsche Niederlassung von Swiss Life hat ihren Sitz in Garching b. München und beschäftigt einschließlich Tochtergesellschaften rund 700 Mitarbeiter.



v.l.: Michael Wismeyer, Frank Urmann

**Swiss Life AG**

Zeppelinstraße 1  
85748 Garching  
www.swisslife.de

1866 gegründet  
700 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:

Frank Urmann  
Technischer Objektleiter  
Tel.: 0 89/3 81 09-13 50  
Fax: 0 89/3 81 09-47 30  
frank.urmann@swisslife.de

**ÖKOPROFIT Klub**



**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München seit 2007

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
MA-Information zur Reduzierung Standby und Abschaltung Rechner	Kosten: keine Nutzen: 1000 €/a, 5.000 kWh/a Strom	10/2016
Optimierung haus-technischer Anlagen	Kosten: nicht bezifferbar Nutzen: nicht bezifferbar, Energieeinsparung	laufend

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Einbindung der Warmwasserkompaktstation in MSR-Technik	Kosten: 8.000 € Nutzen: 5.565 €/a, 52.500 kWh/a Strom	12/2016

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	57.500 kWh Strom 32.488 kg CO <sub>2</sub>	6.565 €
Kosteneinsparung		6.565 €



**Umweltzertifikate**

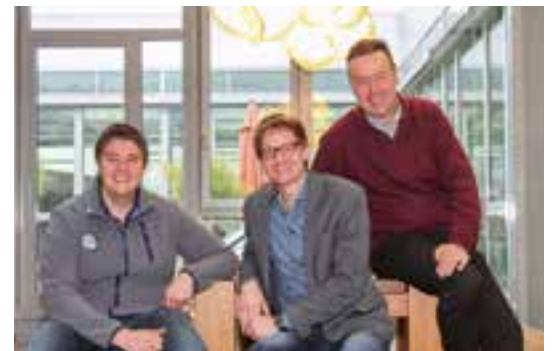
ÖKOPROFIT München 2016, ISO 50001 seit 2014,  
ISO 14001 seit 2015

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Gefahrstoff-Inventur	Kosten: ca. 160 Arbeitsstunden Nutzen: Reduzierung der Gefahrstoffe von 340 auf 180	02/2015
Austausch aller Glühlampen durch LED	Kosten: 12.500 € Nutzen: 4.500 €/a, 25.000 kWh/a Strom	04/2015
Neugestaltung Öllager Werkstatt	Kosten: 1.800 € Nutzen: Risikominderung	05/2015
Dezentrale Serverraum-Kühlung	Kosten: 15.000 € Nutzen: 8.000 €/a, 45.000 kWh/a Strom	10/2015
Energetische Sanierung der Fensterflächen Produktion	Kosten: 60.000 € Nutzen: 1.500 €/a, 30.000 kWh/a Wärme	10/2015
Austausch des Teppichbodens durch einen Boden aus Recycling-Material	Kosten: keine Mehrkosten Nutzen: weniger Ressourcenverbrauch, Nachhaltigkeit	10/2015

**Mehr Komfort für unterwegs**

Die Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG ist der innovative Zubehörlieferant für Reisemobile, Wohnwagen und mobile Anwendungen. Das traditionsreiche Unternehmen bietet seit über 65 Jahren „mehr Komfort für unterwegs“: ein umfassendes Produktportfolio in den Bereichen Heiz-, Klima-, Wasser- und Rangiersysteme sowie Gas- und Stromversorgung. Truma zeichnet sich durch die hohe Qualität seiner Produkte, durch einen vorbildlichen Service und große Kundennähe aus. Hauptsitz und Produktionsstandort des Unternehmens ist Putzbrunn bei München. Truma hat Niederlassungen in Großbritannien, Italien, Schweden, China und den USA. Truma zählt zu den „Top 100“ innovativsten Mittelständlern in Deutschland.



Unser Energie- und Umweltteam

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	70.000 kWh Strom 30.000 kWh Wärme 45.580 kg CO <sub>2</sub>	12.500 € 1.500 €
Kosteneinsparung		14.000 €

**Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG**

Werner-von-Braun-Straße 12  
85640 Putzbrunn  
www.truma.de

1949 gegründet  
450 Mitarbeiter/innen in  
Putzbrunn, 600 weltweit

Ansprechpartner:

Sigisbert Reder  
Energie- und Umweltmanagement-Beauftragter  
Tel.: 0 89/46 17 22 18  
Fax: 0 89/46 17 22 03  
s.reder@truma.com



### Raum für Ihre Entwicklung

Der Verein zur Förderung der klinischen Verhaltenstherapie (vfkv e.V.) hat sich 1983 gegründet, um als erstes deutsches Institut Psychologen und Ärzte nach den jeweilig gültigen kassenrechtlichen Vorgaben in Verhaltenstherapie auszubilden. Anfang des Jahres haben wir den Ausbildungs- und Ambulanzbetrieb in die vfkv – Ausbildungsinstitut München gGmbH überführt. Wir bieten Ausbildungen sowohl im Erwachsenen-, als auch im Kinder- und Jugendlichenbereich an. Ärzte absolvieren bei uns die Weiterbildung. Darüber hinaus haben wir ein breites Angebot an Fortbildungsveranstaltungen. In unserer Institutsambulanz behandeln unsere Ausbildungskandidaten und Ärzte als Teil ihrer praktischen Ausbildung Patienten.



Willkommen im vfkv!

### vfkv – Ausbildungsinstitut München gGmbH

Lindwurmstraße 117  
80337 München  
www.vfkv.de

1983 gegründet  
20 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartnerin:

Verena Thun (M.A.)  
Ausbildungskoordination  
Tel.: 0 89/4 52 41 66 13  
Fax: 0 89/4 52 41 66 403  
thun@vfkv.de

## ÖKOPROFIT Einsteiger



### Umweltzertifikate

#### ÖKOPROFIT München 2016

### Umweltleistungen

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Komplette Umstellung auf Recycling-Papier	Kosten: keine Nutzen: 110 €/a, weniger (Neu-)Papierproduktion	ab 2015
Umstellung auf Ökostrom	Kosten: keine Nutzen: 360 €/a, Förderung regenerativer Energien, Emissionseinsparungen	01/2016
Automatischer Ruhezustand von Therapeuten-PCs nach Nicht-Benutzung	Kosten: 200 € Nutzen: 550 €/a, 1.692 kWh/a Strom	03/2016
Automatische Voreinstellung „Beidseitig drucken“ bei allen Druckaufträgen	Kosten: 100 € Nutzen: Einsparung von ca. 40% des Papierverbrauchs	04/2016
Wasserspender anstatt Bestellung einzelner Glasflaschen	Kosten: 4.700 € Nutzen: weniger Glasflaschenverbrauch, finanzieller Nutzen noch zu prüfen	05/2016
Trennung Datenpapier und „normaler“ Papiermüll, weniger Papier in Datentonnen	Kosten: keine Nutzen: 132 €/a	09/2016

### Umweltprogramm

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
komplette Umstellung auf LED-Beleuchtung	Kosten: Angebot liegt vor (ca. 20.000 €) Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	12/2016
Installation von Bewegungsmeldern	Kosten: Angebot liegt vor (ca. 2.000 €) Nutzen: Energie- und Emissionseinsparung	12/2016
Klimaanlage Serverraum: Kühlung reduzieren, Wand hochziehen	Kosten: Angebot steht noch aus Nutzen: Reduzierung der Kühlung von 22 Grad auf 24 Grad Celsius, Energie- und Emissionseinsparung	12/2016

## ÖKOPROFIT

### Pro Jahr sparen wir ein:

Energie/Emissionen	1.692 kWh Strom 956 kg CO <sub>2</sub>	910 €
Rohstoffe/Abfälle		242 €
Kosteneinsparung		1.152 €





**Umweltzertifikate**

ÖKOPROFIT München 1999 und ÖKOPROFIT Klub seit 2006, EMAS seit 2002

**Umweltleistungen**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
Reduzierung Anlaufzeit Extruderproduktion durch neue Extrudertechnologie	Kosten: 150.000 € Nutzen: 7.500 kWh/a Strom und 8 t/a Rohstoff, Wassereinsparung	3. Quartal 2016

**Umweltprogramm**

Maßnahme	Kosten/Nutzen	Termin
IK Initiative Null Granulatverlust	Kosten: nicht bezifferbar Nutzen: 0,5 t/a Rohmaterial	2017

**ÖKOPROFIT**

**Pro Jahr sparen wir ein:**

Energie/Emissionen	7.500 kWh Strom 4.237 kg CO <sub>2</sub>
Rohstoffe/Abfälle	8,5 t Rohstoffe

**Airpop ... and more.  
Innovative Lösungen sind unsere Stärke.**

Die Firma Zerzog wurde 1930 am Standort Otto-brunn gegründet. Die Geschäftstätigkeit umfasst die Entwicklung und Herstellung von Verpackungen, Wärmedämmsystemen und technischen Teilen aus expandierendem Polystyrol (Airpop) und Polypropylen. Die Sammlung von Altölen, verunreinigten Kraftstoffen, Heizöl, Diesel, Löse-mitteln und Emulsionen ist ein weiteres Ge-schäftsfeld. Zwei weitere Standorte in Bayern sichern die zuverlässige Versorgung unserer Kunden.



Qualitätskontrolle – ein wichtiger „Produktionsschritt“

**Zerzog GmbH & Co. KG**

Haidgraben 9  
85521 Ottobrunn  
www.zerzog.de  
1930 gegründet  
75 Mitarbeiter/innen

Ansprechpartner:  
Bernard D. Bram  
Betriebsleiter  
Tel.: 0 89/60 80 08-71  
Fax: 0 89/60 80 08-60  
bernard.bram@zerzog.de

## Kooperationspartner

Für die erfolgreiche Durchführung von ÖKOPROFIT arbeiten neben den städtischen Referaten auch der Abfallwirtschaftsbetrieb München, die Stadtwerke München GmbH, die IHK für München und Oberbayern sowie externe Berater und Umweltgutachter bei ÖKOPROFIT als Kooperationspartner zusammen. Gemeinsam entscheiden die Kooperationspartner in einem Arbeitskreis über alle grundsätzlichen Fragen des Projektes und nehmen darüber hinaus verschiedene Aufgaben wahr. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft sowie das Referat für Gesundheit und Umwelt sind dabei Initiatoren und Träger des Projektes und werden durch die Gesellschaft für Arbeitssicherheits-, Qualitäts- und Umweltmanagement (Arqum) bei der Durchführung unterstützt. Arqum führt die Workshops und Beratungen der teilnehmenden Betriebe vor Ort durch. Die IHK, der Abfallwirtschaftsbetrieb München, die



v.l.: Jörn Peter, Dr. Ursula Triebswetter, Harald Zwander, Helmut Fink, Monika Danneil, Miriam Kraschinski

Stadtwerke München und die Referate unterstützen ÖKOPROFIT bei der Gewinnung der Betriebe, der Überarbeitung der Arbeitsmaterialien, der Öffentlichkeitsarbeit und der individuellen Be-

treuung der Betriebe. In diesem Jahr wurden die Betriebe der Einsteigerrunde von Herrn Harald Zwander als Umweltgutachter überprüft.

### Landeshauptstadt München Referat für Arbeit und Wirtschaft

Um den Wirtschaftsstandort München zu sichern und weiter zu entwickeln, unterstützt das Referat für Arbeit und Wirtschaft nachhaltiges Wirtschaften. Das Referat fördert u.a. die Erhöhung der Energieeffizienz im Gewerbe, Modellprojekte zum Klimaschutz sowie das betriebliche Mobilitätsmanagement. Ebenso wirkt das Referat auf die von ihm betreuten städtischen Beteiligungsgesellschaften ein, Nachhaltigkeitsaspekte noch stärker zu berücksichtigen. Im Rahmen der Agenda 21 haben das Referat für Gesundheit und Umwelt sowie das Referat für Arbeit und Wirtschaft ÖKOPROFIT in der

Landeshauptstadt München eingeführt und die Trägerschaft, Projektsteuerung und Grundfinanzierung übernommen. Die beiden Referate haben zudem das ÖKOPROFIT-Netzwerk Deutschland initiiert und beraten andere Kommunen und Agenda 21-Initiativen zu ÖKOPROFIT.



**Kontakt:**

Dr. Ursula Triebswetter  
Tel.: 0 89/233-2 12 90  
ursula.triebswetter@muenchen.de

### Landeshauptstadt München Referat für Gesundheit und Umwelt

Die Erhaltung und Sicherstellung einer gesunden und lebenswerten Umwelt wird immer wichtiger. Ein zentrales Anliegen des Referates für Gesundheit und Umwelt ist es, in diesem Bereich aktiv, d.h. fördernd und unterstützend einzugreifen.

ÖKOPROFIT ist dabei ein bedeutender Baustein, da es Ökologie und Ökonomie konstruktiv zusammenführt und weiterentwickelt und das Zusammenspiel der beiden Elemente langfristig etabliert.

Die Ergebnisse von ÖKOPROFIT zeigen, dass die teilnehmenden Betriebe freiwillig und über die rechtlichen Anforderungen hinaus eine deutliche Umweltentlastung erreichen, insbesondere auch hinsichtlich der CO<sub>2</sub>-Emissionen. Gleichzeitig kommen aber auch wirtschaftliche Aspekte nicht zu kurz. Außerdem schaffen die Kooperation und der intensive Dialog zwischen Stadt, IHK, Wirtschaftsverbänden und Unternehmen die Voraussetzungen für ein besseres Verständnis der gegenseitigen Bedürfnisse.



**Kontakt:**

Helmut Fink, Dipl. Verw. Wirt (FH)  
Tel.: 0 89/233-4 77 60  
helmut.fink@muenchen.de

### Arqum Gesellschaft für Arbeitssicherheits-, Qualitäts- und Umweltmanagement mbH

Arqum, die Gesellschaft für Arbeitssicherheits-, Qualitäts- und Umweltmanagement mbH unterstützt Gemeinden und Betriebe auf dem Weg zu einer zukunftsfähigen Wirtschaftsweise. Bei der Zusammenarbeit mit unseren Partnern legen wir Wert auf eine individuelle und persönliche Betreuung, die Einbeziehung der Ideen der Beschäftigten in den Betrieben sowie eine sehr pragmatische Unterstützung bei allen Arbeitsschritten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Arqum können auf Erfahrungen aus der Beratung von über 2.900 Betrieben zurückgreifen. Unser Angebot reicht von punktuellen Lösungen wie beispielsweise das Ausarbei-

ten von Abfallwirtschaftskonzepten oder der Energieberatung bis hin zum Aufbau integrierter Umwelt-, Qualitäts- und Arbeitsschutzmanagementsysteme (EMAS, ISO 14001, ISO 9001, OHRIS) sowie Energiemanagementsysteme (ISO 50001).

Im Rahmen von ÖKOPROFIT München sind wir verantwortlich für die Akquisition der Betriebe, die Leitung und Durchführung der Workshops sowie die Beratung der Unternehmen vor Ort.



v.l.: Philipp Leinfelder, Karen Poppinga, Miriam Kraschinski und Jörn Peter

**Kontakt:**

Miriam Kraschinski  
Tel.: 0 89/1 21 09 94-0  
arqum@arqum.de

### Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern

Die Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern ist mit rund 400.000 Mitgliedsunternehmen die größte deutsche IHK. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und arbeitet für alle Unternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistungen. Ihre Aufgaben umfassen eine wirksame Interessenvertretung, zeitgemäßen Service und die effektive, wirtschaftsnahe Erfüllung staatlicher Aufgaben. Auf Grundlage der sozialen Marktwirtschaft sehen wir uns in gesellschaftlicher Verantwortung und bekennen uns

zum Prinzip des Ehrbaren Kaufmanns und stehen für Fairness und Nachhaltigkeit ein. Wir unterstützen ÖKOPROFIT, weil es Unternehmen hilft, von sich aus ökologische Schwachstellen aufzudecken und Kosteneinsparungspotenziale zu nutzen. ÖKOPROFIT hat die Erwartungen bisher voll erfüllt. Die zahlreichen Maßnahmen, die die Teilnehmer entwickelt und umgesetzt haben, sind zu einem Gewinn für die Umwelt und für die Unternehmen geworden.



**Kontakt:**

Dr. Franz Kerler  
Tel.: 0 89/51 16-14 58  
franz.kerler@muenchen.ihk.de

### Landeshauptstadt München Kommunalreferat Abfallwirtschaftsbetrieb

Der Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) steht für eine zuverlässige und ökologisch hochwertige Entsorgung. Täglich ist er für die Leerung von 52.000 Abfallbehältern in München verantwortlich und das zu fairen Preisen.

Als Arbeitgeber für 1.300 Beschäftigte steht beim AWM die Kundenzufriedenheit und Entsorgungssicherheit immer im Vordergrund. Dafür sorgen persönliche Ansprechpartnerinnen und Kundenbetreuer. Sie beraten und unter-

stützen Sie bei allen Fragen zum Thema Abfall. Für das Projekt ÖKOPROFIT steht seit Anbeginn an unsere Kundenbetreuerin Monika Danneil für Sie zur Verfügung. In dieser langen Zusammenarbeit mit ÖKOPROFIT und dem AWM war immer ein offener und vertrauensvoller Austausch möglich und es entstand ein enger, anregender Kontakt mit den teilnehmenden Betrieben.



**Kontakt:**

Monika Danneil  
Tel.: 0 89/2 33-3 12 43  
monika.danneil@muenchen.de

## Kooperationspartner

### Stadtwerke München GmbH (SWM)

---

In der Region München sind die Stadtwerke München der Universaldienstleister für Strom, Erdgas, Fernwärme, Wasser, Nahverkehr und Telekommunikation. Mit attraktiven Angeboten für Privat- und Geschäftskunden sind wir im Strom- und Gasgeschäft bundesweit präsent. Wir stellen klimaschonend Strom, Wärme und Mobilität bereit.

Auf unserem Weg zu 100% Ökostrom für München erreichten wir im Mai 2015 einen wesentlichen Meilenstein: Erstmals deckte der in unseren eigenen Anlagen produzierte Ökostrom rechnerisch den Bedarf aller Münchner Haushalte sowie den von U-Bahn und Tram.

Unser Ziel ist es, den Kunden in München und der Region attraktive Leistungen zu einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis anzubieten.

Partnerschaftlichkeit und Wertschätzung prägen das Selbstverständnis der SWM. In diesem Sinne beraten und unterstützen die Stadtwerke München die Teilnehmer des ÖKOPROFIT-Projektes und des Projektes ÖKOPROFIT Energie.



**Kontakt:**

Dipl.-Ing. (FH) Herta Seimen-Sperlich  
Tel.: 0 89/23 61-22 91  
seimen.herta@swm.de

Dipl.-Ing. Claus Ehrenberg  
Tel.: 0 89/23 61-49 24  
Ehrenberg.Claus@swm.de

### Ing.-Büro PGA

---

Das Ing.-Büro PGA ist eine Ingenieurgesellschaft mit den Schwerpunkten Umweltconsulting und Planungen im Bereich Gebäude- und Bodenschadstoffe sowie Energieeffizienz und Erneuerbare Energien. In diesem Zusammenhang beraten wir Unternehmen unter anderem bei der Einführung von Umwelt- und Energiemanagementsystemen. Darüber hinaus führen wir für unsere Auftraggeber Audits im Rahmen verschiedenster umwelt- und energiespezifischer Aufgabenstellungen durch.

Beim ÖKOPROFIT München 2015/2016 wurden wir von der Landeshauptstadt München als externer Prüfer eingeschaltet. Dies ist nach den ÖKOPROFIT-Projekten 2002/03, 2003/04, 2006/07, 2009/10, 2011/12 und 2013/14 nun unser siebter Prüfungseinsatz für die Landeshauptstadt München. Wir haben dabei die von den Einsteigerbetrieben erbrachten Leistungen stichpunktartig mit den Vorgaben des ÖKOPROFIT-Energie-Labels abgeglichen und die Ergebnisse der ÖKOPROFIT-Prüfungskommission vorgestellt.



**Kontakt:**

Dipl.-Ing. Harald Zwander  
Tel.: 08 71/95 31 30  
harald.zwander@pga-gmbh.com  
johannes.weiss@pga-gmbh.com

## Summary

### **ECOPROFIT Munich: profit with environmental protection**

As a pioneer in Germany, the City of Munich started ECOPROFIT (in German ÖKOPROFIT) at the end of 1998, following the example set by the City of Graz, Austria where the programme was developed.

This project for integrated environmental technology is a joint contribution of municipalities, industry and commerce towards sustainable development. The aim of ECOPROFIT is to improve environmental protection in companies and to save costs at the same time through the implementation of specific measures, e.g. reduction in waste production, emissions, and the consumption of resources and energy. The initiative for the introduction of the project came from within the Local Agenda 21 process.

Since the start of ECOPROFIT in Munich 252 companies have successfully participated in it. Following the example set by the companies that took part in the beginners' programmes of the past years, 10 new companies joined ECOPROFIT in 2015. 18 companies carried out ECOPROFIT Energy which was offered for the first time following new energy legislation in Germany. 29 companies participated in the ECOPROFIT club programme and continued to improve their environmental and competitive performance. Two of the club companies simultaneously carried out the ECOPROFIT Energy scheme. The City's Department of Labor and Economic Development and the Department of Health and Environment are the patrons of the project and have secured basic financing. They have cooperated closely with the Munich and Upper Bavaria Chamber of Industry and Commerce, environmental consultants, the Municipal Energy Supplier, and the Municipal Waste Management Company.

In workshops the participating companies dealt with environmentally relevant subjects and were instructed and supported by environmental consul-

tants. They have collected data on the consumption of energy and resources, as well as on the production of waste and emissions in their companies.

Environmental protection teams, which involved some of the companies' staff members, have developed measures for further improvement of environmental protection.

The 55 companies which took part in the programme implemented a great number of measures. For this report every company was asked to list the annual benefits of their measures. All in all those measures save 8.9 million kWh of electricity, heat and fuel, which result in an annual avoidance of about 4,600 tons of CO<sub>2</sub>. Waste production is reduced by 100 tons and, the use of raw materials has decreased by 8.5 tons. As a result, the companies expect savings of nearly 1.9 million Euro.

ECOPROFIT offers many benefits to the participating companies. Apart from producing economic savings and enhancing the integration of environmental protection, ECOPROFIT investigates the legal requirements of the companies, which ensures compliance with environmental legislation. Participating companies will be examined and honored by the city at the end of the project year. The award may be used for public relations.

Around 3,000 companies in 100 German cities and counties have participated in ECOPROFIT showing the success of ECOPROFIT. Many more cities have expressed their interest.

### **For further information, please contact:**

Dr. Ursula Triebswetter  
Department for Labor and Economic  
Development  
Tel. +49 89 233-2 12 90  
ursula.triebswetter@muenchen.de

Helmut Fink  
Department for Health and  
Environment  
Tel. +49 89 233-4 77 60  
helmut.fink@muenchen.de

## ÖKOPROFIT München 2015/2016 – Netzwerktreffen

Am 14. und 15. Juni 2016 fand das 25. ÖKOPROFIT-Netzwerktreffen in der Landeshauptstadt Hannover im Hannover Congress Centrum und im Neuen Rathaus statt. Vertreterinnen und Vertreter von ÖKOPROFIT-Kommunen aus ganz Deutschland, Fördergeber aus den Landesministerien, der Lizenzgeber bit management Beratung GmbH sowie ÖKOPROFIT-Beraterinnen und -Berater diskutierten neuere Entwicklungen des ÖKOPROFIT-Beratungsprogramms in Deutschland. Ein Schwerpunkt des Treffens bildete die Vorstellung der ÖKOPROFIT-Arbeitsmaterialien 2016, die erstmalig um umfangreiche Angebote für Kommunen und Betriebe für das Marketing von ÖKOPROFIT und um einen Leitfaden Nachhaltigkeitsmanagement ergänzt wurden. Zudem wurde über die strategische Ausrichtung des Beratungsprogramms im Rahmen der Initiative Energieeffizienz-Netzwerke

des Bundes diskutiert. Mittlerweile sind dort fünf ÖKOPROFIT-Netzwerke angemeldet, sechs weitere folgen in naher Zukunft.

ÖKOPROFIT (ÖKOlogisches PROjekt Für Integrierte UmweltTechnik) wird in München bereits seit 1998 gemeinschaftlich vom Referat für Arbeit und Wirtschaft und dem Referat für Gesundheit und Umwelt sowie in Kooperation mit der IHK München und Oberbayern, dem Abfallwirtschaftsbetrieb München und der Stadtwerke München GmbH durchgeführt. An dem Beratungsprojekt zur Verbesserung des betrieblichen Umwelt- und Klimaschutzes können Unternehmen jeder Größe und aus allen Branchen teilnehmen. In Deutschland nehmen inzwischen mehr als 100 Kommunen und mehr als 3.000 Betriebe an ÖKOPROFIT teil.



Copyright: Dr. Annette Boms · Quelle: <http://www.wirtschaftsfoerderung-hannover.de/%C3%96koprofit-Hannover/Aktuelles/Netzwerktreffen-2016>

## Kontakt

### Referat für Arbeit und Wirtschaft

Dr. Ursula Triebswetter  
Tel.: 0 89/233-2 12 90  
Fax: 0 89/233-98 92 12 90  
ursula.triebswetter@muenchen.de

### Referat für Gesundheit und Umwelt

Helmut Fink  
Tel.: 0 89/233-4 77 60  
Fax: 0 89/233-4 77 42  
helmut.fink@muenchen.de

### Arqum GmbH

Jörn Peter, Miriam Kraschinski  
Tel.: 0 89/1 21 09 94-0  
Fax: 0 89/1 21 09 94-9  
arqum@arqum.de

## Impressum

### Herausgeber

Landeshauptstadt München  
Referat für Arbeit und Wirtschaft  
Herzog-Wilhelm-Straße 15  
80331 München

Referat für Gesundheit und Umwelt  
Bayerstraße 28 a  
80335 München

November 2016

### Konzept und Redaktion

Karen Poppinga, Maike Groninger,  
Arqum GmbH, München

Dr. Ursula Triebswetter,  
Referat für Arbeit und Wirtschaft

Helmut Fink, Referat für Gesundheit  
und Umwelt

### Texte und Bilder

ÖKOPROFIT Betriebe, Kooperations-  
partner von ÖKOPROFIT München,  
Eleana Hegerich, S. 3 · Michael Nagy  
(Presseamt München), S. 3 · Dr. An-  
nette Boms, S. 78

### Realisierung/PrePress

Brandl und Team Werbeagentur,  
München

### Druck

Offsetdruck Dersch, Hörlkofen  
Gedruckt auf Circle matt white



